

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Anzeigen: die dreispaltige Zeile ober deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen nur 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellengesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 12.

Leipzig, Montag den 17. Januar.

1898.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

August Anders in Hamburg, Dopsensack 10, 1
(nur direkt).

Krieger-Verband-Zeitung, Hamburg-Altonaer. Vereins-Organ f. Kampfgenossen-, Krieger- u. vaterländ. Vereine. Red.: A. Anders. 2. Jahrg. 1898. 52 Nrn. Fol. (Nr. 1 u. 2. à 4 S.)
Vierteljährlich bar n. —. 75

Literarische Anstalt, August Schulze, in Leipzig.

° **Cruft, P.:** Die Selbsthilfe. Ärztlicher Rathgeber bei Krankheiten des gestörten Nerven- u. Sexualsystems. Mit zahlreichen anatom. Abbildgn. 65. Aufl. 8°. (XII, 120 S.) bar n. 2. —

A. Asher & Co. in Berlin.

Neudrucke v. Schriften u. Karten üb. Meteorologie u. Erdmagnetismus, hrsg. v. G. Hellmann. Nr. 10 u. 11. 4°. bar n.n. 18. 50
10. Magnetica, rara. 1269–1599. P. de Maricourt. F. Falero. P. Nunes. J. de Castro. G. Hartmann. M. Cortés. G. Mercator. R. Norman. W. Bourough. S. Stevin. Mit e. Einleitg. (25, 12, 6, 2, 16, 2, 2, 13, 23, 59 u. 8 S. m. Fig. u. 1 Fkm., 4 S. in Lichtdr., Fol.) n.n. 15. — — 11. Winkler, J. H., B. Franklin, T. F. Dalibard, L. G. Le Monnier: Ueber Luftelektricität. 1746–1753. Mit e. Einleitg. (8, 10, 16, 6 u. 9 S. m. 1 Fig.) n.n. 3 50.

Veröffentlichungen des königl. preussischen meteorologischen Instituts. Hrsg. durch W. v. Bezold. 1897. 1. Hft. Ergebnisse der Beobachtgn. an den Stationen II u. III. Ordng. im J. 1897, zugleich deutsches meteorolog. Jahrbuch f. 1897. Beobachtungssystem des Königr. Preussen u. benachbarter Staaten. gr. 4°. (56 S.) bar n.n. 3. —

Baumert & Ronge in Großenhain.

Zur Reichstagswahl. Ein Wort zur Klärng. üb. die Parteien im deutschen Reichstage. Für das deutsche Volk bearb. v. e. Volksfreunde. 8°. (97 S.) n.n. —. 30

G. S. Beck'sche Verl.-Buchh. in München.

Handbuch der Erziehungs- u. Unterrichtslehre f. höhere Schulen. Hrsg. v. A. Baumeister. 4. Bd., 5. Abtlg. gr. 8°. n. 1. 80
IV. Didaktik u. Methodik der einzelnen Lehrfächer. II. 5. Abtlg.: Wickenhagen, H.: Turnen u. Jugendspiele u. die körperliche Erziehung in höheren Schulen. (V, 93 S.) n. 1. 80. (4. Bd. kplt.: n. 14. 80; geb. in Halbfrz. n.n. 16. 80.)

Julius Becker in Berlin.

Seglers Handbuch. 2. Aufl., hrsg. v. der Red. des »Wassersport« G. Belitz. 7.–15. Lfg. Lex.-8°. (S. 193–416 m. Abbildgn. u. 51 Taf.) Subskr.-Pr. bar à n. 1. —

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Festschrift zur Feier des 50jährigen Bestehens des Cäcilien-Vereins zu Wiesbaden. gr. 8°. (III, 127 S.) bar n. 1. —

Zwölftundsechzigster Jahrgang.

Therm. Beyer in Leipzig.

Blätter, deutsch-soziale. Hrsg. von M. Liebermann v. Sonnenberg. Begründet v. Th. Fritsch. 13. Jahrg. 1898. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 490. 10 S.) Vierteljährlich bar 1. 50

Correspondenz, antisemitische. Hrsg. von M. Liebermann v. Sonnenberg. Begründet v. Th. Fritsch. 13. Jahrg. 1898. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 490. 10 S.) Vierteljährlich bar 1. 50

Richard Böhm, Berl., in Leipzig.

Schul-Blatt f. Thüringen u. Franken. Im Auftrage des allgemeinen meining. Lehrervereins hrsg. v. L. Rotted u. E. Greiner. Red.: L. Rotted. 41. Jahrg. 1898. 24 Nrn. Fol. (Nr. 1. 4 S.) In Komm. Vierteljährlich bar n. 1. —

Buchhandlung der Berliner evangel. Missionsgesellschaft in Berlin.

Missionsbilder m. Versen f. Kinder. Nr. 9 Die Battas. 16°. (8 S. m. 8 farb. Bildern.) n. —. 05

Centralstelle f. literarische Bedürfnisse der Bergnügungsvereine, Carl R. Roedel's Buchh., in Zwickau.

Theaterbibliothek, Zwickauer. Nr. 4. gr. 8°. n. 2. —
4. Klingner, C.: Unverheiratet. Lustspiel. (48 S.)

Centralverein f. Stenotachygraphie in Leipzig,

Geschäftsstelle: Stenotachygraphisches Institut in Leipzig.

Engschnellschrift. Organ des Centralvereins f. stenotachygraph. Schülerpropaganda u. des norddeutschen u. westdeutschen Stenotachygraphen-Verbandes. VII. Jahrg. 1898. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 16 S.) bar n.n. 2. 40

Friedrich Cohen in Bonn.

Archiv f. mikroskopische Anatomie u. Entwicklungsgeschichte, hrsg. v. O. Hertwig, v. la Valette St. George u. W. Waldeyer. 51. Bd. 2. Hft. gr. 8°. (S. 215–460 m. 37 Fig., 6 Taf. u. 2 Tab.) n. 11. —

A. Coppenrath's Verl. in Regensburg.

Deut. u. Sittensprüche, 300, f. sämtliche Klassen der katholischen Volksschule. 3 Dfte. in 1 Bd. (Unter-, Mittel- u. Oberklasse à 100 Nrn.) 2. Aufl. 8°. (15, 17 u. 20 S.) n. —. 30

Schneider, C. W.: Die Ordensschwester. Anleitung zu e. frommen, verdienstvollen Leben im Ordensstande. Nach dem Franz. frei bearb. 12°. (XXIII, 1033 S.) n. 5. —; geb. n. 5. 80

Schneider, Ph.: Die partikulären Kirchenrechtsquellen in Deutschland u. Oesterreich. Gesammelt u. m. erläut. Bemerkgn. versehen. gr. 8°. (XXVI, 598 S.) n. 10. —

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

Riemann, F.: Text der biblischen Geschichten. Für die Unterstufe. gr. 8°. (IV, 57 S.) n. 1. —

Edardt & Mehtorf in Hamburg.

Hansa. Deutsche naut. Zeitschrift. Red.: R. Ländler. 35. Jahrg. 1898. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1 u. 2. 42 S.) Vierteljährlich bar n. 4. —

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Schwalbe, J.: Grundriss der specialen Pathologie u. Therapie m. besond. Berücksicht. der Diagnostik. 2. Aufl. 2. Lfg. gr. 8°. (S. 177–352.) n. 3. —

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Verzeichnis der im Preussischen Staate u. bei Behörden des Deutschen Reiches angestellten Baubeamten. 20. XII. 1897. [Aus: „Ztschr. f. Bauwesen.“] Imp. 4°. (20 S.) bar n. 3. —

P. Friesenhahn in Leipzig.

Hellwald, F. v.: Kulturgeschichte in ihrer natürlichen Entwicklung bis zur Gegenwart. 4. Aufl. Neu bearb. von M. v. Brandt, L. Büchner, A. Conrady etc. 40. Lfg. Lex.-8°. (4. Bd. S. 465—528 m. Abbildgn.) bar n. 1. —

Theod. Fritsch in Leipzig.

Müller, deutscher. Hrsg. u. red. v. Th. Fritsch. 18. Jahrg. 1898. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1—3. 24 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 1. 50

Lehrer J. Gerken in Reisinghausen a. d. Ruhr (nur direkt).

Korrespondenzblatt. Organ der stenotach. korresp. Lehrer-Vereinigg. 6. Jahrg. 1898. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 8 S.) bar n. 2. —; f. Mitglieder der Vereinigg. n. 1. 60

Oskar Gottwald's Verl. in Leipzig.

Hensel, J.: Allerlei medicinische Themata f. gebildete Leute. Warnung vor Kreosot u. Carbol. — Magenaspumpen. — Fettleibigkeit. — Leberkrankheiten. — Darmkatarrh. — Magengeschwüre. — Gicht. — Rheumatismus. — Hämorrhoiden. — Gallensteine u. s. w. gr. 8°. (27 S.) n. 1. —

Ernst Günther's Verl. in Leipzig.

Berendes, J.: Geschichte der Pharmazie. Unter Mitwirkg. angesehener Historiker u. Fachgenossen hrsg. (In 10 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 8°. (S. 1—80 m. 1 Abbildg. u. 3 [1 farb.] Taf.) n. 2. —

Handels-Druckerei u. Verlagshandlung in Bamberg.

Scholl, C.: Die freien religiösen Gemeinden im Dienste der Aufklärung u. Versöhnung. „Zur gerechteren Würdigg. ihrer jetzt 50jähr. Bestrebgn.“ gr. 8°. (18 S.) n. —. 40

Carl Heymanns Verl. in Berlin.

Gall, C.: Gehaltsstafel f. die Beamten in der Reichsverwaltung. gr. 8°. (37 S.) n. 1. —
Taschenbuch der Berliner Beamten-Vereinigg. f. d. J. 1898. Im Auftrage u. unter Mitwirkg. des Vorstandes hrsg. 5. Jahrg. gr. 16°. (X, 106, 11 u. 55 S.) n. 1. —

S. Hirzel in Leipzig.

Freitag, G.: Gesammelte Werke. 2. Aufl. (6. bis 10. Lauf.) 42. Lfg. gr. 8°. (13. Bd. III u. S. 225—312.) n. 1. —

Hoffmann & Ohlstein in Leipzig.

Couturière parisienne, la. Die Kleidermacherin. Specielles Organ f. prakt. Pariser Moden. Red.: M. Clasen-Schmid. 32. Jahrg. 1898. 12 Nrn. Fol. (Nr. 1. 16 S. m. Holzschn., 2 Modelpfrn., 1 Schnittmusterbog. u. 1 Schnitt.) Vierteljährlich bar n. 2. 50
Modiste, la, de Paris. Edition pour modistes et lingerie. Red.: M. Clasen-Schmid. 32. Jahrg. 1898. 12 Nrn. Fol. (Nr. 1. 12 S. m. Holzschn. u. 4 Modelpfrn.) Vierteljährlich bar n. 3. —
Revue des modes parisiennes. Illustr. Journal f. elegante u. pract. Pariser Moden. Red.: M. Clasen-Schmid. Große Ausg. 32. Jahrg. 1898. 24 Nrn. Fol. (Nr. 2. 12 S. m. Abbildgn., 1 Schnittmuster u. 3 Modelpfrn.) Vierteljährlich bar n. 4. —
— dasselbe. Kleine Ausg. 19. Jahrg. 1898. 24 Nrn. Fol. (Nr. 2. 12 S. m. Abbildgn., 1 Schnittmuster u. 2 Modelpfrn.) Vierteljährlich bar n. 3. —

A. Smet in Prag.

Boccaccio, G.: 100 Erzählungen des Decameron. Uebers. von G. v. Joanelli. Vollständige Ausg. m. vielen Illustr. 27.—30. (Schluß-) Hft. gr. 8°. (3. Thl. S. 205—331 m. 8 [1 farb.] Bildertaf.) bar à —. 40

Friedrich Raupert in Augsburg, H. 205 (nur direkt).

Blätter, süddeutsche, f. Stenotachygraphie. Organ des süddeutschen Stenotachygraphenbundes etc. Mit 2 Beilagen hrsg. vom bayer. Verbands. Verantwortlich: F. Thoma. 3. Jahrg. 1898. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 8, 4 u. 4 S.) bar n.n. 2. 40

Kesselring'sche Hofbuchh. in Frankfurt a. M.

Brandt, v.: Abriß der Geschichte des 1. Großherzogl. heffischen Infanterie- (Leibgarde-) Regiments Nr. 115. 8°. (VII, 117 S. m. 1 Bildnis.) Kart. n. 1. 25

Lehne & Co. in Hannover.

Militär-Dienst-Zeitung, neue. Schriftleiter: A. Dertel. 5. Jahrg. 1898. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 10 S.) Vierteljährlich bar 1. 25; einzelne Nrn. n. —. 20

Musiker-Zeitung, hannoversche. Schriftleiter: A. Dertel. 6. Jahrg. 1898. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 10 S.) Vierteljährlich bar 1. 25

Mahlau & Baldschmidt in Frankfurt a. M.

Mahlau's Frankfurter Adressbuch 1898. 30. Jahrg. Frankfurt am Main nebst Anh.: Bergen, Berkersheim, Bonames etc. Mit 1 Plan der Stadt Frankfurt, den Plänen des Schauspielhauses, Opernhouses, des grossen Saalbau-Saales u. des Orpheums. 4°. (IV, 736, 32 u. 4 S.) Kart. bar n.n. 10. —; geb. n.n. 12. —

Carl Reinde's Buchh. in Stralsund.

Taubstummensfreund, der. Im Auftrage des Zentral-Vereins f. das Wohl der Taubstummten hrsg. v. A. Schend geb. Fürstenberg. 27. Jahrg. 1898. 24 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 6 S.) bar n.n. 3. —

C. C. Reinhold & Söhne in Dresden.

Programm-Buch der Sinfonieconcerte der königl. musikalischen Kapelle. Hrsg. v. F. Brandes. Winter 1897/98. Serie A. IV. Concert. gr. 8°. (17 S.) n.n. —. 25

Missionsbuchhandlung Stursberg & Co. in Neufkirchen.

Missions- u. Heidenbote, der, nebst Beiblatt. Begründet v. L. Doll. Hrsg.: J. Stursberg. 20. Jahrg. 1898. 12 Nrn. 4°. (Nr. 1. 24 Sp. u. 8 S. m. Abbildgn.) bar n. 1. 60

J. Kottiel's Buchh. in Straßburg.

Blätter, theologische, zur Beleuchtung der Gegenwart, vereinigt m. dem Monatsblatt f. Christen unveränderter Augsburgischer Konfession, hrsg. v. A. Horning. 5. Jahrg. (Neue Folge.) 1898. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 20 S.) n. 2. 40

Reinhold Pabst in Delitzsch.

Mandel, Th. D.: Vor dem Forum der Augustkonferenz. Die Thesen des Pastor Wegel-Plathe üb. das Gefühlskristentum, superrevidirt v. M. gr. 8°. (25 S.) n. —. 40

Wernecke, H.: Der biblische Geschichtsunterricht in der Elementar-Klasse. In ausgeführten Lektionen methodisch bearb. 5. Aufl. gr. 8°. (VIII, 193 S.) n. 1. 50; geb. n. 1. 80

Gebrüder Paetel in Berlin.

Wernicke, C.: Die Geschichte der Welt. 4. Thl. Die Geschichte der Neuzeit. 2. Abth. 7. Aufl. gr. 8°. (VII, 562 S.) n. 5. —; geb. in Halbfrz. n. 7. —

S. A. Pierer in Altenburg.

Praxis der Erziehungsschule. Hrsg. v. K. Just. 12. Bd. 1898. 6 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 40 S.) Halbjährlich bar n. 2. —

Eduard Pohl's Verl. in München.

Familien-Stiftungen, die, Deutschlands u. Deutsch-Oesterreichs, m. Einbezug der bedeutendsten allgemeinen Stiftgn. f. Studierenden, Fräuleins, Wittwen u. Waisen, Offiziere, Künstler etc. 4. Thl. gr. 8°. (III, 276 S.) n. 5. —

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

Reichs-Gesetzblatt. Hrsg. im Reichsamt des Innern. Jahrg. 1898. gr. 4°. (Nr. 1. 2 S.) bar f. n.n. 2. 50

Fel. Rauch's Buchh. in Innsbruck.

Bigillus v. Meran: Predigt-Beste. 4. Hft.: Sieben Fastenpredigten üb. drei Jünger des Herrn (Judas, Petrus u. Johannes). gr. 8°. (IV, 95 S.) n. —. 80

Regensberg'sche Buchh. in Münster.

Hinke, O.: Zur Erinnerung an Cardinal Melchior v. Diepenbrod. 1798-1898. Nach ungedruckten Briefen u. f. w. [Aus: »Zeitschr. f. vaterl. Geschichte u. Alterthumskunde Westfalens.«] gr. 8°. (43 S.) n. —. 50

A. Niffarth in M. Gladbach.

Kremer, J.: Eucharistische Liebesblumen in marianischen Rosen. Ein Andachtsbuch f. Alle, die sich e. innigen Andacht zum allerheiligsten Altarssakramente u. zur Gottesmutter Maria befehligen wollen. Ausg. I. 24. Aufl. v. B. Deppe. gr. 16°. (VIII, 576 S. m. farb. Titel u. 1 Stahlst.) Geb. in Leinw. n. 2. —

G. A. Rudolph in Hamburg.

Rudolf, A.: Edda, Runen aus germanischem Urwalde. Beiträge zur deutschen Götterlehre. gr. 8°. (154 S.) n. 2. 50; geb. in Leinw. n. n. 3. 50

Moriz Schäfer in Leipzig.

Weiler, W.: Wörterbuch der Elektrizität u. des Magnetismus. 5. Hft. gr. 8°. (S. 161-200 m. Abbildgn.) n. —. 75

August Schupp in München.

Mitteilungen, technische, f. Malerei. Neue Folge. Hrg.: A. W. Keim. Red. v. Büttner Pfänner zu Thal. 14. Jahrg. Juli 1897—Juni 1898. Nr. 13. Lex-8°. (8 S.) Vierteljährlich bar n. 2. —

Dr. Seele & Co. in Leipzig.

Hochschul-Vorträge f. Jedermann. 3. Hft. gr. 8°. n. —. 30
3. Gaffert, R.: Aus den Gebirgsländern der Balkan-Halbinsel: Das Fürstent. Montenegro. (20 S.)

Otto Spamer in Leipzig.

Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. 9. Aufl. 135. Bfg. gr. 8°. (8. Bd. S. 265-280 m. Abbildgn.) n. —. 20; auch in Heften à n. —. 50

Spiller & Co. in Berlin.

Sonntagsblätter, illustr., f. Stadt u. Land. (Zur Unterhaltg. u. Belehrg. u. Humor u. Witz.) Red.: A. Spiller. Jahrg. 1898. 52 Arn. gr. 4°. (Nr. 1. 12 S.) Vierteljährlich bar 1. 25; einzelne Arn. —. 10

Julius Springer in Berlin.

Zeitschrift f. den physikalischen u. chemischen Unterricht. Unter der besond. Mitwirkg. v. E. Mach u. B. Schwalbe hrg. v. F. Poske. 11. Jahrg. 1898. 6 Hfte. hoch 4°. (1. Hft. 56 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) bar n. 10. —

Eugen Stoll in Freiburg i. B.

Zeitschrift der Gesellschaft f. Beförderung der Geschichts-, Altertums- u. Volkskunde v. Freiburg, dem Breisgau u. den angrenzenden Landschaften. 13. Bd. gr. 8°. (III, 126 S.) In Komm. n. 3. 50

Eduard Strauch in Leipzig.

Turn-Zeitung, deutsche Blätter f. die Angelegenheiten des gesammten Turnwesens. 43. Jahrg. 1898. 52 Arn. gr. 4°. (Nr. 1. 24 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 1. 50

Simon Tanner in Samaden.

Tanner, H. A.: Engadiner Winterbilder. I. Serie. (Mit engl., französ. u. deutschen Unterschriften.) qu. 4°. (16 Photozinkogr.) n. 2. —

F. Telge in Schöneberg-Berlin.

Anleitung, kurze, zur Aufstellung v. Fütterungsnormen. 8°. (13 S.) n. —. 40

Gesefus: Geldreinertrags-Anschläge zu den praktischen Fruchtfolgen f. die wichtigsten Bodenarten. Zum Zweck der Beurteilg. der Rentabilität jener. 8°. (106 S.) n. 1. 50

Zeitung, illustr. landwirtschaftliche. (Früher »Landwirtschaftliche Tierzucht.«) Mit Beilage: »Blätter f. die deutsche Hausfrau.« (52 Arn.) Red.: R. Rudloff. 18. Jahrg. 1898. 104 Arn. Fol. (Nr. 1-3. 30 u. 8 S.) Vierteljährlich bar n. 2. 50

Friedrich Thiel in Charlottenburg.

Alaska-Falz Nr. 1. Kleiner Reiseführer zu »Auf nach Alaska« üb. Chicago nach Tacoma u. per Pacific Coast Steam Ship Co. nach Alaska. schmal gr. 8°. (26 S. m. Abbildgn. u. 3 farb. Karten.) bar n. —. 50

Theodor Thomas in Leipzig.

Günther, W.: Praktischer Ratgeber zum Betriebe einträglicher Bienenzucht. Mit 66 Abbildgn. 4. Aufl. 8°. (XV, 307 S.) n. 2. —; geb. n. 2. 50

Unitäts-Buchhandlung in Gnadau.

Brüder-Vote, der. Red.: A. Glitsch. 37. Jahrg. 1898. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 24 S.) bar n. 2. 40

Wissens-Blatt der Brüdergemeine. Red.: Th. Bechler. 62. Jahrg. 1898. 12 Arn. gr. 8°. (Nr. 1. 32 S. m. 1 Taf.) bar n. 1. 40

Mitteilungen aus der Brüder-Gemeine zur Förderung christlicher Gemeinschaft. Hrg. v. der Direktion der deutschen Brüderunität. Red.: S. Burkhardt. Jahrg. 1898. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 52 S.) bar n. 3. —

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Real-Encyclopädie der gesammten Heilkunde. 3. Aufl., hrg. v. A. Eulenburg. 151.-154. Lfg. gr. 8°. (16. Bd. S. 1-272 m. Holzschn.) à n. 1. 50

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Fischer & Franke in Berlin. 429

Mikszath, St. Peter's Regenschirm. 5 M.; geb. 6 M. 75 J.

A. Hartleben's Verlag in Wien. 430

Andés, die Verarbeitung des Strohes. 4 M.; geb. 4 M. 80 J.

Der Stein der Weisen. 10. Jahrg. 1. Quartalband. 3 M.

Gibherr, der chemisch-technische Brennerleiter. 4. Aufl. 3 M.; geb. 3 M. 80 J.

Peters, die angewandte Elektrochemie. 2. Bd. 1. Abthlg. 3 M.; geb. 4 M. 2. Abthlg. 3 M.; geb. 4 M.

Poestion, Lehrbuch der dänischen Sprache. 2. Aufl. 2 M.

Röll, eisenbahnrechtliche Entscheidungen der österr.-ungar. Gerichte. 10. Jahrg. 4 M.

Schuster u. Woerber, die Rechtsurkunden der österr. Eisenbahnen. 26. u. 27. Heft. à 2 M. 25 J.

Wenger, Chemie u. Technik im Fleischer-Gewerbe. 3 M.; geb. 3 M. 80 J.

Zeitschrift f. d. landwirthschaftl. Versuchswesen in Oesterreich. 1898. 1. Heft. 1 M. 70 J.

G. Haessel's Verlag in Leipzig. 431

Schulze, die Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen. In 5 Jgn. à 3 M.

Haude & Spener'sche Buchhandlung (F. Weidling) in Berlin. 430

Neumann, Cours-Tabellen der Berliner Fonds-Börse 1897. 9. Jahrg. 3 M. 50 J.

Alexander Koch in Darmstadt. 431

Deutsche Kunst und Dekoration. Heft 5.

Georg Maske in Oppeln. 429

Busse, Novalis Lyrik. 3 M.

Heinrich Minden in Dresden. 434

Lapidoth, Goëtia. 2. Tausend. 3 M. 50 J.; geb. 4 M. 50 J.

Karl Pataky in Berlin. 432

Pataky, Lexikon deutscher Frauen der Feder. 1. Bd. p. 1/2. Geb.

Aug. Schupp in München. 434

Birnkoß, Treguboff u. Tschertkoff, Christenverfolgung in Russland. 25 J.

Staeckmeyer'sche Verlagshdlg. Ant. Carl Staeckmeyer in München. 434

Serenus, in arte voluptas? 75 J.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 429

Payn, Another's Burden. (T. E. vol. 3259.)

Nichtamtlicher Teil.

Vom Deutschen Reichstag.

Im Anschluß an den im gestrigen Börsenblatt (Nr. 11 vom 15. d. M.) enthaltenen Bericht über die im Reichstag erfolgte erste Beratung des Antrags Prinz von Arenberg und Genossen, betreffend Aenderungen und Ergänzungen des Strafgesetzbuches, sei hier aus Nr. 20 des Börsenblatts vom 26. Januar 1897 der Wortlaut des Antrages, soweit er den Buch- und Kunsthandel und die verwandten Gewerbe berührt, wiederholt:

(Drucksachen des Reichstags Nr. 618.)

Antrag Prinz v. Arenberg, Gröbber (Württemberg) Betoch, Dr. Hintelen, Dr. Spahn, Dr. Stephan (Preußen).

Der Reichstag wolle beschließen:

dem nachfolgenden Entwurf eines Gesetzes die verfassungsmäßige Zustimmung zu erteilen:

Entwurf eines Gesetzes,
betreffend

Aenderungen und Ergänzungen des Strafgesetzbuchs.
(Die Aenderungen und Ergänzungen des Strafgesetzbuchs sind durch gesperrten Druck angedeutet.)

In dem Strafgesetzbuch werden die §§ 180, 181, 182 und 184 durch nachstehende unter den gleichen Zahlen aufgeführte Bestimmungen ersetzt und die folgenden §§ 181a, 182a, 184a, 184b und 327a neu eingestellt:

§ 180
§ 181a
§ 182
§ 182a

§ 182a.

Arbeitgeber oder Dienstherrn und deren Vertreter, welche unter Mißbrauch des Arbeits- oder Dienstverhältnisses, insbesondere durch Androhung oder Verhängung von Arbeitsentlassung, von Lohnverkürzung oder von anderen mit dem Arbeitsverhältnis zusammenhängenden Nachteilen oder durch Zusage oder Gewährung von Arbeit, von Lohnerhöhung oder von anderen aus dem Arbeitsverhältnis sich ergebenden Vorteilen ihre Arbeiterinnen zur Duldung oder Verübung unzüchtiger Handlungen bestimmen, werden mit Gefängnis bestraft.

§ 184.

Mit Gefängnis bis zu sechs Monaten und mit Geldstrafe bis zu sechs hundert Mark oder mit einer dieser Strafen wird bestraft:

1. wer unzüchtige Schriften, Abbildungen oder Darstellungen feilhält, verkauft, verteilt, an Orten, welche dem Publikum zugänglich sind, ausstellt oder anschlügt, oder sonst verbreitet, wer sie zur Verbreitung herstellt oder zum Zweck der Verbreitung vorrätig hält, ankündigt oder anpreist;
2. wer Gegenstände, die zu unzüchtigem Gebrauche bestimmt sind, an Orten, welche dem Publikum zugänglich sind, ausstellt, oder solche Gegenstände dem Publikum ankündigt oder anpreist;
3. wer durch Ankündigung in Druckschriften unzüchtige Verbindungen einzuleiten sucht.

Ist die Handlung gewerbsmäßig begangen, so tritt Gefängnisstrafe nicht unter Einem Monat ein, neben welcher auf Geldstrafe bis zu eintausendfünfhundert Mark, auf Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte, sowie auf Zulässigkeit von Polizei-Aufsicht erkannt werden kann.

§ 184a.

Mit Gefängnis bis zu drei Monaten und mit Geldstrafe bis zu dreihundert Mark oder mit einer dieser Strafen wird bestraft, wer an öffentlichen Straßen oder Plätzen Schriften, Abbildungen oder Darstellungen ausstellt oder anschlügt, welche, auch ohne unzüchtig zu sein, durch grobe Unanständigkeit geeignet sind, das Scham- und Sittlichkeitsgefühl erheblich zu verletzen.

Ist die Handlung gewerbsmäßig begangen, so treten die Strafen des § 184 Absatz 2 ein.

Den im vorstehenden Absatz 1 bestimmten Strafen unterliegt, wer aus Gerichtsverhandlungen, für die wegen Gefährdung der Sittlichkeit die Öffentlichkeit ausgeschlossen war, oder aus den diesen Verhandlungen zu Grunde liegenden amtlichen Schriftstücken öffentlich Mitteilungen macht, welche geeignet sind, Aergernis zu erregen.

§ 184b
§ 327a

Berlin, den 12. Januar 1897.

Weibliche Angestellte.

(Vgl. Börsenblatt 1898 Nr. 3.)

II.

Daß Frau Eliza Ichenhäuser die jungen Mädchen allen Anforderungen gewachsen hält, die die sämtlichen kaufmännischen Betriebe an den modernen Menschen stellen, ist bekannt und auch im Buchhandel, der in ihrer durch Detailkenntnisse nicht getrühten Vorstellung ein wahres Dorado für ihre Schützlinge ist, hat man die schriftstellernde Frau insolge ihrer Bestrebungen kennen gelernt. Dagegen dürfte es den Reiz der Neuheit haben, daß ein Buchhändler selbst in der Öffentlichkeit nicht allein seinen eigenen Stand als vorzüglich geeignet zur weiblichen Eroberung hinstellt, sondern auch die schranken- oder, wie man in unserer Zeit der Marinevorlagen sagt, uferlose Ueberschwemmung aller kaufmännischen Berufe durch die schönere Hälfte der Menschheit für etwas sehr Schönes hält. Nichtsdestoweniger giebt es doch noch einen anderen Standpunkt, von dem aus die Sache sich erheblich anders darstellt, als sie der Buchhändler sieht, der in der Kölnischen Volkszeitung seine rosigen Ansichten entwickelt, wie solche dann auch im Börsenblatte zum Abdruck gelangt sind. In der Kölnischen Volkszeitung habe ich bereits diesen entgegengesetzten Standpunkt vertreten.

Der Verfasser bestreitet, daß man von einer unüberwindlichen Konkurrenz reden könne, die die Frau dem Manne durch ihr Eindringen in alle Berufe macht. Er meint, wenn die Leistungen der Frau geringer seien, als diejenigen des Mannes, so werde dessen Arbeit immer besser bezahlt werden müssen; wären aber die Leistungen der beiden Geschlechter gleich gut, dann — wende man sich gegen die wirtschaftlichen Verhältnisse und Kämpfe gegen das Ausbeutertum, wie es beim letzten großen Konfektionsausstände in erschreckendem Maße zu Tage getreten sei.

Aber betrachten wir einmal den Satz, daß die Konkurrenz, die die Frau dem Manne bereitet, in keinem der beiden angeführten Fälle unüberwindbar sei. Thatsache ist zunächst, daß die weibliche Arbeit durchgehends schlechter bezahlt wird als die des Mannes. Arbeitet die Frau schlechter als der Mann, so ist sie überhaupt nicht konkurrenzfähig; denn in kaufmännischen Berufen sind schlechte Arbeiter, die also Fehler machen, deren Verbesserung bekanntlich viel mehr Zeit und Arbeit verschlingt als die von vornherein richtige Arbeit, überhaupt nicht zu brauchen, wenigstens bezahlt man solche Arbeit nicht (Lehrling). Die etwas größere oder geringere Befähigung zu einem raschen und richtigen Arbeiten bildet allerdings einen Unterschied für die Brauchbarkeit der Arbeitskräfte; aber dieser Unterschied bestand auch unter den männlichen Arbeitern bisher schon mehr als zur Genüge. Wären die Frauen noch schlechtere Arbeiter, als unsere bisher am wenigsten brauchbaren Gehilfen, so wäre damit überhaupt ihre Unbrauchbarkeit ausgesprochen. Nichtsdestoweniger bleibt aber die Thatsache der schlechteren Bezahlung bestehen. Oder hat jemals ein männlicher Arbeiter für ein Monatsgehalt von 30 M. täglich zehn bis vierzehn Stunden gearbeitet? Vor einigen Tagen ist vom kaiserlich statistischen Amte eine Zusammenstellung der in Deutschland ortsüblichen Tagelöhne publiziert worden, aus der hervorgeht, daß der Lohn für gewöhnliche Tagearbeiter, die nichts gelernt zu haben brauchen, nur in einem einzigen Bezirke, nämlich Oppeln, so tief sinkt, wie der Verfasser das »Salär« des Ladenfräuleins angiebt, während der Tagelöhner in anderen Gegenden Deutschlands bis auf das Dreifache steigt. Es leuchtet ein, daß die weibliche Arbeit, wenn sie schon an so bezahlte Personen vergeben

wird, unmöglich so schlecht sein kann, wie es durch diese Entlohnung ausgedrückt wird.

Dieser Erkenntnis wird sich auch der Verfasser nicht verschließen. Es bleibt also nach ihm nur die zweite Ansicht bestehen, daß unsere wirtschaftlichen Verhältnisse die Schuld daran tragen, daß die Frauen zu schlecht bezahlt werden. Eine logische Folgerung daraus wäre, daß die Frauen selbst auf eine bessere Bezahlung hinarbeiteten; der Verfasser kommt aber zu dem Schlusse, daß die Männer gegen die wirtschaftlichen Verhältnisse angehen müßten, um — den Frauen bessere Bezahlung zu verschaffen. Selbst angenommen, daß die Männer ein solches Kunststück fertig brächten, sieht man noch nicht ein, was sie damit gewonnen hätten.

Die Gründe, weshalb die Frauen billiger arbeiten als die Männer, sind mannigfacher Natur und können den letzteren auch gleichgültig sein, so lange die Thatsache besteht. Woher kommt aber die merkwürdige Erscheinung, daß diese Ungleichheit der Bezahlung zwischen gleich guten Arbeitern besteht? Auch ehe die Frau mit dem Manne in wirtschaftlichen Wettbewerb trat, hat es nie an Arbeitsuchenden gefehlt, wohl aber oft an Arbeitsgelegenheit. Nun gilt aber leider immer noch das eherne Gesetz, wonach der Preis einer Ware sich nach dem Verhältnis von Angebot und Nachfrage regelt. Die weiblichen Kräfte waren überzählig; man brauchte sie nicht. Da sie dennoch Arbeit haben wollten, so konnte man bei ihnen die Bedingung stellen, billiger zu arbeiten als diejenigen, mit denen sie in Konkurrenz traten. Auf diese Bedingung ging die Frau ein. Ihr Geschlecht vermehrte das bis dahin schon große Heer der Angestellten noch um ein ganz Beträchtliches; die Decke reicht nicht mehr. Es beginnt also jetzt die Stellenjagd. Eine Anzahl dieser Stellenjäger muß übrig bleiben, weil es eben nicht genug Stellen giebt, wie uns die Statistiken über Stellenlosigkeit der kaufmännischen Angestellten lehren. Jeder also sucht dem Nebenmann zuvorzukommen. Die Frau nimmt mit Gehältern fürlieb, die den Anspruch auf diese Bezeichnung nicht mehr verdienen und die ihr oft nur dann ein Leben ermöglichen, wenn sie die Fäße noch unter den elterlichen Tisch strecken kann, oder wenn sie so tief sinkt, wie es überhaupt nur beim weiblichen Geschlecht möglich ist. Viel öfter ist der männliche Angestellte auf sich selbst angewiesen, und es ist ihm nicht möglich, mit dem Trinkgeld, wofür die Kollegin arbeitet, ein menschenwürdiges Dasein zu führen. Nun frage ich, ist diese Frauen-Konkurrenz für ihn überwindbar? Daß diese Verhältnisse in dem Ausbeutertum begründet sind, mag ja sein; aber thut der Hunger deshalb weniger weh, wenn man weiß, aus welchen Gründen man ihn nicht stillen kann?

Was bedeutet nun aber die Aufforderung des Verfassers, die wirtschaftlichen Verhältnisse und das Ausbeutertum anzugreifen? Gewiß muß es in einem Staate, wie ihn Bellamy uns schildert, herrlich zu leben sein. Seine scharfe Zeichnung der heutigen wirtschaftlichen Verhältnisse vom Standpunkte der Zukunft aus beurteilt, wie sie in seinem neuen Buche »Gleichheit« ausgeführt ist, wird jeder mit Interesse lesen. Es ist auch ganz zweifellos, daß unser ganzes Wirtschaftssystem durchaus verrottet ist und daß von einer Gerechtigkeit darin absolut keine Rede sein kann. Man vergleiche z. B. wieder das zweite mit dem ersten Kapitel in Zolas neuem Roman »Paris«. Es ist billig, diese Schilderungen, wie auch diejenigen im »Germinal« für übertrieben zu erklären; wer sich in einer großen Stadt mit offenem Auge umsieht, kann sich davon überzeugen, wie viel Wesens in den Beobachtungen des Romanciers ist. Wie aber, das ist die große Frage, sollen die Angestellten, die nur ihre Arbeitskraft anzubieten haben, diese Verhältnisse ändern? Eine Revolution zu inscenieren, ist für sie keine Möglichkeit, und dennoch wäre die größte Umwälzung nötig, die die Erde

gesehen hat, um zu dem Bellamyschen Staate zu gelangen, wo es keine Konkurrenz, keine Unterbietung der Arbeitskräfte, keine Herren und Sklaven mehr giebt. Diese Revolution, mögen auch manche glauben, daß wir ihr unaufhaltsam entgegenreisen, ist noch weit von uns entfernt und ohne sie ist der von dem Verfasser empfohlene Angriff der abnormen wirtschaftlichen Verhältnisse, wie gesagt, nicht möglich; es müßte denn sein, daß er ein ganz neues Mittel entdeckt hat, womit zu erreichen ist, wofür wir in der ganzen Weltgeschichte kein Beispiel finden, nämlich, daß die beati possidentes freiwillig auf ihre Vorrechte verzichten oder ohne Anwendung eines Zwanges ihren Ueberfluß an Bedürftige abgegeben haben.

Daß das Eindringen des weiblichen Elementes speziell in den Buchhandel »zum großen Aerger und Verdruß vieler Herren Buchhandlungsgehilfen« geschieht, wie der Verfasser der Frauenarbeit erhaben bemerkt, kann nicht wundernehmen. Wenn der Verfasser selbst Gehilfe wäre, so wäre es ihm auch wohl kaum gleichgültig, ob seine Aussichten für sein Fortkommen sich infolge der Vermehrung der Konkurrenz um 50 Prozent verschlechterte — das ist ja sein Ideal — oder nicht.

In Wirklichkeit ist dieses Ideal aber schon erreicht. Nach einer, von dem deutsch-nationalen Handlungsgehilfenverband mitgeteilten Statistik hat sich die Zahl der männlichen Handlungsgehilfen in den Jahren 1875 bis 1882 um 59,88 bezw. 161,17 Prozent vermehrt. Die amtlichen Ermittlungen ergaben ferner, daß im Jahre 1893 in den Ladengeschäften die Zahl der weiblichen Angestellten die der männlichen bereits überholt hatte! In den kaufmännischen Berufen kann man also schon jetzt mit mehr Recht von einer Männerfrage als von einer Frauenfrage sprechen. Wir leben zur Zeit in einer günstigen Handelskonjunktur. Wie lange sie andauern wird, kann niemand sagen. Bei der Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage werden naturgemäß die Männer als die besser bezahlten Kräfte am meisten zu leiden haben.

In einer Verlagsbuchhandlung hat der Verfasser bei »verhältnismäßig gut bezahlten« Gehilfen 50 Prozent weibliche Angestellte gefunden und freut sich darüber. Ob die 50 Prozent ebenso verhältnismäßig gut bezahlt werden, und was man überhaupt unter diesem Ausspruche zu verstehen hat, sagt der Verfasser nicht, trotzdem das Beispiel doch ohne nähere Angaben nichts anderes beweist, als daß die Verlagsbuchhandlung wahrscheinlich der Billigkeit wegen weibliche Arbeitskräfte eingestellt hat. Im Verlagsbuchhandel aber arbeiten in großem Prozentsatz Schreiber, die die mechanische Arbeit verrichten, zu der nur einige Uebung gehört, aber keine Kenntnisse nötig sind. Die werden auch jetzt schon nach ihren Leistungen, nämlich recht schlecht, aber »verhältnismäßig« immer noch besser als viele Sortimentgehilfen, bezahlt. Wenn diese armen Teufel durch Frauen verdrängt werden, so ist das ja möglich; ob das aber eine so große That ist, entzieht sich als Geschmacksache der Beurteilung. Jedenfalls wird es nur als große Seltenheit vorkommen, daß ein Verleger statt eines Lehrlings, den er garnicht zu bezahlen braucht, ein Fräulein engagiert, das vielleicht ebensowenig von seinem Geschäft versteht und das er bezahlen muß. Aus reiner Lust am Bezahlen, wie das aus den Ausführungen des Verfassers hervorgeht, indem er die Lehrlingszucht durch Fraueneinstellung unmöglich machen will, wird selbst der deutsche, idealveranlagte Verleger kaum die Frauenfrage lösen. Vom Sortiment sagt aber der Verfasser ebensowenig, wie über die Notwendigkeit, daß auch die Mädchen eine Lehrzeit durchmachen müßten. Unsere Mädchen sind doch im Durchschnitt nicht so gar arg gescheit, daß sie als Meister in allen Berufen vom Himmel fallen! Gerade von dem, von ihm so sehr betonten »ethischen Standpunkt« aus wird er wohl selbst die Ver-

wendung von Mädchen im Verkaufsladen mißbilligen. Er könnte sie sonst eben so gut in die Drogerien schicken, in denen die Mädchen wohl ab und zu in dieselben Verlegenheiten kommen würden, wie im Buchhandel.

Nun besteht aber in der That ein Ueberfluß von Menschen, wie wir den heutigen Zustand erklären (man lese darüber in Bellamys Gleichheit S. 219 u. ff. nach). Die Mädchen werden nicht mehr geheiratet, weil die Männer zur Bestreitung der Kosten wirtschaftlich zu schwach sind. Es entsteht also die Frage, was wir mit unseren Mädchen machen sollen, wenn man ihre schrankenlose Konkurrenz in den Männerberufen nicht billigt? In den Männerberufen, hierin liegt schon die Antwort. Es giebt auch genug Frauenberufe, für die die Frau viel besser, ja ausschließlich befähigt ist. Aber eine reinliche Scheidung muß hier gezogen werden, wenn man nicht in den berechtigten Ausruf desselben Berliner Plauderers einstimmen will, gegen den sich der Verfasser wendet: »Wo hin schließlich die Entwicklung führen soll, wenn die Frauen der Männerarbeit immer mehr Konkurrenz machen und noch dazu als Lohnrückerinnen auftreten, also auch die Lebenshaltung der Männer herabdrücken, daran kann man nur mit einem gewissen Grauen denken.« Wenn diese Scheidung aufrecht erhalten wird und damit die männlichen Gehilfen von dem auf ihnen lastenden Drucke befreit werden, können sich auch wieder für die nicht in den weiblichen Berufen thätigen Mädchen Männer finden, die ihnen ein rechtes Eheglück zu beschaffen imstande sind. Nicht hauptsächlich darin liegt das Gefährliche der Frauenarbeit, daß sie das Heer der auf die Verdingung ihrer Arbeitskraft Angewiesenen vermehren, sondern darin, daß sie auch den in Stellung befindlichen Männern den Erwerb ihres Lebensunterhaltes dadurch erschweren, daß sie durch ihr billiges Angebot das Lohnniveau ganz allgemein herunterdrücken. Im Buchhandel speziell, und besonders im Sortiment, ist diese Gefahr allerdings nicht sehr groß, da hier schon vielfach mit den 75 A-Gehältern die unterste Stufe erreicht ist, auf der des Lebens Notdurst nur eben noch befriedigt werden kann. Diese Gehälter stehen noch fast unter den Tagelöhnerbezügen in den meisten großen deutschen Städten! Ich stehe auch nicht auf dem Standpunkt von der in der Natur begründeten geistigen Inferiorität des weiblichen Geschlechts, und auf die Gutachten von Ärzten will ich noch nicht einmal Wert legen, welche die Frauenarbeit vom hygienischen Standpunkt aus aufs schärfste bekämpfen. Wenn die wirtschaftlichen Verhältnisse, in denen wir nun einmal leben, es gestatteten, so hätte ich nichts gegen die schrankenlose Gleichberechtigung der Geschlechter einzuwenden, wie Bebel sie in seiner »Frau« und Liebtnecht in seinem jüngsten Artikel »Zukunftsstaatliches« im neuesten Heft der Cosmopolis (S. 221 u. f.) verlangen. Aber heute diese eine Seite des Zukunftsstaates einführen wollen und alle anderen Bedingungen dafür ignorieren, ist ein Unding. Gelingt die meinetwegen künstliche Scheidung der männlichen und weiblichen Berufe nicht, und dauert die Jagd um Versorgung, wo immer und zu welchem Preise sie sich findet, fort, so gelangen wir bei diesem Kampfe der Angestellten untereinander zu Zuständen, aus denen alles andere eher hervorgeht, als der »Friede auf Erden«, den der Verfasser in einem sehr starken Optimismus voraussieht.

Soeben hat der Verfasser des im Börsenblatt abgedruckten Artikels in der Kölnischen Volkszeitung einen zweiten Artikel erscheinen lassen, der eine Erwiderung auf meine Entgegnung sein soll, aber fast garnicht darauf Bezug nimmt. Statt dessen stellt er sechs Leitsätze auf, die folgendermaßen lauten:

1. Wer soll Schiedsrichter sein bei der Auswahl der Berufe?
a. Etwa der Mann? Da dürfte die Zahl der weiblichen Berufe gering ausfallen; ist doch der Mann naturgemäß geneigt, viele Berufsarten nur deswegen als ungeeignet für die Frau zu be-

trachten, weil sie sich bisher noch nicht in ihnen versuchen und also auch nicht bewähren konnte.

b. Gerechter Weise fielen dieses Amt also doch wohl der Frau selbst zu; diese aber dürfte fast vor keinem Beruf zurückschrecken. Aus welchen Gründen, ist zunächst gleichgültig, vielleicht aus Ehrgeiz, Not oder Eitelkeit.

2. Unser Zeitalter der Maschinen und der Arbeitsteilung macht thatsächlich die Arbeit der Frau in fast allen Berufen möglich, denn die einzelne Arbeit wird immer mechanischer und darum leichter erlernbar (z. B. im Buchhandel). In der Konkurrenz scheidet demnach fast nur die zu schwache physische Kraft aus.

3. Dazu kommt, daß das heutige wirtschaftliche Elend ebenso wohl wie die »moderne Bildung« die Frau schon in frühen Jahren das Recht auf den einen weiblichen Beruf vergessen lehrt.

4. Wenn keine Arbeit schändet und darum vom moralischen Standpunkt auch der Frau das Recht auf Arbeit in jedem Beruf zufließt, so hat nur die Art der Ausübung dieser Arbeit zu entscheiden, ob der Mann die arbeitende Frau ehren und achten kann.

5. Da auf vielen Gebieten sich die weibliche Arbeit erst in ihren ersten Anfängen befindet, so sehen wir freilich noch der schönsten Zeit der Uebergangs-Perioden entgegen. Dieselben werden um so schneller überwunden, je schneller sich starke berufliche Organisationen bilden, Verbände, in denen die einzelne Person ihren Schutz hat, die aber auch die einzelne zwingen, im Sinne und zum Nutzen der Gesamtheit zu arbeiten.

6. In der Ausgestaltung der sich hier bietenden Probleme wird die Richtlinie sich nicht in der »Bellamyschen Gleichheit« finden lassen, sondern in einer sozialen Reform, die sich wohl bewußt ist, daß dieses Leben, das in der Konkurrenz zugleich sich verzehrt und besteht, nur im Altruismus — im Sinne des Opfers — einen Wert erlangt.

Der Verfasser scheint das Schematisieren sehr zu lieben. Also:

Zu 1. Ich habe schon gesagt, daß die Scheidung vielleicht nur künstlich durchgeführt werden kann. Daß dies eine schwierige Sache ist, unterliegt keinem Zweifel; eine kräftige Organisation der männlichen Gehilfen nach dem Muster der Trade unions könnte aber das Ziel zweifellos erreichen.

Zu 2. Interessant ist, daß der Verfasser, der Buchhändler ist, die Behauptung aufstellt, daß im Buchhandel die einzelne Arbeit »immer mechanischer und leichter erlernbar wird und in der Konkurrenz fast nur die zu schwache physische Kraft ausscheidet«. Das ist noch nicht einmal im Verlag wahr, der doch viele mechanische Arbeiten hat; sonst könnte es keine brauchbaren und unbrauchbaren Verlagsgehilfen geben. Daß es diese Unterscheidung wohl giebt, wird jeder Verleger aus eigener Erfahrung wissen; ebenso, daß hier die schwache physische Kraft gar nicht in Betracht kommt. Oder spricht der Verfasser von Packern und Markthelfern? Wenn es auf die physische Kraft ankäme, wären zudem die weiblichen Arbeiter sicher im Hintertreffen.

Zu 3. Diesen Leitsatz verstehe ich nicht; selbst mit Zuhilfenahme der »Illustration« nicht, die der Verfasser dazu giebt. Diese lautet nämlich:

»Wahrlich prüde ist unsere moderne Zeit gerade nicht, und die jungfräuliche Scheu wird dem Mädchen der niedrigsten wie der höchsten Bevölkerungsschicht früh und gründlich abgewöhnt. Ist es nicht ein Jammer, wenn wir besonders an den »schönen« Festtagen das Proletariat seine Kinder, Buben und Mädchen, betteln sehen? Da ziehen sie von Thür zu Thür, ploppern ihren Vers und nehmen ihren »Gotteslohn« in Empfang. Zur selben Zeit aber führt wohl die »gebildete« Mutter ihr acht- oder zehnjähriges Töchterlein ins Theater, wo man diese Kinder — wie ich es gestern im Frankfurter Schauspielhause sah — sich über ein Blumenthal-Adelburgsches Nachwerk mit seinen dummen Clownspäßen und seinen Berliner Anzughelien sich freuen heißt.«

Was diese Erzählung mit unserem Thema zu thun hat, verstehe ich nicht. Höchstens daß die Mädchen wie die Buben des Proletariats betteln, daß also hier die Gleichberechtigung des weiblichen Geschlechts mit dem männlichen anerkannt ist. Leider ist diese »Kinderarbeit« des Bettelns oft allzu nötig, wenn Krankheit und Arbeitslosigkeit die geringe Ersparnis des Proletariats verschlungen haben. Ich glaube, daß man menschlich besser handelt, wenn man solch armen Wärmern einen Groschen giebt, als wenn man nach der Polizei ruft.

Wozu das Theater aber da wäre, wenn die Leute nicht hineingehen sollen, ist mir ebenfalls unklar. Daß auch Kinder über Späße, die vielleicht nicht in der Litteraturgeschichte verzeichnet werden, einmal herzlich lachen, finde ich nicht verwerflich; noch kürzlich habe ich in der »Pension Schöller« — die auch kein Freytag'sches Lustspiel ist — Gelegenheit gehabt, mich an der Kinderfreude über den Akt zu weiden.

Zu 4. Von Nichtehren und Nichtachten der Frau, die arbeitet, war bisher keine Rede. Ich sehe auch keinen Grund dafür. Der Verfasser stößt offene Thüren ein.

Zu 5. Ich habe oben schon angeführt, daß schon jetzt die Frauenarbeit in den kaufmännischen Berufen die Männerarbeit übersteigt. Trotzdem befindet sich nach dem Verfasser die weibliche Arbeit auf vielen Gebieten erst in ihren ersten Anfängen. Das werden also noch hübsche Zustände werden! Man könnte dann doch besser gleich den Frauenstaat einführen, in dem die Männer nur die geduldeten, überflüssigen Mitglieder bilden.

Zu 6. Um zu verstehen, was der Verfasser meint, müssen wir seine Illustration zu diesem Leitsatz heranziehen. Ein Buchhandlungs-Gehilfe A. tritt in ein Verlagsgeschäft, dort wird er eng befreundet mit einem Kollegen B. Nach geraumer Zeit hat der Chef Personalverschiebungen vorzunehmen; er findet, daß A. sich besonders für die Arbeiten des B. eignet. A. ist wirklich in gewisser geschäftlicher Routine dem B. überlegen, er leistet geschäftlich mehr. B. hingegen hat ein bedeutenderes, gediegeneres Wissen; dennoch muß B. dem A. weichen. Im Kampfe ums Dasein haben die Freunde sich bekämpft, hat einer über den andern siegen müssen. Keinem — auch dem Chef nicht — ist irgend welche Schuld beizumessen. Was ist denn nun das einzige, was diese erbärmliche, nackte Thatsache ertragen läßt? Eben das, daß die Freunde Freunde bleiben, daß sie sich dem »Gesetz des Opfern« unterwerfen und des freudigen Glaubens sind, daß in diesem ehernen Gesetze doch auch ein glückliches Evangelium verborgen ruht. Im diesem Sinne müssen schließlich alle socialen Bestrebungen ihren letzten Grund und Stützpunkt nicht in Utopieen einer allgemeinen »Gleichheit«, sondern in der Wahrheit des »christlichen Glaubens« haben, und in eben diesem Sinne wollte ich das Wort: »Friede auf Erden« verstanden haben.

Ich muß gestehen, das »Gesetz des Opfern« ist mir neu. Schade, daß der Verfasser den Wortlaut nicht mitteilt. Das Gesetz des Opfern wird ja für denjenigen leicht zu erfüllen sein, der einen Rückhalt hat, der ihn vor dem Hunger schützt. Wenn aber einer durch einen anderen seine Stelle verliert und sich vielleicht der Not preisgegeben sieht, so hilft ihm das Gesetz des Opfern verzweifelt wenig, und wie er gar darin freudigen Glaubens ein verborgenes glückliches Evangelium und nun Friede auf Erden finden soll, geht über meine, vielleicht in diesen Sachen etwas beschränkte Auffassung. Das Christentum ist ja eine ganz schöne Sache, es hat nur den einen Fehler, daß man nicht satt davon wird. Rein, die Frauenfrage wird nicht in höheren Sphären gelöst, sondern sie ist recht eigentlich eine Magenfrage, und die Menschen, die einen knurrenden Magen haben, können recht ungemütlich werden. Das mag recht wenig christlich sein, aber so lange wir uns noch auf dieser recht realen Erde behelfen müssen, kann ich es ihnen nicht verdenken. Hier ist man aber entweder Hammer oder Amboß, und schon aus diesem sehr einfachen Grunde ist auch der Kampf der männlichen Arbeiter gegen ihre Verdrängung durch die weiblichen menschlich sehr verständlich.

Zum Schluß noch eins. In seiner Entgegnung behauptet der Verfasser, Gehilfe zu sein, was schon daraus zu ersehen sei, daß er die Gehilfen energisch zur Organisation auffordere. Ist denn der Gehilfe, der mit unverkennbarem Spott von den »Herren Buchhandlungsgehilfen« spricht, der sich zur Zeit bildenden Organisation selbst beigetreten? Ich bezweifle das stark, sonst müßte er wissen, daß diese Organisation das Eindringen des weiblichen Gehilfen bekämpft. Wenn er aber selbst nicht an der Organisation seines Standes teilnimmt, was soll dann sein Predigen? G.

Kleine Mitteilungen.

Post-Zeitungsverkehr. — Der Reichsanzeiger bringt folgende Bekanntmachung.

Die bisher nur für politische Zeitungen mit halbjähriger Bezugszeit zugelassenen Zeitungsbestellungen für das mit dem 1. April oder mit dem 1. Oktober beginnende Vierteljahr sollen fortan auf alle halbjährig zu beziehenden Zeitungen und Zeitschriften, soweit deren Verleger sich hiermit einverstanden erklären, ausgedehnt werden. Im weiteren sollen künftig auf Zeitungen und Zeitschriften mit ganzjähriger Bezugszeit bei Zustimmung der Verleger auch vom 1. April, 1. Juli und 1. Oktober ab Bestellungen für den Rest der Bezugszeit gegen Zahlung von $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ des jährlichen Erlahpreises angenommen werden.

Wegen Einführung dieses Verfahrens werden die Postanstalten mit den Verlegern alsbald in Verbindung treten.

Berlin W., den 9. Januar 1898.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.
von Pöbbeckl.

Legitimationskarten für Handlungsreisende. — Das Leipziger Tageblatt schreibt: In einer jüngst erschienenen Verordnung weist das königliche Ministerium des Innern darauf hin, daß das k. k. österreichische Eisenbahnministerium in Wien für das Jahr 1898 die Auflage textlich geänderter Formulare der Legitimationskarten angeordnet hat, die die Handlungsreisenden zur Inanspruchnahme des ermäßigten Gepäcktarifs für Musterkoffer auf den österreichischen Bahnen berechtigen. Demnach sind die im Vorjahre gültig gewesenen Legitimationskarten ungültig und die Vorweiser laufen Gefahr, daß ihnen die Tarifiermäßigung verweigert werden wird. Das Ministerium empfiehlt den Behörden, etwa schon ausgestellte Legitimationskarten kostenlos gegen die neuen Karten umzutauschen.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Monatliche Mitteilungen des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig. 65. Vereinsjahr. Nr. 1. (Januar 1898.) 4°. 1 Blatt.

C. E. Fritzes k. Hofbuchhandels (Stockholm) Förlags-Katalog 1870—1897. Gr. 8°. IV, 155 S.

Deutsche Litteraturzeitung begründet von Professor Dr. Max Roediger, herausgegeben von Dr. Paul Hinneberg. XIX. Jahrgang. Nr. 1. (8. Januar 1898.) Kl. Fol. Sp. 1—48. Verlag von Wilhelm Hertz (Bessersche Buchhandlung) in Berlin.

Reichs-Medicinal-Anzeiger. XXIII. Jahrgang. Nr. 1. (7. Januar 1898.) Mit Litteratur-Uebersicht. 4°. S. 1—20. Verlag von B. Konegen in Leipzig.

Bulletin Photoglob. III. Jahrgang. Nr. 1. (Januar 1898.) 4°. S. 1—8. Zürich, Photoglob Co. (Generalvertreter: Carl Gütlich in Leipzig.)

Monthly gazette of english literature, containing a classified list of publications issued during the month of december, 1897. gr. 8°. 16 S. London, Sampson Low, Marston & Co., Ltd.

Russische Bücher, red. von S. A. Wengerow, hrsg. von S. W. Judin (Русскія книги. Ред. С. А. Венгерова, изд. Г. В. Юдина). Bief. XIV—XX. (S. Börsenblatt 1897, Nr. 162.)

Damit ist der 2. Band beendet (VII, 472 S. Preis 3 Rubel 50 Kop.), enthaltend Nr. 3629—6789 (Бабаевъ—Богатырь).

Ausstellungspreis. — Der Verlagsbuchhandlung Seitz & Schauer in München, die auf der II. Internationalen Kochkunst-Ausstellung in Wien das »Kochbuch für drei und mehr Personen«, die »Süddeutsche Familienküche« und die »180 Hauskonditorei-Recipe« ausgestellt hatte, wurde die silberne Medaille verliehen.

»Saldo«, Verein jüngerer Buchhändler in Hannover. — Am Sonnabend den 8. Januar feierte wie alljährlich der »Saldo« sein diesjähriges Weihnachtsfest in Sievers Restaurant zur »Reichsbank«. Es begann mit einem ausgezeichneten Essen, wie es die Küche unserer Vereinswirtin nicht anders erwarten läßt. Die zahlreiche Anwesenheit von Chefs und Gästen bewies von neuem wieder, daß dem Saldo die alte Anziehungskraft noch immer innewohnt. Musik und Gesang, Reden und nicht zum letzten die Verteilung der massenhaft eingelassenen Geschenke, deren Begleitgedichte oft in treffender, launiger Weise kleine Schwächen der Empfänger geißelten, machten den Abend zu einem recht genussreichen und fröhlichen. In früher Morgenstunde wurde ein Blitzlichtbild der noch versammelten Fidelitas aufgenommen und hierauf der Schlussschlaf im Café Robby eingenommen. — Alle Festteilnehmer waren der Ueberszeugung, daß der Humor, die Fröhlichkeit und Derzlichkeit, wie sie im Saldo stets zu Hause waren, noch immer bestehen. F. G.

Sprechsaal.

Berechnung von Verpackung vom Standpunkte
des Verlegers.

(Vgl. Börsenblatt Nr. 9.)

Wie notwendig die Berechnung der Verpackung für den Verleger ist, mag Herr Dr. Lehmann in Danzig folgendes Beispiel zeigen: Bei uns erschien vor Weihnachten eine Mappe mit Originalradierungen zum Preise von 30 *M.* Wir verwendeten zur Verpackung der à cond. bestellten Exemplare, die wir aus gewissen Gründen nur mit kurzer Remissionsfrist liefern konnten, eine sehr derbe Pappe, die uns selbst pro Stück 20 Pfennig kostete, und berechneten diese Pappe nicht. Jetzt kommen die Remittenden ausnahmslos ohne diese Pappe zurück, die Exemplare sind in Papier, wo es hoch kommt, in graue Kollpappe verpackt und ebenso ausnahmslos zerschürt und zerstoben.

Wir werden uns durch Anforderung auf Rückerstattung der Wiederherstellungskosten der Mappe nicht mit so und soviel Sortimentern auf gespanntem Fuß setzen; den Verlust von 20 *g* pro Exemplar für Pappe, die jedenfalls wiederholt verwendet werden konnte, und den Verlust für Wiederherstellungskosten der beschädigten Mappen hätten wir uns ersparen können, wenn wir die Pappen berechnet hätten, denn dann hätten die Herren Sortimenter die remittierten Exemplare wohlweislich darin verpackt.

Berlin.

Fischer & Franke.

Verbot der Drahtheftung von Schulbüchern.

Der Direktor des Posener Friedrich Wilhelm Gymnasiums hat an alle Posener Buchhändler eine Verfügung mitgeteilt, nach der fortan weder Schulbücher noch solche für die Lehrer- und Schülerbibliothek mit Drahtheftung zugelassen werden sollen; diese Verordnung basiert auf einer Ministerialverfügung*, die voraussichtlich an alle Gymnasien erlassen ist. Auf die Vorstellung seitens einer Abordnung unseres Vereins hat Herr Direktor Leuchtenberger uns einen Aufschub von einem Jahre für bereits eingeführte Schulbücher bereitwilligst gewährt, damit in dieser Zeit unsere Vorräte mit Drahtheftung aufgebraucht werden. Für einige von Ostern 1898 neu eingeführte Schulbücher indes, sowie für alle Anschaffungen für die Lehrer und Schülerbibliotheken, bleibt die Verordnung bestehen.

Da die meisten Buchbindereien jetzt in großem Maßstabe auf Drahtheftung eingerichtet und namentlich fast alle Schulbücher so geheftet sind, so halte ich diese Verordnung für so tief einschneidend, daß Veranlassung genommen werden sollte, beim Ministerium auf Aufhebung oder längere Verschiebung derselben vorstellig zu werden.

Weitere Äußerungen über diese Angelegenheit werden sicher von großem Interesse sein.

Posen.

Joseph Solowicz.

*) Vgl. Börsenblatt 1898 Nr. 4. Red.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[2585] Die im 34. Jahrgang stehende, hochangesehene Zeitschrift

„Cornelia“

Monatschrift für das deutsche Elternhaus erscheint ab Januar 1898 in unserem Verlage. Wir bitten die Kontinuationslisten entsprechend zu ändern. Wiederholung der Bestellungen für das 1. Vierteljahr 1898 ist nicht erforderlich.

Probenummern stehen gratis zu Diensten.

Leipzig. Amthor'sche Verlagsbuchh.

[2692] Ich habe in Oberglogau eine

Buchhandlung

errichtet und bitte mir Komm.-Bücher direkt oder durch Rudolph Hartmann in Leipzig zukommen zu lassen.

Oberglogau. Paul Müller.

Verkaufsanträge.

[1876] Konkurrenzloser Stickmuster-Verlag (Lager-Nettwerth über 20000 *M.*) für 6500 *M.* inkl. Verlagsrecht zu verkaufen. Angebote u. C. S. 1876 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[405] Bekannter Verlag, beliebte Autoren, mit allen Rechten, Vorräten, Platten etc. etc. entweder möglichst im ganzen oder auch geteilt durch mich zu verkaufen. Eine Gruppe des Verlages, die gesondert abgegeben wird, besteht in Belletristik von renommierten Schriftstellern in russ. Sprache. Ernstl. Bewerber erfahren Näheres unter 260. Dresden. || Julius Bloem.

[322] Zu verkaufen:

Ein Verlagsunternehmen, seit längeren Jahren eingeführt und gesichert, mit solider Basis, bietet bei genügendem Betriebskapital Aussicht auf hohen Reingewinn. Besondere Verhältnisse veranlassen den Verkauf dieses nie veraltenden Unternehmens und wollen sich nur Herren melden, die über 25—30000 *M.* disponieren können.

Im Interesse der Weiterführung wäre ein baldiger Abschluss wünschenswert.

Das Objekt eignet sich besonders für Druckereien mit Verlags- und Reisebetrieb.

Gef. Angebote unter R. O. Nr. 99 erbeten an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstr. 16.

[2731] Wegen vorgerückten Alters des Besitzers ist in einer größeren Universitäts- und Garnisonsstadt eine in vollem Betrieb befindliche Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung mit Leihbibliothek und Journalzirkel sofort zu verkaufen. Durchschnittlicher Umsatz der letzten 4 Jahre 30000 *M.* Nur Selbstreflektierende wollen sich unter C. T. 2731 an die Geschäftsstelle d. B.-V. wenden.

[2647] Ein beliebter Jugendschriften-Verlag ist mit allen Vorräten und Rechten für 6000 *M.* zu verkaufen. Angebote unter # 2647 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[2765] In schön. südd. Universitätsstadt ist anges. u. rentable Druckerei zu verkaufen. Preis d. Druckerei 46000 *M.* Preis d. Grundst. 80000 *M.* Anzahlung: 45000 *M.* Hoher Reingew. Gef. Angeb. erbitte u. 352. Dresden.

Julius Bloem.

[1183] Für Berlin.

Eine illustr. Wochenschrift (Auff. 5200) mit ausserordentlich günstigen Chancen für die Zukunft zu verkaufen. Anerb. unter A. B. No. 1183 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[2645] Gut gehender, neuerer belletrist. Verlag zugkräftiger Artikel realist. Richtung ist zum Preise von 24000 *M.* zu verkaufen. Leipzig. Julius Hobeda.

Kaufgesuche.

[2730] Eine größere Berliner Verlagsgesellschaft sucht den Verlag einer lukrativen Zeitschrift, am liebsten Fachzeitschrift, gegen Barzahlung zu erwerben. Gef. Angebote sind unter P. M. 2730 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

[2607] Verlag!

Ein kleineres oder mittleres Verlagsgeschäft, gleichviel welcher Richtung, das rentabel und nicht an den Ort gebunden ist, wird baldigst gegen Kasse oder Anzahlung zu kaufen gesucht. Gef. Angebote mit Angabe des Kaufpreises und des Objektes unter K. H. Nr. 2607 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[1393] Für einen befreundeten Buchhändler, dem vorläufig 20000 *M.* zur Verfügung stehen, suche ich ein mittelgroßes Sortiment zu kaufen.

Derselbe möchte erst einige Zeit als Gehilfe in dem Geschäft arbeiten, um zu sehen, ob ihm die örtlichen Verhältnisse zusagen. Leipzig. O. Kefler.

[2013] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert. Berlin. Elwin Stauda.

[2648] Kleinerer gut. Verlag, auch einz. Werke, od. Zeitschrift zu kaufen gesucht. Gef. Ang. u. J. W. 146 an Rudolf Woffe, Berlin SW.

Teilhabergesuche.

[2448] **Teilhaber-Gesuch.**
 Behufs Gründung oder Kauf eines wissenschaftl. Antiquariats theol. oder kunstwissenschaftl. Richtung (Seltenheiten etc.) in größerer Stadt, von einem tüchtigen, energischen Antiquar mit 14jähriger Praxis, der später selbst über einige Tausend Mark verfügt, ein kapitalkräftiger stiller oder thätiger **Teilhaber** gesucht. Gest. Angebote unter G. R. 100 befördert Herr **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig.

Ein medizinischer Verlag

[2230] der eine Reihe guter, seit Jahren gangbarer Artikel führt, sucht behufs Erweiterung einen **Teilhaber** mit ca. 25 000 M. Das eingelegte Kapital kann auch sichergestellt werden.

Anträge unter „Reiches Erträgnis 2230“ an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[2735] **Teilhaber-Gesuch.**

Zu meiner persönlichen Unterstützung und Vertretung suche ich eine **herausragende tüchtige**, in allen Zweigen des Buchhandels erfahrene Kraft im Alter von etwa 30 Jahren für mein ausgedehntes Geschäft. Dasselbe befindet sich in Wien. Ich gewähre von Anfang an günstige Gehaltsverhältnisse und im Falle guter Leistungen in abschbarer Zeit Beteiligung an den Erfolgen meines Geschäfts ohne irgend eine Kapitaleinlage.

Angebote erb. unter J. D. Nr. 2735 an die Geschäftsstelle d. B.-B. Strengste Diskretion wird verbürgt.

[1885] **Teilhabergesuch.**

Zur Uebernahme eines gut eingeführten gangbaren Verlags wird baldigst ein stiller oder thätiger **Teilhaber** mit einer Einlage von ca. 15 000 M. gesucht. Kapital könnte sichergestellt werden. Anfragen unter # 170 befördert Herr **K. F. Koehler** in Leipzig.

Teilhaberanträge.

[1441] **M 25 000 oder mehr** sollen als Darlehn gegen Gewinn-Anteil (Pauschal-Sa.) bei einem soliden Geschäft angelegt werden. Näheres unter K # 5 Postamt Berlin SW. 12.

Fertige Bücher.

[2689] Soeben erschien und liegt zur Versendung bereit:

Prinzipien

der

Hygieno-Technischen Ausgestaltung

von

Wasserversorgungsanlagen.

Von

Oskar Corazza,

Baumeister in Wien.

Preis 1 M 20 S ord.

Ich bitte zu verlangen.

Halle a/S. **Carl Marhold.**

Fünfundsechzigster Jahrgang.

B. Richter's Verlag, Chemnitz.

[2767]

Chemnitz, den 15. Januar 1898.

Soeben erschien und wird nur auf Verlangen gesandt:

Eine Hochzeitsreise.

Roman von **G. Pardo Bazan.**

Autorisierte Uebersetzung aus dem Spanischen von **H. Raß.**

Illustrirte Separat-Ausgabe.

10 1/2 Bogen in 8°. Broschirt 1 M.

Die **Oesterreichische Literaturzeitung** sprach sich über vorliegenden Roman folgendermaßen aus:

„Die ästhetischen Anforderungen, welche man an einen Roman als Kunstwerk zu stellen hat, erfüllt der Roman zwar nicht ganz, da der eigentliche Kern einer in sich fertigen Handlung fehlt; trotzdem aber verdient der Verfasser hohes Lob, einerseits, daß dieser Mangel durch reiches Beiwerk fast völlig verdeckt ist, wozu keine geringe Kunst gehörte, andererseits wegen der sittlichen Tendenz, die überall laut und entschieden zum Ausdruck kommt. Dem Verleger muß man Dank sagen, daß er es unternommen hat, dieses von streng und ausgesprochen katholischem Geiste getragene Werk der Spanierin der deutschen Lesewelt vorzulegen.“

In Rechnung liefere ich diese Ausgabe mit 25% u. 11/10; gegen bar mit 30% u. 7/6. 2 Probe-Exemplare mit 1 M 20 S.

Es verkauft sich das mit feinem Titelumschlag versehene Bändchen aus jedem Schaufenster und Verkaufstand, bietet also dem Sortiment eine ergiebige Absatzquelle bei nur einigermaßen vorzunehmender Verwendung.

Ich verabsäume nicht, auch die Eisenbahnbuchhandlungen, Leihbibliotheken und Bezirke besonders darauf aufmerksam zu machen.

Bestellzettel liegt bei!

Schachtungsvoll

Bernhard Richter.

[2678] Soeben erschien:

Versuche

über die

Widerstandsfähigkeit von Kesselwandungen.

Von **C. Bach,**

K. Württ. Baudirektor,

Professor des Maschinen-Ingenieurwesens an der K. Technischen Hochschule Stuttgart.

Heft 3.

Untersuchungen über die Formänderungen und die Anstrengung flacher Böden.

Mit 67 Abbildungen im Text und auf 2 Tafeln.

(Sonderabdruck aus der Zeitschrift des Vereines deutscher Ingenieure 1897.)

Preis 3 M.

Bei dem geringen Vorrat kann ich im allgemeinen nur fest liefern und bitte so zu verlangen.

Berlin, Januar 1898.

Julius Springer.

Adressbuch des Deutschen Buchhandels.

= Jahrgang 1897. =

Wir besitzen noch eine geringe Anzahl von Exemplaren, die wir zu nachstehenden Barpreisen liefern:

Vollständige Ausgabe. Geb. Herabgesetzter Preis: 6 M.

Leipzig, Januar 1898.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
 G. Thomälen, Geschäftsführer.



R. Oldenbourg in München und Leipzig. Verlagsbericht 1897.

[1568]

a) Wissenschaftliche Werke.

- Ammann, Dr. Ottmar, Körperliche Erziehung!** Vortrag, gehalten im Münchener Volksbildungsverein (37 S.) Kl. 8°. *M* —.80
- Bibliothek, Historische.** Herausgegeben von der Redaktion der Historischen Zeitschrift. Zweiter Band: Briefe Samuel Pufendorfs an Christian Thomasmus (1687—1693). Herausgegeben und erklärt von Emil Gigaß. (78 S.) 8°. Geb. *M* 2.—
- Dritter Band: Vorträge und Abhandlungen von Heinrich von Sybel. Mit einer biographischen Einleitung von C. Barrentrapp. (379 S.) 8°. Geb. *M* 7.—
- Vierter Band: Die Fortschritte der Diplomatie seit Abailon vornehmlich in Deutschland-Oesterreich von Richard Rosenmund. (X u. 125 S.) 8°. Geb. *M* 3.—
- Boehmer, Erich von, Standesinteressen der Deutschen Ingenieure.** (37 S.) 8°. *M* 1.—
- Borchardt, Carl, Die Remscheider Stauweiheranlage** sowie Beschreibung von 450 Stauweiheranlagen. (IV u. 238.) Mit 19 Tafeln, 8 Figuren und 107 Skizzen. Gr. 8°. Geb. *M* 10.—
- Gaisberg, S., Freiherr von, Ingenieur, Taschenbuch für Monteure elektrischer Beleuchtungsanlagen.** Vierzehnte umgearbeitete und erweiterte Auflage. (VIII und 203 S.) Kl. 8°. Geb. *M* 2.50
- Kalender für Elektrotechniker.** Herausgegeben von F. Uppenborn, städt. Oberingenieur in München. Fünfzehnter Jahrgang 1898. Mit 284 Figuren und zwei Tafeln. Zwei Theile, wovon der erste Theil in Brieftaschenform (Leder) gebunden. Kl. 8°. Zusammen *M* 5.—
- Kalender für Gas- und Wasserfachtechniker.** Zum Gebrauche für Dirigenten und technische Beamte der Gas- und Wasserwerke, sowie für Gas- und Wasserinstallateure bearbeitet von G. v. Schaar, Ingenieur. Einundzwanzigster Jahrgang 1898. (150 S.) Kl. 8°. In Leder geb. *M* 4.50
- Kalender für Gesundheits-Techniker.** Taschenbuch für die Anlage von Lüftungs-, Centralheizungs- und Badeeinrichtungen. Herausgegeben von Herm. Becknagel, Ingenieur. Mit 56 Abbildungen und 54 Tabellen. (174 S.) Kl. 8°. In Leder geb. *M* 4.—
- Krüß, Hugo, Bericht über die Arbeiten der Lichtmess-Commission des Deutschen Vereins von Gas- und Wasserfachmännern.** (116 S.) Gr. 8°. *M* 2.—
- Maßnahmen, Die, auf dem Gebiete der landwirthschaftlichen Verwaltung in Bayern. 1890—1897.** Denkschrift, ausgearbeitet im königl. bayerischen Staatsministerium des Innern. Gr. 8°. (VIII u. 351 S.) *M* 3.—
- Müller, C. Th., und Zwehl, Th. v., Handbuch für den Einjährig-Freiwilligen, den Unteroffizier, Offiziersaspiranten und Offizier des Beurlaubtenstandes der kgl. bayerischen Infanterie.** Siebente Auflage, vollständig durchgesehen und ergänzt von Th. von Zwehl, Oberstlieutenant im Generalstabe. Gr. 8°. (692 S.) Mit 152 Abbildgn. In Leinwand geb. *M* 10.—

Auch in sieben Theilen einzeln:

- | | | |
|--------------------|---|--------------------|
| I. Teil (67 S.) | Heeresergänzung und Dienstverhältnisse des Beurlaubtenstandes. | Geb. <i>M</i> 1.— |
| II. Teil (36 S.) | Heeresorganisation. | Geb. <i>M</i> 0.75 |
| III. Teil (100 S.) | Innerer Dienst. | Geb. <i>M</i> 1.45 |
| IV. Teil (64 S.) | Verwaltung, Sanitätsdienst. | Geb. <i>M</i> 1.— |
| V. Teil (43 S.) | Disziplin, Rechtspflege, Ehrengerichte, Auszeichnungen. | Geb. <i>M</i> 0.85 |
| VI. Teil (203 S.) | Gymnastik, Exerzieren, Waffen und Munition, Schießen, Garnisondienst. | Geb. <i>M</i> 2.70 |
| VII. Teil (179 S.) | Dienst im Felde. | Geb. <i>M</i> 2.35 |

- Deutsche Nationalfeste.** Mit Mittheilungen und Schriften des Ausschusses. I. Band, Heft 1—5. *a M* —.70
- Oslender, August, Schulbrausebäder** mit besonderer Berücksichtigung des Kölner Systems. (64 S.) Mit 2 Grundrissen und 14 Skizzentafeln. *M* 4.—
- Ratzel, Dr. Friedrich, Politische Geographie.** Mit dreiunddreißig in den Text gedruckten Abbildungen. (XX und 715 S.) *M* 16.—
- Rietschel, H., Theorie und Praxis der Bestimmung der Rohrweiten von Warmwasserheizungen.** (XXX und 131 S.) Geb. *M* 5.—
- Sybel, Heinrich von, Die Begründung des Deutschen Reiches durch Wilhelm I.** Neue Subskription. Ausgabe in 70 Wochenlieferungen. 40 Lieferungen. (4 Bände.) Preis einer Lieferung *M* —.75

b) Zeitschriften.

- Senffert's Archiv für Entscheidungen der obersten Gerichte in den deutschen Staaten.** Herausgegeben von Reichsgerichtsrath G. F. Schütt. Neue Folge XXII. Band. Der ganzen Reihe 52. Band. (511 S.) Lex.-8°. *M* 8.80
- — **General-Register über Band XXI—L.** Angefertigt von G. F. Schütt. Systematischer Theil. In 4 Lieferungen *a M* 2.50
- — — **Aphabetischer Theil.** In 4 Lieferungen *a M* 2.50

R. Oldenbourg in München und Leipzig. Verlagsbericht 1897.

b) **Zeitschriften** ferner:

- Archiv für Hygiene.** (Begründet von Max Pettenkofer.) Unter Mitwirkung einer Reihe hervorragender Fachmänner herausgegeben von H. Bachner, J. Forster, M. Gruber, F. Hofmann und M. Rubner, o. ö. Professoren der Hygiene und Direktoren der Hygienischen Institute an den Universitäten zu München, Strassburg, Wien, Leipzig und Berlin. Mit zahlreichen Abbildungen im Text und auf Tafeln. 28. Band. (396 S.) Gr. 8°. *M* 15.—
 — desgl. 29. Band. (355 S.) Gr. 8°. *M* 15.—
 — desgl. 30. Band. (404 S.) Gr. 8°. *M* 15.—
- Bayerland, Das, Illustrierte** Wochenschrift für bayerische Geschichte und Landeskunde. Herausgegeben von Heinrich Leher. Mit zahlreichen Illustrationen. Achter Jahrgang. (IV u. 620 S.) Gr. 4°. Geb. *M* 10.50
- Gesundheits-Ingenieur.** Unter besonderer Mitwirkung von Prof. K. Hartmann, Baurat A. Herzberg, Prof. Dr. Fr. Renk, Prof. H. Rietschel und Baurat H. Schmieden herausgegeben von G. Anklam, Ingenieur und Betriebsleiter des städt. Wasserwerkes in Friedrichshagen bei Berlin. Mit zahlreichen Textfiguren und Tafeln. Zwanzigster Jahrgang. (412 S.) Fol. *M* 16.—
- Schilling's Journal für Gasbeleuchtung und Wasserversorgung.** Organ des Deutschen Vereins von Gas- und Wasserfachmännern. Herausgegeben von Hofrath Professor Dr. H. Bunte in Karlsruhe. Mit zahlreichen Illustrationen. Vierzigster Jahrgang. (902 S.) Fol. *M* 20.—
- Kunst und Handwerk.** Zeitschrift des Bayer. Kunstgewerbevereins zu München. Herausgegeben vom Bayer. Kunstgewerbeverein. Redakteur: Prof. L. Gmelin. 47. Jahrgang 1897/98, Heft 1—3. Gr. 4°. Pro Jahrgang 12 Hefte. *M* 16.—
- Liebhaberkünste.** Zeitschrift für häusliche Kunst. Redigiert von H. von Seydlitz. Mit zahlreichen Illustrationen im Text und auf besonderen Beilagen. Sechster Jahrgang. (376 S.) Fol. *M* 12.—
 — desgl. Ausgabe mit farbigen Tafeln. *M* 20.—
 — Elftes Separatheft. (Allerlei Tiere.) *M* 3.—
 — Zwölftes Separatheft. (Allerlei Vögel.) *M* 3.—
 — Dreizehntes Separatheft. (Schriften und Sprüche.) *M* 3.—
 — vierzehntes Separatheft. (Stilleben.) *M* 3.—
 — fünfzehntes Separatheft. (Möbelfüllungen.) *M* 3.—
 — sechzehntes Separatheft. (Eine moderne Schlafstubeinrichtung.) *M* 3.—
- Zeitschrift, Elektrotechnische.** (Centralblatt für Elektrotechnik.) Organ des Elektrotechnischen Vereins und des Verbandes Deutscher Elektrotechniker. Redaktion: Gisbert Kapp und Jul. H. West. XVIII. Jahrgang. (802 S.) Fol. *M* 20.—
 (Gemeinsam mit Julius Springer in Berlin, durch welchen die Auslieferung erfolgt.)
- Zeitschrift für Biologie.** Herausgegeben von W. Kühne, o. ö. Professor der Physiologie in Heidelberg, und C. Voit, o. ö. Professor der Physiologie in München. XXXIV. Band. Neue Folge Band XVI. Mit vielen Abbildungen und Tafeln. (VIII u. 603 S.) Gr. 8°. *M* 20.—
 — desgl. XXXV. Band. Neue Folge Band XVII. Mit Abbildungen und Tafeln. (VIII u. 582 S.) Gr. 8°. *M* 20.—
- Zeitschrift für das gesammte Brauwesen.** Unter Mitwirkung von Prof. Dr. G. Holzner, Direktor Dr. C. Kraus und Hofrath Dr. C. Lintner sen., herausgegeben von Prof. L. Aubry und Prof. Dr. C. J. Lintner jun. Organ der wissenschaftl. Station für Brauerei in München, des bayerischen Brauerbundes, des Vereins der Brauereibesitzer in München und des Deutschen Braumeister- und Malzmeister-Bundes. Neue Folge. XX. Jahrgang. Mit 5 Tafeln und 137 in den Text eingedruckten Figuren. (XII u. 694 S.) Gr. 4°. *M* 16.—
- Zeitschrift, Historische.** (Begründet von Heinrich von Sybel). Herausgegeben von Friedrich Meinecke. Neue Folge 42. Band, der ganzen Reihe 78. Band. (VIII u. 568 S.) 8°. *M* 11.25
 — desgl. Neue Folge 43. Band, der ganzen Reihe 79. Band. (VIII u. 568 S.) 8°. *M* 11.25
- Zeitschrift des Bayerischen Kunstgewerbevereins.** Monatshefte für die gesammte dekorative Kunst. Herausgegeben vom Bayerischen Kunstgewerbeverein. Redakteur: Leopold Gmelin, Architekt und Professor an der kgl. Kunstgewerbeschule in München. Verkündigungsblatt des Verbandes deutscher Kunstgewerbe-Vereine. Jahrgang 1897. Fol. 9 Hefte. *M* 12.—

c) **Schulbücher.**

- Geyer, Dr. Christian,** kgl. Seminarpräfekt in Bayreuth, **Bilder aus der Kirchengeschichte.** Für die protestantische Volksschule bearbeitet. Mit Genehmigung des kgl. prot. Oberkonsistoriums. 8°. 64 Seiten. Roh *M* —.25; in Halbleinwandband *M* —.35
- Graf, W., B. Köfl,** Dr. Fr. Zwerger, **Leitfaden für den geographischen Unterricht an Mittelschulen.** Ausgabe für Realschulen. I. Teil: Geographische Grundbegriffe. Bayern. Uebersicht über die fünf Erdteile. Gr. 8°. VIII und 109 Seiten. Mit Abbildungen. In Halbleinwandband *M* —.85; in Ganzleinwandband *M* —.95

R. Oldenbourg in München und Leipzig. Verlagsbericht 1897.

e) Schulbücher ferner:

- Graf, M., B. Böhl, Dr. Fr. Zwerger, Leitfaden für den geographischen Unterricht an Mittelschulen. Ausgabe für Gymnasien. I. Teil: Geographische Grundbegriffe. Bayern. Uebersicht über die fünf Erdteile. Gr. 8°. VIII und 92 Seiten. Mit Abbildungen. In Halbleinwandband *M* — 75; in Ganzleinwandband *M* — 85
- Hering, Chr., Lehrer in München, und Jos. Reißl, Lehrer in Regensburg, Biblische Geschichte für die Mittelklassen katholischer Volksschulen. Altes und neues Testament. Mit Approbation des Erzbischöflichen Ordinariates München-Freising. 8°. 132 Seiten. Roh *M* — 35; in Halbleinwandband *M* — 50
- Knilling, Rudolf, Die naturgemäße Methode des Rechnenunterrichts in der deutschen Volksschule. Ein neues theoretisch-praktisches Handbuch. I. Teil: Die psychologischen Grundlagen der naturgemäßen Rechenmethode. Gr. 8°. XII und 372 Seiten. Broschiert *M* 6.—
- Lesebuch für die 3. Klasse der Volksschulen in München. Herausgegeben vom Bezirkslehrerverein München. Gr. 8°. X und 122 Seiten. Mit Abbildungen. Roh *M* — 55; in Ganzleinwandband *M* — 85
- Lesebuch für die Oberklassen der Volksschulen des Regierungsbezirkes Niederbayern. Bearbeitet von mehreren öffentlichen Lehrern. 8°. 375 Seiten. Mit Abbildungen. Roh *M* 1.—; in Halbleinwandband *M* 1.20; in Ganzleinwandband *M* 1.35
- Lesebuch für die Oberklassen der Volksschulen des Regierungsbezirkes Oberbayern. Bearbeitet von mehreren Schulmännern. Gr. 8°. 362 Seiten. Roh *M* 1.30; in Halbleinwandband *M* 1.52; in Ganzleinwandband *M* 1.65
- Schulanzeiger für Oberbayern. XIII. Jahrgang. 1897. 36 Nummern. Gr. 8°. 338 Seiten. *M* 2.—
- Taschenkalender für Lehrer 1898. XXIV. Jahrgang. Herausgegeben zum Besten des bayerischen Lehrerwaisensifts vom bayerischen Volksschullehrerverein. Bearbeitet von J. Böhm. Gr. 16°. 216 Seiten. Mit 1 Karte. In Ganzleinwandband *M* — 90
- Winter, Dr. S., Schuldirektor in München, Lehrbuch der alten Geschichte mit Einschluß der Sagen- und Kulturgeschichte für höhere Lehranstalten. Mit 7 Geschichtskarten und 32 kunstgeschichtlichen Abbildungen. Erstes Bändchen der dreiteiligen Gesamtgeschichte. Gr. 8°. X und 230 Seiten. Broschiert *M* 2.10; in Ganzleinwandband *M* 2.45

Richard Schröder, Verlagsbuchhandlung

(vorm.: Ed. Dörings Erben)

Berlin SW. 46.

[2727] Ich bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Anhalt für den Unterricht

des

Einjährig- Freiwilligen

und des

Reserve- Offizier- Aspiranten

der Infanterie.

Zum Gebrauch für den Offizier des Beurlaubtenstandes mit eingehender Behandlung des II. Theils „Gefecht“ des Exerzier-Reglements.

Bearbeitet von

Bindewald,

Hauptmann im Infanterie-Regiment Graf Kirchbach (1. Niederschl.) Nr. 46.

In Lwd. geb. 3 *M* ord., 2 *M* 25 *o* no. oder bar und 13/12.

Liefere auch à cond., aber nur in beschränkter Anzahl und bei gleichzeitiger Vorbestellung.

Ich bitte um Ihre thätige Verwendung.

Berlin SW. 46, Dossauerstraße 8.

Richard Schröder, Verlagsbuchhandlung
(vorm.: Ed. Döring's Erben).

[2618] Soeben ist erschienen, wird aber nur auf besonderes Verlangen à cond. versandt:

Energetische Epigenesis

und

Epigenetische Energieformen

insbesondere

Merksysteme und plastische Spiegelungen



Eine Programmschrift für Naturforscher und Aerzte

von

Georg Hirth

— 15 Bogen 8° mit 8 Illustrationen. —

4 *M* Ladenpreis.

In Anbetracht der kleinen Auflage bedauern wir nur in sehr beschränkter Anzahl in Kommission liefern zu können.

Hochachtungsvoll

München, d. 14. Januar 1898.
Leipzig

G. Hirth's Verlag.

G. HIRTH'S Kunstverlag * München * Leipzig

[Z] [2614]

„**JUGEND**“ Münchner illustrierte Wochenschrift
für Kunst und Leben

Von der

LIEBHABER-AUSGABE

der „Jugend“ stellen wir Firmen mit geeigneter Kundschaft auch einzelne Exemplare von No. 1 à cond. zur Verfügung.

Quartalpreis 7 M. 50 Pf. ord., 5 Mark bar u. 7/6; einzelne Nummern 75 Pf. ord., 50 Pf. bar.

ILLUSTRIERTE

LESEZEICHEN zum Beilegen in Ansichts-Sendungen, Verschenken etc. etc.
stehen in beliebiger Anzahl kostenlos zu Diensten.

MÜNCHEN, Januar 1898

G. HIRTH'S Kunstverlag.

Fischer's medic. Buchh. H. Kornfeld,
Berlin W. 35.

[1579]

Soeben erschien:

Forschungen in der Natur

von

Julius Heinrich Hans Müller,
Doctor der Philosophie,
Ord. Mitglied der Deutschen Botanischen
Gesellschaft.

I.

Bakterien und Eumyceten

oder

was sind und woher stammen die
Spaltpilze?

Mit zwei Tabellen und einer lithogra-
phirten Tafel.

Gr. 8^o. 6 Bogen. Preis 5 M ord.,
3 M 75 s no., 3 M 50 s bar.

Für jeden, der sich mit Bakteriologie
beschäftigt, eine willkommene Gabe!
Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, Lützowstr. 10.

Fischer's medicin. Buchhdlg.
H. Kornfeld.

Sechshundertsechzigster Jahrgang.

Für **Fastnacht** und **Carneval**

[Z] [1168] empfehlen wir

== **Schnurren** ==

Aufführungsscherze für fidele Kreise.

2 Bändchen à ca. 40 verschiedene äusserst humoristische, leicht
aufführbare Carnevals- und Gesellschaftsscherze enthaltend.

(Inhaltsverzeichnis siehe Nummer 5 und 7 des Börsenblatts.)

Gesammelt und herausgegeben

von

Ludwig Stobener.

Jedes Bändchen ca. 100 Seiten stark, in farbig illustriertem Umschlag.

Preis pro Band 1 M ord., 70 s no., 60 s bar u. 7/6.

Zur Probe liefern wir je 1 Exemplar mit 50%, ebenso 7/6 Exemplare,
auch gemischt mit 50%.

Grössere Partien nach Uebereinkunft.

Mühlhausen i. Thür.

G. Danner's Verlag.



J. Neumann, Neudamm.

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Forst- und Jagdwesen. —
Verlag vom „Hausschatz des Wissens“.

[1294]

Verlagsbericht 1897.

1. **Andrae, C. C. A.**, Die Geschichte der Jagd im Taunus, mit besonderer Berücksichtigung des Rotwildbestandes Gewidmet allen waidgerechten Jägern der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Mit einer Karte. [Frankfurt a. M.] 1894. 8°. (423 S.) Preis elegant gebunden *M* 7. 50 ord., *M* 5. 65 netto bar.
[Ging aus dem Selbstverlage des Verfassers in den meinigen über.]
 2. **Anzeiger für den deutschen Arznei-, Drogen- und Chemikalienhandel, Allgemeiner.** Offertenblatt. 1897. 17. Jahrgang. Gr. Folio. Erscheint monatlich 2mal. Preis jährlich *M* —. 75.
 3. **Anzeiger für ganz Deutschland, Allgemeiner landwirtschaftlicher.** Offertenblatt. 1897. 21. Jahrgang. Gr. Regal. Erscheint wöchentlich.
Preis pro Quartal *M* 1. 50.
 4. **Bauer, Josef**, Das in Deutschland geltende Recht, revierende Hunde und Ragen zu töten. Zweite umgearbeitete und vermehrte Auflage. 8°. (69 S.) Preis geheftet *M* 1. 20 ord., *M* —. 90 no. bar.
 5. **Bernstorff, Graf**, Großherzoglich Mecklenburg-Strelitz'scher Forstmeister zu Forstthof Hinrichshagen, Die Zucht und Behandlung des Schweißhundes. 12°. (30 S.)
Preis kartoniert *M* —. 60 ord., *M* —. 45 no. bar.
 6. **Bestimmungen über Ausbildung, Prüfung und Anstellung für die unteren Stellen des Forstdienstes in Verbindung mit dem Militärdienst im Jägerkorps.** Vom 1. Oktober 1897. Lex.-8°. (35 S.) Preis geheftet *M* —. 50 ord., *M* —. 35 no. bar.
 7. **Böhm, B.**, Anleitung zur Buch- und Rechnungsführung für Privatforstreviere. Lex.-8°. (104 S.) Mit 31 einzelnen Formularen.
Preis kartoniert *M* 2. 50 ord., *M* 1. 90 no. bar.
Die hierzu gehörigen 31 Formulare werden mit 20% Rabatt geliefert.
 8. **Borne-Berneuchen, Max von dem**, Kurze Anleitung zur Fischzucht in Teichen. Dritte vermehrte und verbesserte, reich illustrierte Auflage. Mit einer genauen Uebersicht der Berneuchener Teichanlagen. Nach dem Tode des Verfassers herausgegeben von Hans von Debschig. 8°. (63 S.)
Preis kartoniert *M* 1. 20 ord., *M* —. 90 no. bar.
 9. **Bruhm, Werner**, Aus den Nordlandsrevieren des Kapitäns Juell. Lex.-8°. (23 S.) Preis geh. *M* 1. — ord., *M* —. 75 no. bar.
 10. **Burkhardt, H.**, Königl. Hannover. Forstdirektor, Jagd- und Waldlieder. Im Verein mit Waid- und Forstgenossen herausgegeben. [Hannover.] Kl. 8°. (416 S. mit Noten.)
Preis elegant geb. *M* 3. — ord., *M* 2. 25 no. bar.
[Ging aus dem Verlage von Chr. Bachmann, Hannover in meinen Verlag über.]
 11. **Czyruk, Eduard**, Das Auerwild, seine Jagd, Hege und Pflege. Mit 41 Abbildungen im Texte und drei doppelseitigen Kunstdrucken. 8°. (192 S.) Preis geh. *M* 4. — ord., *M* 3. — no. bar; eleg. geb. *M* 5. — ord., *M* 3. 75 no. bar.
 12. **Dombrowski, Ernst Ritter von**, Deutsche Waidmannssprache. Mit Zugrundelegung des gesamten Quellenmaterials für den praktischen Jäger bearbeitet. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. Lex.-8°. (132 S.)
Preis geh. *M* 3. — ord., *M* 2. 25 no. bar; eleg. geb. *M* 4. — ord., *M* 3. — no. bar.
 13. **Eiswein, C. J.**, Keine Futternot mehr! Eine Zusammenstellung der bewährtesten Mittel, dem Boden mehr Futter abzugewinnen und dasselbe höher als bisher zu verwerten. Zweite vermehrte, verbesserte und auf die Erfahrungen der Neuzeit ergänzte Auflage. 8°. (118 S.)
Preis geb. *M* 1. 50 ord., *M* 1. 15 no. bar.
 14. **Fischerei-Zeitung.** Wochenschrift für die Interessen der gesamten deutschen Binnenfischerei, Fischzucht und Teichwirtschaft, des Fischhandels, der Fischverwertung, Sportfischerei, Bierfischzucht und Aquarienkunde. Redaktion: Dr. Wilh. Dröschner, Schwerin i/W. Band 1. Lex.-8°. Erscheint wöchentlich. Preis pro Quartal *M* 1. — ord., *M* —. 75 no. bar.
 15. **Forstversorgungsliste für Preußen, Elsaß-Lothringen und die Kgl. Hofkammer der Kgl. Familiengüter nach dem Stande vom 1. August 1896.** Herausgegeben nach amtlichen Quellen von der Redaktion der „Deutschen Forstzeitung“. 2. Auflage 8°. (47 S.)
M —. 50 ord., *M* —. 35 no. bar.
 16. **Dieselbe** nach dem Stande vom 1. August 1897. Vierter Jahrgang. 8°. 50 S.
M —. 50 ord., *M* —. 35 no. bar.
 17. **Forstzeitung, Deutsche**, mit der Beilage „Des Försters Feierabende“. Organ des Vereins „Waldheil“. Redaktion: H. von Sothen. Band 12. Lex.-8°. Erscheint wöchentlich.
Preis pro Quartal *M* 1. — ord., *M* —. 75 no. bar; der Band gebunden *M* 6. — ord., *M* 4. 50 no. bar.
 18. **Führer durch die große Landwirtschaftswoche Berlins.** Im Februar 1897. 5. Jahrgang. 8°. (76 S. mit Inseratenanhang.)
M —. 30 ord., *M* —. 20 no. bar.
 19. **Gerding, L.**, Kgl. preuß. Oberförster, Vorträge über Erziehung, Führung und Arbeit des Schweißhundes. [Hamburg.] 1886. 8°. 46 S. mit 1 Tafel.
Preis geh. *M* 2. — ord., *M* 1. 50 no. bar.
[Ging aus dem Selbstverlage des Verfassers in den meinigen über.]
 20. **Gürich, Dr.**, Das Mineralreich. [Abteilung IV, Band 6 des „Hausschatz des Wissens“.] Lieferung 4—9. [Bogen 7—18.] Lex.-8°. Reich illustriert.
à *M* —. 30 ord., *M* —. 20 no. bar.
 21. **Hausschatz des Wissens.** 1. Gesamt-Subscription. Lieferung 185—206. Lex.-8°. Reich illustriert.
Inhalt:
Tierreich Lieferung 40 [Schluß]
Mineralreich „ 4—9
Physik „ 3—4
Länder und Völkerkunde
Lieferung 1—13
à Heft *M* —. 30 ord., *M* —. 20 no. bar.
 22. **Hausschatz des Wissens.** 2. Subscription. Lieferung 15—65. Lex.-8°. Reich illustriert.
Inhalt:
Tierreich Lieferung 15—24 [Schluß]
Weltgeschichte 1—24 [Schluß]
Entwicklungsgeschichte der Natur Lieferung 1—17
à Heft *M* —. 50 ord., *M* —. 33 $\frac{1}{2}$ no. bar.
 23. **Hedk, Dr., Matschie, Paul, Dürigen, Bruno Staby, Dr. L., Krieghoff, C., von Martens, Prof. Dr.**, Das Tierreich. [Abtheilung VI, Band 8 u. 9 des „Hausschatz des Wissens“.] Lieferung 40 [Schluß] [Band II Bogen 69—78]. Lex.-8°. Reich illustriert.
M —. 30 ord., *M* —. 20 no. bar.
- Dasselbe, komplett:
120 Bfign. à *M* —. 10 ord., *M* —. 06 no. bar.
4 Hlbvbn. à *M* 3. — ord., *M* 2. — no. bar.
2 Leinenbvn. à *M* 7. 50 ord., *M* 5. 35 no.,
M 4. 75 bar.
2 Halbfzbdn. à *M* 8. — ord., *M* 6. — no.,
M 5. 50 bar.

J. Neumann in Neudamm ferner:

24. **Hippel, Carl von**, Die früheren und die heutigen Wildbestände der Provinz Ostpreußen. Das vierläufige Wild. Mit 2 Karten. 8°. 76 S.
Preis kartoniert M 2.— ord., M 1. 50 no. bar.
25. **Jägerzeitung, Deutsche**, mit den Beilagen „Das Waidwerk in Wort und Bild“, „Das Tedele“, „Das Schießwesen“, Vereinszeitung“. Redaktion: G. von Sothen. Band 28 u. 29. Lex.-8°. Erscheint wöchentlich zweimal.
Preis pro Quartal M 1. 50 ord., M 1. 15 no. bar;
der Band gebunden M 4.— ord., M 3.— no. bar.
26. **Jung, H. R. und Schröder, W.**, Gärten und Schmuckplätze der Stadt Mainz einst und jetzt. 4°. 75 S.
Preis geh. M 2.— ord., M 1. 50 no. bar.
27. **Kalender für die praktische Landwirtin** auf das Jahr 1898. Kl. 8°. 249 S. mit Inseraten.
Geb. M 1. 50 ord., M 1. 15 no. bar.
28. **Kottmeier, H.**, Kgl. Oberförster, Die Aufforstung von Oed- und Ackerländereien unter Berücksichtigung der dem Landwirt zur Verfügung stehenden Hilfsmittel. Vortrag, gehalten im Klub der Landwirte zu Berlin im Januar 1897. 8°. 30 S.
Preis geh. —. 80 ord., M —. 60 no. bar.
29. **Kropff, C.**, Unsere Jagdarten. Eine kurze Anleitung für den Jagdbetrieb bei Anstand, Virsch, Suche und Treibjagd. 8°. 172 S.
Preis geh. M 3.— ord., M 2. 25 no. bar;
eleg. geb. M 4.— ord., M 3.— no. bar.
30. **Küster, A.**, Das Kälten des Ackers, ein sicheres Mittel zum Steigern des Reinertrages. Mit Vorwort von Geh. Reg.-Rat Professor Dr. Albert Orth. 2. vermehrte Auflage. 8°. 48 S.
Preis geh. M 1.— ord., M —. 75 no. bar.
31. — **Der Halm-Pahlfucht-Gemengebau** als Ackerbau-System der Zukunft. Ein Mittel zur Hebung und Sicherung der Erträge der Landwirtschaft. 8°. 30 S.
Preis geh. M —. 60 ord., M —. 45 no. bar.
32. — **Gesinde Lohn-Abrechnung** nebst den für die Dienstboten wichtigsten gesetzlichen Bestimmungen, welche im Königreich Preußen mit Ausnahme der Rheinprovinz, Hessen-Nassau, Hannover und Schleswig-Holstein sowohl auf dem Lande wie in den Städten Giltigkeit haben. Auf Veranlassung des Deutschen Bauern-Bundes [jetzt Bundes der Landwirte] herausgegeben. 8°. 16 S.
Preis geh. M —. 20 ord., M —. 15 no. bar.
33. **Landmanns Sonntagsblatt**, des. Allgemeine Zeitung für Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft. Redaktion: B. Grundmann. 1897. 7. Jahrg. Gr. 4°. Erscheint wöchentlich.
Preis jährl. M 2.— ord., M 1. 50 no. bar.
34. **Landwirtschaftsbeamte**, der. Zeitschrift für die Interessen der Landwirtschaftsbeamten Deutschlands. Amtliches Organ des Berliner Vereins deutscher Landwirtschaftsbeamten. Redaktion A. E. Ehrhardt. 1897. 5. Jahrg. 4°. Preis jährl. M 1. 20 ord., M —. 90 no. bar.
35. **Lehmann, Dr. Paul**, Länder- und Völkertunde. [Abteilung VII. Band 10 und 11 des „Hauschatz des Wissens“.] Lieferung 1—13. [Band I, Bogen 1—33.] Lex. 8°. a Hest M —. 30 ord., M —. 20 no. bar.
36. **Liste** der bei den königlichen Regierungen u. notierten Reserveräger der Klasse A für Preußen, Elsaß-Lothringen und die Kgl. Hofkammer der Kgl. Familiengüter nach dem Stande vom 1. August 1897. Herausgegeben nach amtlichen Quellen von der Redaktion der „Deutschen Forstzeitung“. 8°. (45 S.)
M —. 50 ord., M —. 35 no. bar.
37. **Maser, H.**, Die Physik. [Abteilung II, Band 3 des „Hauschatz des Wissens“.] Lieferung 3—4. [Bogen 6—9.] Lex.-8°. Reich illustriert.
a M —. 30 ord., M —. 20 no. bar.
38. **Monatschrift für Kakteenkunde**. Zeitschrift der Liebhaber von Kakteen und anderen Fettpflanzen. Organ der Gesellschaft der Kakteenfreunde Deutschlands. Redaktion: Professor Dr. K. Schumann. Bd. 7. Lex.-8°. Erscheint monatlich.
Preis pro Semester M 4.— ord., M 3.— no. bar;
geb. M 10.— ord., M 7. 50 no. bar.
39. **Mücke, Fritz**, Der Jagdberechtigte, der Jagdgast und der Jagdhüter in ihrer rechtlichen Stellung nach den preussischen Jagdgesetzen, dem Strafgesetz und der Strafprozeßordnung. 8°. (70 S.) Preis geh. M 1.— ord., M —. 75 no. bar.
40. **Oberländer**, Quer durch deutsche Jagdgründe. Aus der Mappe eines philosophierenden Jägers. Mit 181 Original-Zeichnungen von den Jagdmalern Guido Hammer, Chr. Kröner, Albert Richter, B. von Bassowiz, Jean Bungartz, Karl Dombrowski, Fr. Latendorf, Alfred Mailik und C. Schulze. 1897. Gr. 8°. (418 S.)
Preis geheftet M 12.— ord., M 9.— no. bar;
in Prachtband gebunden mit Rotschnitt M 15.— ord., M 11. 25 no. bar.
41. **Padelt, Dr.**, Das schwarzbunte Niederungsvieh an der Nordseeküste zwischen Weser und Rhein. Landwirtschaftliche Reisebilder. Mit 3 Tafeln und 14 Abbildungen. Gr. 8°. (123 S.)
Preis gh. M 3.— ord., M 2. 25 no. bar;
geb. M 4.— ord., M 3. no. bar.
42. **Petersen, Minna**, Die praktische Landwirtin. Ein Handbuch für Haushaltungsschulen, sowie auch für angehende Landwirtinnen und junge Hausfrauen auf dem Lande. 2. neu bearbeitete Auflage. Mit 242 Abbildungen und 3 bunten Tafeln Gr. 8°. (VI und 296 S.)
Schulausgabe. Preis geb. M 3.— ord., M 2. 25 no. bar.
Geschenkausgabe. Preis fein gebunden M 5.— ord., M 3. 75 no. bar.
43. **Rörig, Professor Dr. G.**, Untersuchungen über die Winternahrung der Krähen — Untersuchungen über den Nahrungverbrauch der insektenfressenden Vögel. Mitteilungen aus dem landwirtschaftlich-physiologischen Laboratorium der Universität Königsberg i. Pr. 8°. (44 S.) Preis geh. M 1.— ord., M —. 75 no. bar.
44. **Schilling, L.**, Oberförster, Die Betriebs- und Ertragsregelung im Hoch- und Niederwalde. Ein gemeinverständlicher Abriss für Betriebs- und Schutzbeamte, Verwalter kleiner Forstrevier- und Waldbesitzer. Zweite verbesserte Auflage. Mit 32 in den Text gedruckten Figuren und einer Karte Lex. 8°. (94 S.)
Preis geb. M 2. 50 ord., M 1. 90 no. bar.
45. **Schmiedeknecht, Dr. O.**, Das Studium der Braconiden nebst einer Revision der europäischen und benachbarten Arten der Gattungen *Pipio* und *Bracon*. Lex.-8°. (24 S.)
Preis geheftet M 1.— ord., M —. 75 no. bar.
46. **Schomerus, Johannes**, Das Treiben der Gehölze und ihre Verwendung für den Winterflor. 8°. (84 S.)
Preis kart. M 1. 20 ord., M —. 90 no. bar.
47. **Schreibmappe mit Kalendarium**. 15. Jahrgang. 1898. Elegante Folio-Mappe mit Tasche und Schreibunterlage mit Löschpapier.
Preis M 1. 25 ord., M —. 75 no. bar;
mit Namensdruck in Gold M 1. 50 ord., M 1.— no. bar.
48. **Schubert, Dr.**, Formulare für Vermessungsübungen. 8°. (48 S.)
Preis geheftet M —. 80 ord., M —. 60 no. bar.
49. **Schuhmachermaßbuch**. 10. Auflage 13. u. 14. Tausend. Kl. 8°. (164 S.)
Preis gebunden M —. 80 ord., M —. 60 no. bar.
50. **Schumacher, Hubert**, Das Rautengatter. Eine neue und billige Gatterkonstruktion zum Abschluß von Rot-, Dam-, Reh- und Schwarzwild, nebst einem Anhang über neuere Erfahrungen beim Bau von Drahtgattern im allgemeinen. Mit 5 Abbildungen, darunter 2 Tafeln. 8°. 42 S.
Preis geh. M 1. 50 ord., M 1. 15 no. bar.

51. Schumacher, Hubert, Das Wildgatter. Seine Anlage im allgemeinen nebst specieller Darstellung der gebräuchlichsten und empfehlenswertesten Konstruktionen, Thore und Einsprünge. Zweite, durch Darstellung des vom Verfasser erfundenen Hautengatters und einen Anhang über die neuesten Erfahrungen der Gattertechnik vermehrte Auflage. Mit 37 Abbildungen im Texte und 2 Tafeln. Im Auftrag des Allgemeinen deutschen Jagdschutz-Vereins herausgegeben. 8°. (148 S.) Preis kart. M 4. — ord., M 3. — no. bar.
52. Schumann, Professor Dr. Karl, Gesamtbeschreibung der Kakteen. (Monographia Cactacearum.) Mit einer kurzen Anweisung zur Pflege der Kakteen von Karl Hirscht. Lieferung 1—5 [enthaltend Bogen 1 bis 20]. Gr. 8°. Preis à Heft M 2. — ord., M 1. 50 no. bar.
53. — Succulente Reiseerinnerungen aus dem Jahre 1896. Gr. 8°. (22 S.) Preis geheftet M. 1. — ord., M —. 75 no. bar.
54. Verzeichnis der gegenwärtig in den Kulturen befindlichen Kakteen. Mit einem genauen Vitteraturnachweis. Gr. 8°. (30 S.) Preis geh. M 1. — ord., M —. 75 no. bar; gebunden u. mit Schreibpapier durchschossen M 1. 60 ord., M 1. 20 no. bar.
55. Steinheners Waldhornlänge. Jagd- und Waldlieder, nebst einer Anzahl der beliebtesten Vaterlands-, Volks- und Trinklieder. Ein Lieder- und Kommersbuch für deutsche Forstmänner und Jäger, umfassend 200 Lieder. Zweite Auflage. 16°. (152 S.) Preis geheftet M —. 50 ord., M —. 37 no. bar.
56. Stracke, W., Die Kastenfälle in ihrer zweckmäßigsten Einrichtung, ihre Anfertigung und Anwendung zur leichtesten, sichersten und quallosten Verteilung des Haarraubzeuges in Jagdgehegen, Parkanlagen, Gärten, Gebäuden u. s. w. Zweite vermehrte u. verbesserte Auflage mit 15 Abbildungen. 8°. (84 S.) Preis geh. M 1. 20 ord., M —. 90 no. bar; elegant gebunden M 1. 80 ord., M 1. 35 no. bar.
57. Tagebuch, Entomologisches. Herausgegeben von der Redaktion der „Illustrierten Zeitschrift für Entomologie“. Querfolio. Preis dauerhaft in Halbleder gebunden, 25 Bogen stark, M 3 50, 50 Bogen stark M 5. —, 75 Bogen stark M 6. 50 Nur gegen bar mit 20% Rabatt. Hierzu erschien als Ergänzung:
58. Nummernzettel für Insekten Sammler Preis 25 Blatt 50 S., 50 Blatt 90 S., 100 Blatt M 1. 70, 200 Blatt M 3. 20. Nur gegen bar mit 20% Rabatt.
59. Gennuszettel für Insekten. Preis 100 Blatt, jedes Blatt halb ♂, halb ♀ enthaltend, 50 S. Nur gegen bar mit 20% Rabatt.
60. Taschenbuch und Notizkalender für den Landwirt auf das Jahr 1898. 5. Jahrgang. 8°. (236 S. mit Inseraten) Preis in Segelleinen geb. M 1. 20 ord., M —. 90 no. bar.
61. Thomas, F., Kurze Anleitung zur Zimmerkultur der Kakteen. Zweite vermehrte und verbesserte Aufl. Mit einer Tafel in Dreifarbendruck und 39 Abbildungen. 8°. (52 S.) Preis geh. M 1. — ord., M —. 75 no. bar; geb. M 1. 50 ord., M 1. 15 no. bar.
62. Waidwerk, das, in Wort und Bild. Illustrierte jagdliche Unterhaltungsblätter zur „Deutschen Jägerzeitung“. Gemeinschaftlich mit bewährten Fachmännern und Jagdmalern herausgegeben. Sechster Band. 1897. Lex. 8°. In 24 Nummern M 2. — ord., M 1. 50 no. bar; geb. M 4. — ord., M 3. — no. bar.
63. „Waldheil.“ Forst- und Jagdkalender für deutsche Förster und Jäger auf das Jahr 1898. 10. Jahrgang. 8°. (172 S. mit Kalendarium.) Preis in grün Segelleinen gebunden M 1. 50 ord., M 1. 15 no. bar; stärkere Ausgabe mit 160 S. Millimeterpapier M 1. 80 ord., M 1. 35 no. bar.
64. Weise, Dr. med. R., Dr. Heinrich von Stephan. Ein waidmännisches Erinnerungsbild. Aus dem handschriftlichen Nachlaß des Verstorbenen zusammengestellt. 4°. (35 S. mit 3 Vollbildern) Preis kart. M 2. — ord., M 1. 50 no. bar.
65. Wendisch, Ernst, Die Champignonkultur in ihrem ganzen Umfange. Die neuesten wissenschaftlichen und praktischen Erfahrungen berücksichtigend. Den Züchtern gewidmet. Aus der Praxis geschöpft. Für den Erfolg berechnet. Zweite, wesentlich vermehrte Auflage mit 94 Abbildungen. 8°. (152 S.) Preis kart. M 3. — ord., M 2. 25 no. bar.
66. Wochenblatt für die Stadt Neudamm und Umgegend. Mit den 2 Gratisbeilagen „Illustriertes Unterhaltungsblatt“ und „Des Landmanns Sonntagsblatt“. Redaktion: E. Sachtleben. 1897. 29 Jahrgang. Preis pro Quartal M 1. —.
67. Dasselbe. Ausgabe für die Stadt Fürstensele 1897. 22. Jahrgang. Preis pro Quartal M 1. —.
68. Zeitschrift, Illustrierte, für Entomologie. Internationales Organ für die Interessen der allgemeinen und angewandten Entomologie wie der Insekten-Biologie. Redaktion: Udo Lehmann. 1897. Band 2. Lex. 8°. Preis pro Quartal M 3. — ord., M 2. — no. bar; gebunden in Halbfranz M 15. — ord., M 11. 25 no. bar. [Erschien vom 1. Januar bis 30. September 1897 wöchentlich, von da ab 14 tägig.]
69. Zeitschrift für Gartenbau und Gartenkunst, neue Folge des Jahrbuches für Gartenkunde und Botanik. Organ des Vereins deutscher Gartenkünstler. Redaktion: Emil Clemen. 1897. Band 15. Gr. 4°. Erscheint wöchentlich. Preis pro Quartal M 2. 50 ord., M 1. 90 no. bar; geb. M 12. — ord., M 9. — no. bar.
70. Zentral-Anzeiger für Deutschlands Lederindustrie und -Handel. Offertenblatt 1897. 16. Jahrgang. Gr. Folio. Erscheint wöchentlich. Preis pro Quartal M 1. —.

Neudamm, Anfang Januar 1898.

J. Neumann.

[1167] Soeben erschien das 3. Taus. von:

Der Contre oder Gegentanz.

Bezeichnung der Touren in französ. u. deutscher Sprache nebst Anleitung zur Erlernung

von **ALFRED BURKARDT.**

Preis 30 S

mit 40% u. 7/6 Ex., 2 Probeex. m. 50%.

Mühlhausen i/Thür.

G. Danner's Verlag.

Zur Faschingszeit!!

Verkaufspreis beliebig.

[1173] Ein Jahrhundert der Mode 1798—1898 (Trachten-Museum d. Berl. Gew.-Ausstell.)

Mehr **100** Costumefiguren auf als 20 Tafeln schwarz 60 S bar u. 11/10, bunt 1 M 20 S auch gemischt. Zur Probe: 3 Ex. (2 schwarze, 1 buntes) zus. f. 2 M, 150 Ex. (100 schwarze, 50 bunte) f. 100 M, a. g. 3 Monats-Accept.

Berlin C., Kurstr. 37.

F. E. Lederer (F. Seeliger).

[804]

Prof. Krafft's

Kurzes Lehrbuch der Chemie,

Anorganische Chemie. 1897. 9 M.

Organische Chemie. 1898. 15 M.

mit beiden Teilen jetzt in neuer Auflage vorliegend, vertritt am besten und vollständigsten den gegenwärtigen Standpunkt der theoretischen und praktischen Chemie.

Verlag von Franz Deuticke in Leipzig u. Wien.

Gerold & Comp. in Wien.

Ⓜ[1843]

Veröffentlichungen

des
Hydrographischen Amtes
der
Kaiserlichen und Königlichen Kriegs-Marine
in Pola.

Gruppe I. Veröffentlichungen der Abtheilung „Sternwarte“.

Gruppe II. Jahrbuch der meteorologischen und erdmagnetischen Beobachtungen.

Gruppe III. Schwere-Messungen.

Gruppe IV. Erdmagnetische Reisebeobachtungen.

Gruppe V. Verschiedenes.

Soeben erschienen in unserem Kommissions-Verlage von obigen Veröffentlichungen die folgenden vier Nummern, die wir der kleinen Auflage wegen im allgemeinen nur bar abgeben können; doch werden wir uns bemühen, bei begründeter Aussicht auf Absatz besonders den verehrlichen Marinebuchhandlungen nach Massgabe des Vorrates vereinzelt auch in Kommission zu liefern.

Rabatt 25%.

Nr. 1) Gruppe II. Jahrbuch der meteorologischen und erdmagnetischen Beobachtungen. Neue Folge. I. Bd. (XXV. Jahrgang der ganzen Reihe.) Beobachtungen des Jahres 1896. Herausgegeben von der Abtheilung „Geophysik“.

Nr. 2) Gruppe III. Relative Schwerebestimmungen durch Pendelbeobachtungen. I. Heft. Beobachtungen in den Jahren 1893—1896 während der Reisen S. M. Schiffe „Fasana“, „Donau“, „Aurora“ und „Miramar“. Herausgegeben von der Abtheilung „Geophysik“.

Nr. 3) Gruppe IV. Erdmagnetische Reisebeobachtungen. 1. Heft. Erdmagnetische Beobachtungen ausgeführt während der Reise S. M. Schiffes „Aurora“ 1895/96. Süd- u. Ostasiatische Küsten. Herausgegeben von der Abtheilung „Geophysik“.

Nr. 4) Gruppe V. 1. Heft. Geschichtliche Darstellung der Entwicklung des k. u. k. Hydrographischen Amtes von Anton Gareis, k. u. k. Abtheilungs-Vorstand. Herausgegeben von der Direction des Amtes.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wien, den 15. Januar 1898.

Gerold & Comp.

35fundfchzigster Jahrgang.

Neuaufnahmen von K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

[2595]

Verleger	Werke	Einband	Ldapr. M. ♂	Bar M. ♂
Velhagen & Kl., B.	Andree, R., Allgemeiner Handatlas. 4. Aufl. in 56 wöchentl. Lief. (10 Expl. m. 35 ^o / _o , 20 Expl. m. 40 ^o / _o)		— 50	— 35
Teubner, L.	Blass, Fr., Die attische Beredsamkeit III. Abt. 2. Teil.	HF	10 60	7 95
Voigt, W.	Boltz, E., Der Maschinenbauer f. Gewerbe u. Landwirtschaft. M. Atlas. (4 ^o)	L	14 50	9 10
Graeser, W.	Chilla, L., Original-Entwürfe f. d. Glas- u. keramische Kunstgewerbe. 21 Taf. Fol.	OM	25	16 70
Breitkopf & H., L.	Dahn, F., Sämtl. Werke. 21 Bde. (Bd. 1 u. ff. nach Erscheinen mit Verpflichtung zur Annahme aller Bände.)	L	96	72
Voigt, L.	Eiserwag u. Lyongrün, Moderne Vorbilder für Decken u. Wandmalerei. 26 Taf. Gr. Fol.	OM	18	10 80*
Parey, B.	Hampel, W., Handbuch d. Frucht- u. Gemüsetreiberei	OL	7	5 25
Fischer, J.	Handwörterbuch d. Staatswissenschaften. Suppl.-Bd. II.	HF	26 50	20
Perles, W.	Handwörterbuch d. Tierheilkunde v. A. Koch. Bd. I.	HF	30	20 25
Springer, B.	Heermann, P., Färbereichemische Untersuchungen	OL	4	3
Dürr'sche B., L.	Heilmann, K., Erziehungs- u. Unterrichtslehre	OL	2 20	1 60
Graeser, W.	Hofmann, J., Vorlageblätter f. Sattler u. Riemer. Gr. Fol.	OM	16	10 70
Parey, B.	Hollrung, M., Handbuch der chemischen Mittel gegen Pflanzenkrankheiten.	OL	5	3 75
Teubner, L.	Holz Müller, G., Die Ingenieur-Mathematik. II.	OL	5	3 75
Schäfer, L.	Holz, A., Schule d. Elektrotechnikers. Bd. II.	OL	12 50	9 50
Minden, Dr.	Jaeger, H., Henrik Ibsen	OL	5	3 55
Velhagen & Kl., B.	Knackfuss, H., Künstlermonographien. 31. Moritz von Schwind	O Ct G	3	2
Parey, B.	König, J., Die Untersuchung landwirtsch. u. gewerbl. wichtiger Stoffe. 2. Aufl.	OL	25	18 75*
Springer, B.	Lehne, A., Tabell. Uebersicht u. d. künstl. organisch. Farbstoffe. Ergänzungsband. I. Liefg.	Br	6	4 50
Urban & Sch., W.	Lehrbuch der allgem. Therapie. Hrsg. v. Eulenburg u. Samuel. ca. 3 Bde. Bd. I.	HF	22	16 50
Besser'sche B., B.	Lorenz, O., Lehrb. d. gesamt. wissensch. Genealogie	L	9	6 75
Springer, B.	Lüling, E., Mathematische Tafeln f. Markscheider u. Bergingenieure	OL	6	4 50
Costenoble, J.	Lydekker, R., Die geograph. Verbreitung u. geolog. Entwicklung d. Säugetiere	HF	14 50	10 40
Zwissler, W.	Mellin, H., Ikarus. Eine Reisenövelle	OL	4	2 40
G. H. Meyer, L.	Mikszáth, K., Intimes aus dem Menschenleben	L	3	2 15
C. G. Naumann, L.	Nietzsche, Fr., Gedichte und Sprüche. Min.-Ausg.	OL	5	3 65
Hölder, W.	Pathologie u. Therapie. Hrsg. v. Nothnagel. Bd. XXI. Schmidt-Rimpler, H., Die Erkrankung d. Auges etc.	OHF	15 50	11 10
Schall & Gr., B.	Richter, J. W. O., Thilo v. Wardenberg	OL	6	4
Reclam, L.	Rückert, Fr., Gedichte. Auswahl für die Jugend v. F. Scheler. Min.-Ausg. (7 Expl. M. 4.—)	OL	— 80	— 60
Teubner, L.	Sammlung wissensch. Kommentare zu griech. u. röm. Schriftstellern. Aetna, erkl. v. S. Sudhaus.	L	5	3 75
Teubner, L.	Schlesinger, L., Handbuch d. Theorie der linearen Differentialgleichungen. II. Bd. 2. Abt.	HF	14	10 50
Schoetz, B.	Schmaltz, R., Ossa extremitatum equi. Die Gliedmassen-Knochen des Pferdes. Atlas. Lex. 8 ^o .	OL	10	7 50
Wallmann, L.	Schneller, L., Vater Schneller	OL	3 20	2 40
Wolff, M.	Schumann, H., Einführung in d. neuere Elektrizitätslehre (13 Expl. M. 33.—)	L	4	2 70
Tauchnitz, L.	Tauchnitz-Edition. Stevenson, R. L., St. Yves. 2 vols (7 Expl. M. 18.90)	L	4 40	3
Parey, B.	Thaer-Bibliothek. Fruwirth, C., Der Anbau d. Hülsenfrüchte.	OL	2 50	1 90
Reclam, L.	Trenck, Fr. v. d., Merkwürdige Lebensgeschichte. Min.-Ausg. (7 Expl. M. 4.—)	OL	— 80	— 60



Verlag von Franz Bahlen in Berlin W., Mohrenstraße 13/14.

[2649]

1897. * Neue Erscheinungen. * 1897.

- Beiträge zur Erläuterung des Deutschen Rechts. Begründet von Dr. J. A. Gruchot. Herausgegeben von Dr. Rassow, Reichsgerichtsrath, Dr. Künig, Oberlandesgerichts-Präsident und Wirkl. Geheimer Oberjustizrath, und Dr. Eccius, Oberlandesgerichts-Präsident u. Wirkl. Geheimer Oberjustizrath. Sechste Folge. I. Jahrgang (1897). Der ganzen Reihe 41. Jahrgang) XXVIII u. 912 d. S. Gr. 8°. Preis für den Jahrgang M 18.—. Für das einzelne Heft M 3.—.
- — Beilageheft zum 41. Jahrgang (1897), enthaltend: Urtheile des Reichsgerichts. X u. S. 913—1203. Gr. 8°. Geheftet M 4.—.
- Schließt sich in der Seitenzahl dem Bande an und ist im Register berücksichtigt.
- Sechste Folge. II. Jahrgang (1898). (Der ganzen Reihe 42. Jahrgang.) Heft 1 pro 1—6. Subscriptionspreis für den Jahrgang M 15.—. Nach vollständigem Erscheinen M 18.—.
- von Brünneck. — Die herrschende Kausalitätstheorie und ihre Stellung zum Reichsstrafgesetzbuch. Inaugural-Dissertation zur Erlangung der juristischen Doktorwürde von Werner von Brünneck, Referendar beim Königl. Amtsgericht Delitzsch. 1897. VIII u. 92 S. Gr. 8°. Geheftet M 2.—.
- Dickel. — Bemerkungen zu dem Entwurfe des neuen Handelsgesetzbuchs. Mit besonderer Berücksichtigung der Land- und Forstwirtschaft. Von Dr. Karl Dickel, Amtsgerichtsrathe zu Berlin und Lehrer an der Königl. Forstakademie in Eberswalde. 1897. VIII u. 117 S. Gr. 8°. Geheftet M 2.—.
- Entscheidungen des Bundesamtes für das Heimathwesen. Im amtlichen Auftrage bearbeitet und herausgegeben von Dr. J. Kretsch, Kaiserl. Geheimen Regierungsrath, Mitglied des Bundesamtes f. d. Heimathwesen. Heft 29, enthaltend die in der Zeit vom 1. September 1896 bis zum 1. September 1897 ergangenen wichtigeren Entscheidungen. Mit einem, die 29 Hefte umfassenden alphabetischen Sachregister. 1897. VIII u. 184 S. 8°. Kartoniert M 2.—.
- Finger. — Reichsgesetz zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes vom 27. Mai 1896. Auf Grund der amtlichen Materialien unter Berücksichtigung der Literatur und Rechtsprechung erläutert von Chr. Finger, Amtsrichter. 1897. VIII u. 358 S. 8°. Geheftet M 6.—. Gebunden M 7.—.
- Grünhagen. — Berboni und Held in ihren Konflikten mit der Staatsgewalt 1796—1802. Nach archivalischen Quellen von Dr. C. Grünhagen, Geh. Archiv-Rath und Professor an der Universität Breslau. 1897. X u. 312 S. Gr. 8°. Geheftet M 6.—.
- Jaekel. — Reichsgesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung vom 24. März 1897 nebst dem Einführungsgesetz. Textausgabe mit Einleitung, Anmerkungen und Sachregister zum praktischen Gebrauch von Dr. Paul Jaekel, Reichsgerichtsrath. 1897. IV u. 138 S. 12°. Kartoniert M 1.—.
- Jahrbuch für Entscheidungen des Kammergerichts in Sachen der nichtstreitigen Gerichtsbarkeit und in Strassachen, herausgegeben von Reinhold Johow, Geheimer Oberjustizrath. Sechzehnter Band. 1897. X u. 588 S. Gr. 8°. Geheftet M 7.—. Gebunden M 8,20.
- Josef. — Rechtsfälle zum Bürgerlichen Gesetzbuch. Von Dr. Eugen Josef, Notar a. D. in Freiburg i. Br. 1897. VIII u. 182 S. 8°. Geheftet M 2.—.
- David Müller. — Geschichte des deutschen Volkes in kurzgefasster übersichtlicher Darstellung zum Gebrauch an höheren Unterrichtsanstalten und zur Selbstbelehrung von Dr. David Müller, weil. Professor am Polytechnikum zu Karlsruhe. Sechzehnte verbesserte Auflage. Besorgt von Prof. Dr. Friedrich Junge, Direktor des Friedrichs-Werderschen Gymnasiums zu Berlin. Ausgabe für den Schulgebrauch. Mit 6 geschichtlichen Karten und einem Dreikaiserbildnis. 1897. XL u. 512 S. Gr. 8°. Geb. in Halbleder M 6.—. In Leinen mit der Schilling'schen Germania M 7.—.
- Leitfaden zur Geschichte des deutschen Volkes von Dr. David Müller, vormals Professor am Polytechnikum in Karlsruhe. Zehnte Auflage. Besorgt von Professor Dr. Friedrich Junge, Direktor des Friedrichs-Werderschen Gymnasiums zu Berlin. Mit Übersichten zur Wirtschafts-Gesellschafts- und Staatskunde, 6 geschichtlichen Karten und einem Dreikaiserbilde. 1897. XII u. 200 S. Gr. 8°. Gebunden in Leinen M 2,50.
- Kessel. — Das Pfändungspfandrecht und der Interventionsproceß nach preussischem Recht unter Berücksichtigung des gemeinen und rheinischen Rechts systematisch und kritisch erörtert von Theodor Kessel, Wirkl. Geh. Oberjustizrath und Kammergerichts-Senatspräsident a. D. 1897. 101 S. Gr. 8°. Geheftet M 2.—.
- Olschhausen. — Die Strafgesetzbuchgebung des Deutschen Reichs. Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister zum praktischen Gebrauch von Dr. Justus Olschhausen, Reichsgerichtsrath.
- I. Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich. Nebst einem Anhang, enthaltend Vorschriften über Zuständigkeit. 1898. Sechste Auflage. XII u. 208 S. 12°. Kartoniert M —,80.
- Kommentar zum Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich. Von Dr. Justus Olschhausen, Reichsgerichtsrath. 1897. Fünfte umgearbeitete Auflage. 2 Bde. 927/8 Bogen. Lex.-8°. Geheftet M 30.—. Gebunden M 35.—.
- (Auch in Lieferungen ausgegeben. Bdg. 1—3 à M 8.—, Bdg. 4 (Schluß) M 6.—.)
- Reitz. — Gesetz über die Handelskammern vom 24. Februar 1870/19. August 1897. Erläutert von Dr. jur. Reitz, Kaiserl. Generalkonsul a. D., Syndikus der Handelskammer zu Nordhausen. 1897. IV u. 156 S. 8°. Geheftet M 3.—. Gebunden M 3,60.
- Schwarze. — Die deutsche Grundbuchordnung für die Praxis bearbeitet von W. Schwarze, Amtsgerichtsrath, Mitglied der Reichstagskommission. 1897. VI u. 129 S. Gr. 8°. Geheftet M 2,60. Gebunden M 3,40.

Stölzel. — Schulung für die civilistische Praxis von Adolf Stölzel. Zweiter Theil. 1897. XII u. 312 S. Gr. 8°. Geheftet *M* 6,—. Gebunden *M* 7,—.

Ueber Proberelationen. Eine Mittheilung aus der Justizprüfungscommission. 1897. Dritte durchgesehene und vermehrte Auflage. 104 S. Gr. 8°. Geheftet *M* 1,80.

Die Vorschriften über die Ausbildung der Juristen in Preußen. Mit Anmerkungen. 1897. Zweite Auflage. (Unter Berücksichtigung der Allgemeinen Verfügung vom 18. Januar 1897.) 56 S. 12°. Kartoniert *M* —,60.

Wandel. — Das Patentgesetz vom 7. April 1891 und das Gesetz betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern vom 1. Juni 1891 mit Ausführungsvorschriften, erläuternden Anmerkungen und Sachregister. Herausgegeben von

R. Wandel, Rechtsanwalt am Königl. Landgericht zu Essen. Zweite Auflage. (Bis Ende 1896 ergänzte Neue Ausgabe.) 1897. XXVIII u. 120 S. 12°. Kartoniert *M* 1,—.

Demnächst gelangen in dem unterzeichneten Verlage zur Ver- sendung:

Junge. — Geschichtsrepetitionen für die oberen Klassen höherer Lehranstalten. Herausgegeben von Professor Dr. Friedrich Junge, Direktor des Friedrichs-Werderschen Gymnasiums zu Berlin. 1898. Dritte, verbesserte Auflage. VI u. 128 S. 8°. Kartoniert mit Leinenrücken *M* 1,20.

Stölzel. — Schulung für die civilistische Praxis von Adolf Stölzel. Erster Theil. 1898. Dritte Auflage. XXVI u. 395 S. Gr. 8°. Nebst einem Beilageheft (28 S.) Geheftet *M* 8,—. Gebunden *M* 9,—.

Verlag von Franz Bahlen in Berlin W., Mohrenstraße 13/14.

Ⓜ[2682] Soeben erschienen:

New and thoroughly Revised Edition of Davis' Manufacture of Leather.

The most Complete and Valuable in any Language, indispensable to all Tanners, Leather Dressers, Leather Dealers and Manufacturers of Leather Goods.

„The Manufacture of Leather:“

Being a Description of all of the Processes for the Tanning and Tawing with Bark, Extracts, Chrome and all Modern Tannages in General Use, and the Currying, Finishing and Dyeing of Every Kind of Leather; Including the Various Raw Materials, the Tools, Machines, and all Details of Importance Connected with an Intelligent and Profitable Prosecution of the Art,

With special Reference to the best American Practice.

To which are added

Lists of American Patents (1884-1897) for Materials, Processes, Tools and Machines for Tanning, Currying, Etc.

By

Charles Thomas Davis.

Second edition, Revised, and in great part rewritten.

Illustrated by One Hundred and Forty-seven Engravings and Fourteen Samples of Quebracho Tanned and Aniline Dyed Leathers.

In one Volume, 8vo, Cloth, 712 pages. Preis 42 sh. net ord.

London.

Sampson Low, Marston & Co. Ld.

Erwin Nägele in Stuttgart.

Ⓜ[2259]

Vor Kurzem erschien:

Untersuchungen

über die

mikroskopische Fauna Argentiniens.

I. Protozoen.

1. u. 2. Abteilung: Rhizopoden. Helicamoeben.

Von

Prof. Dr. Joh. Frenzel.

Lieferung 4 (Schluss) mit 4 Tafeln.

Gr. 4°. 22 *M* ord.

(Bibliotheca zoologica Heft 12, 4.)

Mit dieser Lieferung ist die erste Abteilung und durch den Tod des Autors damit das ganze Werk abgeschlossen. Ein schweres Augenleiden des Verfassers war die Ursache, dass seit dem Erscheinen der 3. Lfg. (1893) ein so grosser Zeitraum verstrich. Ich bitte daher alle diejenigen Firmen, die das Werk apart bezogen, um Nachricht, ob sie Lieferung 4 wünschen. Dass das Buch für alle Zoologen, Bakteriologen etc. von grösstem Interesse ist, bewiesen die zahlreichen Bestellungen auf Lfg. 1-3. Ich stelle Lfg. 4 in mässiger Zahl den Firmen à cond. zur Verfügung, die Lfg. 1-3 bezogen.

Im übrigen bitte ich, bei sicherer Aussicht auf Absatz, das komplette Werk à cond. zu verlangen.

Für Besprechung etc. werde ich sorgen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Januar 1898.

Erwin Nägele.

Bibliografia Italiana.

[1970]

Verzeichniss

der

neuen italienischen Erscheinungen

zusammengestellt unter Aufsicht der

Biblioteca Nazionale Centrale in Florenz

und herausgegeben von der

Associazione Tipografico Libreria Italiana

in Mailand.

Abonnementspreis ganzjährig

= für das Ausland 16 Francs, =

mit dem Giornale della Libreria 22 Francs.

Rabatt 10%.

Probenummern gratis.

Abonnements erbittet die

Associazione Tipografico Libreria Italiana,

12, Mailand. Via Monte di Pietà.

Ⓜ[1589] Soeben erschien:

Die Bekämpfung

der

Lungenschwindsucht

für Laien dargestellt

von

Dr. J. Wagner,

prakt. Arzt in Essen.

Preis: 60 *M* ord., 45 *M* no., u. 13/12. Essen (Ruhr).

Fredebeul & Koenen, Verlagsbuchhandlung.

Oswald Seehagen's Verlag (Martin Hoefler). Berlin.

Z²⁶⁶¹

Am Sonnabend, den 15. Januar 1898, erschien und wurde nach den vorliegenden Bestellungen versandt:

Fr. Chr. Schloßers Weltgeschichte

für das deutsche Volk.

Von neuem durchgesehen und ergänzt von

Dr. Oskar Jäger und Dr. Franz Wolff

2. Original-Volks-Ausgabe.

Band IX

Gebunden: 2 Mark ord. — In Rechnung mit 1 Mark 50 Pf.

Die 2. Original-Volks-Ausgabe von

Schloßers Weltgeschichte

erfreut sich großer Beliebtheit bei dem gesamten Publikum. Das beweist die hohe, von Band zu Band steigende Anzahl der Kontinuationen. —

Dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel ist dadurch ein Werk geboten, dessen Vertrieb sich auch durch die von mir gestellten äußerst günstigen Bedingungen zu einem höchst lohnenden gestalten läßt.

Der Beginn des neuen Jahres bildet wieder einen geeigneten Zeitpunkt, um das Publikum von neuem auf das Werk aufmerksam zu machen. Zur lebhafteren Verwendung stelle ich, wie bisher,

Band I in jeder Anzahl à cond.

zur Verfügung, ebenso Plakat und Prospekte mit und ohne Firma gratis.

Der Preis von 2 M für den gebundenen Band von ca. 40 Bogen ist ein so enorm billiger, daß der Absatz von dieser Ausgabe, ebenso wie von der vorigen, ein sehr bedeutender werden muß.

Die **Bezugsbedingungen** habe ich so günstig als möglich gestaltet:

Gegen bar:

1—9 Expl. Kont.	mit 30%	pr. Bd.	1 M 40 s	bar.
10—24 " "	" 32½%	" "	1 M 35 s	"
25—49 " "	" 35%	" "	1 M 30 s	"
50—90 " "	" 37½%	" "	1 M 25 s	"
100 Expl. u. mehr Kont.	mit 40%	pr. Bd.	1 M 20 s	bar.
200 " " "	" 42½%	" "	1 M 15 s	"
300 " " "	" 45%	" "	1 M 10 s	"
500 " " "	" 50%	" "	1 M	bar.

Nachdem nunmehr 9 Bände des im Ganzen auf 19 Bände berechneten Werkes vorliegen, dürfte auch für die

Kolportage- und Reisebuchhandlungen

der geeignete Augenblick eingetroffen sein, sich für den Vertrieb des Werkes zu interessieren. Ein leichter verkäufliches und lohnenderes Werk findet sich wohl kaum.

Alle Firmen, die den Vertrieb besonders energisch in die Hand nehmen wollen, bitte ich sich direkt an mich zu wenden.

Hochachtungsvoll

Berlin, im Januar 1898.

Oswald Seehagen's Verlag
(Martin Hoefler).

(Z) [2602] Gesellschaft für vervielfältigende Kunst, Wien VI, Luftbadgasse 17.

Soeben sind erschienen:

Die Graphischen Künste.

XXI. Jahrgang (1898) Heft I.

Format 30 × 40 cm.

Mit diesem Hefte tritt in der Publikation dieser hervorragendsten deutschen Kunstzeitschrift eine wesentliche Aenderung ein. Die „Graphischen Künste“ sollen von nun an eine reichhaltige Revue für die mächtig aufblühenden graphischen Künste und das künstlerische Illustrationswesen der Gegenwart werden. Um **ohne Erhöhung des bisherigen Mitgliedsbeitrages** die Mittel zur Durchführung ihrer künstlerischen Aufgaben zu erhalten, werden die „Graphischen Künste“, mit der regelmässigen Beilage der „Mitteilungen“, von nun an in **Vierteljahrsheften** erscheinen, jedoch in ungefähr demselben Umfang wie bisher, nur unter Entlastung von allen kostspieligen Kunsttafeln. Diese früher in den „Graphischen Künsten“ publizierten Beilagen werden von jetzt ab in einer

KUNSTMAPPE

vereinigt, deren auf 50 : 38 cm festgesetztes Format für die Aufnahme grösserer Arbeiten, die früher ausgeschlossen bleiben mussten, genügenden Spielraum gewährt. Die Mappe wird in vornehmer Ausstattung originale und reproduzierende Arbeiten der künstlerischen Vervielfältigungsmethoden, der **Radierung**, der **Lithographie**, des **Stiches** und des **Holzschnittes** enthalten, sowie auch photomechanische Reproduktionen von Handzeichnungen, Aquarellen, Oelbildern etc. etc.

Die Abnehmer der Graphischen Künste, Jahrgang XXI, pro 1898, erhalten ausser den 4 Heften dieser Zeitschrift die **erste Lieferung der Kunstmappe** und als Prämie

Die Rolandsknappen von Musäus,

illustriert von Heinrich Lefler und Josef Urban,

einen stattlichen Band in Folio, der zu den bedeutendsten neueren Erscheinungen auf dem Gebiete des künstlerischen Illustrationswesens in Deutschland zählt.

Als **ausserordentliche Prämie** erhalten jene Mitglieder, die der Gesellschaft für vervielfältigende Kunst seit mindestens **fünf** Jahren angehören, einen grossen, von Prof. **Johannes Sonnenleiter** begonnenen und unter dessen Leitung von **Doris Raab** vollendeten Kupferstich (61 cm Bildhöhe) nach

Hans Holbeins Madonna in Darmstadt,

der zum vierhundertjährigen Jubiläum **Hans Holbeins** — wahrscheinlich pro 1899 — zur Verteilung gelangen dürfte. —

Preis pro Jahrgang inkl. Prämie und Kunstmappe:

Mitglieder-Ausgabe 30 *fl.* — **Gründer-Ausgabe** in besonderer Ausstattung (mit Vorzugsdrucken mit eigenhändiger Signatur des Künstlers von allen Blättern der Kunstmappe) 100 *fl.*

Rabatt 25% gegen bar.

— Handlungen, welche sich für die vorgenannte, unbestreitbar hervorragendste deutsche Kunstzeitschrift besonders zu verwenden gedenken, stellen wir das 1. Heft gern à cond. zur Verfügung. —

Wien, im Januar 1898.

Die Gesellschaft für vervielfältigende Kunst.

NB. Die Prämie „Rolandsknappen“ gelangt mit dem 1. Heft zur Ausgabe. Das Erscheinen der 1. Lieferung der Kunstmappe erfolgt im Laufe des Jahres.

Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

[Z] [2610]

Unserm Cirkular vom 15. November v. J. zufolge haben wir in neue Rechnung am 13. Januar versandt

à cond.

broschiert in elegantem Umschlag

für Ansichtssendungen an Bücherliebhaber, Bibliothekare, Sammler etc.

die neue, umgearbeitete und reich illustrierte Auflage von

DIE

BÜCHERLIEBHABEREI

in ihrer Entwicklung bis zum

Ende des neunzehnten Jahrhunderts

Ein Beitrag zur Geschichte des Bücherwesens

von

Otto Mühlbrecht.

Zweite umgearbeitete und mit 213 Textabbildungen, sowie 11 Kunstbeilagen versehene Auflage.

— Preis: Broschiert 9 M. In stattlichem, feinem Halbfranzband gebunden 12 M. —

(Numerierte Liebhaber-Ausgabe (1—100) in stillvollem Ganzlederband gebunden 20 M.



Nachdem wir ausnahmsweise für das Weihnachtsgeschäft die **gebundene Halbfranz-Ausgabe** einzeln à cond. in alte Rechnung versandt haben, können wir nunmehr die beiden gebundenen Ausgaben **nur noch fest** liefern. Dagegen stellen wir das schöne Werk für eine umfassende Verwendung gern **à cond. in der eleganten broschierten Ausgabe** sowie einen vierseitigen illustrierten Prospekt gratis zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Dass nach dem Erscheinen der ersten Auflage dieses Werkes im Mai 1896 (Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht) so rasch eine zweite nötig geworden, beweist am besten, wie sehr das schöne Werk einem Bedürfnis in bibliophilen Kreisen entspricht, dem Verfasser und Verleger durch eine völlige Neubearbeitung und reichere Ausstattung noch mehr entgegenzukommen sich bemüht haben. Die Darstellung der *Bücherliebhaberei in Deutschland*, wie überhaupt die geschichtliche Grundlage des ganzen Werkes, ist wesentlich erweitert worden, ein neues Kapitel über *Bücherliebhaberei in Holland und Belgien* ist hinzugekommen, ebenso eine wertvolle Abhandlung über *Bibliothekzeichen (Ex-libris)* und die *Buchdruckerzeichen (Signete)*, sowie ein geschichtlicher Ueberblick über die *Entwicklung des Einbandes*. Eine reiche, aus historischen Quellen geschöpfte Illustrierung erläutert das Verständnis des Textes in glücklichster Weise und giebt dem interessanten Werke zugleich den Charakter eines Prachtwerkes, das von jedem Bücherliebhaber freudig begrüßt werden wird.

Leipzig, am 17. Januar 1898.

VELHAGEN & KLASING
in Bielefeld und Leipzig.

[Z] [2667] Von der Kunstanstalt Kömmler & Jonas übernahm ich den Vertrieb des Werkes:

Die alte Stadt

der Ausstellung des Sächs. Handwerks und Kunstgewerbes zu Dresden 1896.

Herausgegeben von ihren Erbauern.

31 Lichtdrucktafeln in Mappe.

Ladenpreis 20 M., bar 15 M.

Von diesem hervorragenden Kunstwerke ist bei Architekten und Kunstfreunden, sowie an den Bibliotheken bautechnischer Schulen leicht Absatz zu erzielen, da es durch seine vortrefflich gelungenen Aufnahmen reiche Anregung zu neuen Ausgestaltungen bietet.

Die Dresdner „Alte Stadt“ war wohl unter allen ähnlichen Veranstaltungen die hervorragendste; ihr widmete **H. Avenarius** im „Kunstwart“ folgenden Nachruf: „Möge sich die Sinnesart ausbreiten, die sie geschaffen: die Freude an phantasievollem, charaktervollem, deutschem Bauen. Wird man im Publikum die Lehren beherzigen, die das allgemeine Entzücken über diese Schöpfungen jedem Tieferen darbrachte? Oder wird unsere modische Bauerei mit all ihrer Dedigkeit nach wie vor als fein und vornehm beliebt bleiben? Daß der Geist der alten Stadt all unsern Baumeistern und vor allem aber unsern Bauherren ein freundlicher Hauchselb würde!“

Der geringen Vorräte wegen kann ich nur bar liefern, stelle jedoch zur Einführung

1 Probeexemplar für 14 M. bar

zur Verfügung.

Dresden.

Hochachtungsvoll

Alexander Köhler, Verlags-Konto.

Verlag von J. Hörning in Heidelberg.

[Z] [2738]

Soeben erschienen:

Die Geschichte meiner Erblindung.

Von

Konrad Luthmer,

früher Hauptmann im Feld-Artillerie-Regiment Nr. 31 zu Hagenau im Elsass.

Dritte, mit einem ausführlichen Nachwort versehene Ausgabe.

Preis 1 M. 50 ¢ ord., 1 M. 10 ¢ netto, bar 11/10.

A cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Die Broschüre kommt sehr wahrscheinlich bei Beratung des Militär-Strafgesetzes zur Sprache, da sie im Reichstage ausgelegt ist. Ich bitte daher, sich bei der zu erwartenden Nachfrage rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen.

Heidelberg, 14. Januar 1898.

J. Hörning.

[Z] [2611] Soeben erschien in meinem Kommissions-Verlage:

Strafproceßnovelle. Kommissionsbeschl. Verhandlungsmaxime

von

Landgerichtsrath a. D.

III. Heft.

24 Seiten 8°. Br. 30 ¢ mit 33 1/3 %.

Bitte zu verlangen.

Blauen i/B.

A. Kell's Buchhandlung.

[Z] [2726] Soeben gelangte zur Versendung:

DIE LAST

Roman von **Georg Engel.**

Broschiert 3 M. Eleg. geb. 4 M.

Georg Engel, der junge erfolgreiche Verfasser der „Zauberin Circe“, die in zwei Jahren 7 Auflagen erlebte, und dessen „Hexenkessel“ über die Bühnen aller Länder ging, entrollt in der „Last“ mit unerbittlichen und stilreinen Zügen ein wahrheitsgetreues und ernstes Gemälde — das Leben eines kernigen norddeutschen Landmannes, der an der Seite einer kranken Frau und einer verlockend schönen Schwägerin zugleich den schweren Kampf gegen die heranschleichende Not und gegen seine ungestillte Sehnsucht führen muss, seine Sehnsucht, die Hände nach der blühenden Gesundheit und dem Glück auszustrecken.

Falls Sie Ihre Bestellung für diese hervorragende belletristische Erscheinung noch nicht aufgaben, so wollen Sie gef. den beigefügten Verlangzettel hierzu benutzen.

Der Umschlag von Hans Baluschek, ein Meisterwerk der Plakatkunst, wird größte Aufmerksamkeit erregen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 50, Rankestr. 28. * Vita * Deutsches Verlagshaus, G. m. b. H.

[Z] [2654] Der zweite Jahrgang von

Das Kupferstichkabinet.

Nachbildungen von Werken der graphischen Kunst vom Ende des 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts

ist jetzt bis zu seinem vierten Hefte vorgeschritten. Der Umstand, dass der erste Band des Werkes nun nahezu vergriffen ist, trotz der verhältnismässig hohen Auflage, in der er gedruckt war, zeugt am besten für die Absatzfähigkeit desselben. Es empfiehlt sich daher in dieser für Verbreitung von Lieferungswerken besonders günstigen Zeit auch für Firmen, die bisher nichts für dessen Verbreitung gethan haben, energisch mit dem Werke zu manipulieren. Zu diesem Zwecke stehen Exemplare des ersten Heftes vom zweiten Bande à cond. zur Verfügung. Es sei hier nochmals darauf hingewiesen, dass

jeden Monat ein Heft zum Ladenpreise von 1 M. und Barpreise von 65 ¢ erscheint. Für die Privatbibliothek des Buchhändlers liefern wir 1 Exemplar mit 50 %.

Jeder Kunstfreund, jeder Kulturhistoriker, jeder Kunsthistoriker ist Käufer.

Man übersehe nicht, jeden, der den ersten Band komplett kaufte, zum Abonnement auf die Fortsetzung einzuladen.

Berlin W. 35.

Fischer & Franke.

Medizinische Humorstica.

[2656]

Handlungen in Universitätsstädten empfehle ich zu dauerndem Interesse:

Campolongo, Der kleine Scanzoni. Repetitorium gynaecologicum hysteropoeticum. Lpzg. (1.—) —.60, 7/6 3.60

Horner, J., Der kleine Schröder. Ein Repetitorium artis obstetriciae poeticum für lustige Geburtshelfer und die solche werden wollen. 3. A. Lpzg. (1.—) —.60, 7/6 3.60

Hyrtil, Der kleine. Zur Feier des 35. Leipziger klinischen Vogelschiessens hrsg. v. K. R. M. Lpzg. 1886. (1.—) —.60, 7/6 3.60

Nachtlampe, Klinische. Einladungsschrift z. Feier d. 36. Leipziger klinischen Vogelschiessens. Lpzg. 1887. (—75) —.45, 7/6 2.70

Prosector poeticus. Zur Feier des 37. Leipziger klinischen Vogelschiessens. 2. A. Illustr. von F. Steub u. H. G. Ströhl. Lpzg. 1888. (—75) —.50, 11/10 5.—

Santorini, R., Der Medicin Historia. 3. A. Mit 44 Illustr. von Dr. C. Supercilii. Lpzg. 1887. (1.—) —.60, 7/6 3.60

— Zur Naturgeschichte des Medicus. Kurzweilige Schattenrisse nach der Natur gezeichnet. 3. A. Illustr. von Dr. C. Supercilii. Lpzg. 1887. (1.—) —.60, 7/6 3.60

7 Bdehn. zusammen 3.25 bar.

Leipzig. **Gustav Fock.**

Ⓩ [2739] Verlag von
J. Hörning in Heidelberg.

Soeben ist erschienen:

Die Gleichberechtigung

des

kirchlichen Liberalismus mit der kirchlichen Rechtgläubigkeit

im Lichte des biblischen Christentums, der reformatorischen Grundsätze und des badischen Bekenntnisstandes.

Gegen unevangelische Verdunkelungen nachgewiesen von

Dr. J. J. Kneuder.

Preis 60 ₤ ord., 45 ₤ netto, 40 ₤ bar und 11/10.

Ich bitte zu verlangen.

Heidelberg, 14. Januar 1898.

J. Hörning.

Zur gef. Beachtung!

[2340] Die auf Grund der günstigen Rezensionen uns zahlreich aus dem Publikum direkt zugehenden Bestellungen auf:

Geistesstrahlen aus Goethes Gesprächen.

Herausgegeben von

Prof. Dr. C. Meißner.

8°. 12¼ Bogen.

Eleg Orig.-Lwdbd. 3 M ord., 25% in Rechn., 33¼% gegen bar u. 7/6 veranlassen uns, obiges Buch den Herren Sortimentern aufs angelegentlichste zur regen Verwendung zu empfehlen.

Lützenkirchen & Bröcking,
Verlagsbuchhdlg. in Wiesbaden.

Für Garnisonstädte!

[1257]

Wir empfehlen Ihrer ferneren freundl. Verwendung die in unserm Verlage erschienenen:

Militärischen Postkarten:

Aus dem Soldatenleben.

Gezeichnet von

Karl Müller-Hamburg.

10 Karten, in Lichtdruck ausgeführt.

1 M ord., 60 ₤ bar.

100 Karten für 5 M bar, 500 Karten für 22 M 50 ₤ bar.

Inhalt:

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| 1. Zapfenstreich. | 6. Drei Tage Mittel- |
| 2. Instruktionstunde. | arrest. |
| 3. Auf dem Scheiben- | 7. Auf Posten. |
| stand. | 8. Turnstunde. |
| 4. Heimkehr von der | 9. Schwimmunterricht. |
| Übung. | 10. Appell mit den 6. |
| 5. Langsam Schritt. | Dosen. |

Die Karten sind bisher nur in wenigen Städten bekannt, da wir vor dem Fest nicht in der Lage waren genügend Vorrat anzuschaffen. An Kantinen können Sie Tausende absetzen, ebenso in der Zeit der Kontroll-Versammlungen.

Die Auslieferung der Postkarten findet nur in Hamburg statt. Bei vorheriger Ein-sendung des Betrages liefern wir direkt per Post portofrei.

Hamburg, Neuberg 9,

6. Januar 1898.

Woyse & Naasch,
Verlag.

[2652] Soeben gelangte zur Ausgabe:

Nachtrag

zu dem im Januar 1894 herausgegebenen

Handbuch

für das

Preussische Haus der Abgeordneten.

Kl. 8°. 82 S. 80 ₤ ord., 60 ₤ no. bar.

Früher ist bereits erschienen:

Handbuch

für das

Preussische Haus der Abgeordneten.

Mit 3 Plänen von den Geschäftsräumen des Hauses.

Kl. 8°. 22 Bogen.

4 M 50 ₤ ord., 3 M 40 ₤ no. bar.

Hieraus als Separat-Abdruck:

Geschäfts-Ordnung

für das

Haus der Abgeordneten.

Kl. 8°. 6½ Bogen.

80 ₤ ord., 60 ₤ netto bar.

Diese Bücher können nur gegen bar geliefert werden.

Berlin S. 14.

W. Moeser, Hofbuchhandlung.

[2641] Soeben ist erschienen und wurde nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen versandt:

Mongel,

Dionysius der Karthäuser

sein Leben u. sein Wirken.

Aus dem Französl. übersetzt von einem Priester des Karthäuserordens.

Nebst einem Porträt und Autograph.

Preis 2 M ord., 1 M 50 ₤ no.

Besprechungen werden binnen kurzem in den gelegentlich kathol. Blättern erscheinen. Ebendasselbst wird das Werk auch annonciert. Handlungen mit kathol. Kundschaft, besonders in Universitätsstädten, wollen sich daher gef. rechtzeitig, soweit nicht schon geschehen, mit Exemplaren versehen.

Hochachtend

Mülheim a. d. Ruhr,

13. Januar 1898.

M. Hegner.

Z[2594] Im Verlage von **Wilhelm Hoffmann**, Kunstanstalt auf Aktien, in Dresden ist erschienen:

„**Kurfürst August von Sachsen als Geograph**“, herausgegeben von Dr. **Ludw. Schmidt**, Bibliothekar a. d. kgl. öffentl. Bibliothek zu Dresden. Preis: 6 *M* ord., 4 *M* no. bar.

Künftig erscheinende Bücher.

Z[2681] Am 25. Januar erscheint in meinem Verlage:

Der Rector

Monatschrift

für die
Gesamttinteressen der Schulleitung, Schulverwaltung und den Gesamtbetrieb des Unterrichts.

Herausgegeben

unter Mitwirkung des Herrn **Schuldirector O. Pache** und einer Vereinigung von **Rectoren**.

I. Jahrgang 1898. 1. Heft.
Pro Quartal 1 *M* 80 *h* ord.,
1 *M* 35 *h* netto.

Ich lasse das erste Heft in 6000 Auflage drucken und bitte die Herren Kollegen vom Sortiment freundlichst Heft 1 als Probeheft zu bestellen und allen Rectoren (Direktoren) nachstehender Schulen: Höhere Mädchenschulen, Knaben- und Mädchen-Mittel- resp. Bürger-Schulen, Rectorats- und Realschulen, Volksschulen, Seminaren, Präparanden-Anstalten, Privatschulen, vorzulegen.

Ich liefere diese neue Monatschrift nicht durch die Post, sondern nur durch den Buchhandel und nehme keine direkten Abonnementsbestellungen an, wenn am Ort oder im Umkreis des Bestellers eine Buchhandlung sich befindet, die durch Manipulation sich für den „Rector“ verwendet; ich weise vielmehr alle direkten Bestellungen den mit mir verkehrenden Sortimentern zu.

Inserate dürften in diesem Heft höheren Erfolg haben, jedoch können nur bis 21. Januar Inserate (à Zeile 30 *h*) noch angenommen werden. Bei größeren Inserat-Austrägen Rabatt.

Ich bitte Probeheft 1 gef. zu verlangen.

Hochachtend

Dessau.

Rich. Kahle's Verlag
Inhaber: **Herm. Desterwig**,
Königl. Hofbuchhändler.



Z[2656] In Kürze erscheint:

St. Peter's Regenschirm.

Eine Erzählung

von

Koloman Mikszath.

Aus dem Ungarischen übersetzt von **Ludwig Wechsler.**

Ladenpreis in originellem Segeltucheinband 6 *M* 75 *h* (4 fl. Oest. W.),
bar 4 *M* 50 *h*, à cond. 5 *M* 5 *h*.

Ladenpreis broschiert 5 *M*, bar 3 *M* 30 *h*, à cond. 3 *M* 75 *h*.

Auf sechs bar auf einmal bezogene Exemplare ein Freiemplar.

Ein Probeexemplar bar mit 50%.

Das von köstlichem, herzerquickendem Humor durchwehte Buch hat bei seinem Erscheinen in Ungarn grosses Aufsehen erregt. Mit Recht ist Mikszath damals der ungarische Dickens genannt und mit Gottfried Keller verglichen worden. Ludwig Wechsler hat als Uebersetzer längst einen geachteten Namen, er hat in seiner Uebersetzung alle Feinheiten dieses trefflichen Buches getreu widerzugeben verstanden, so dass dasselbe den Eindruck hervorruft, als sei es ein deutsches Originalwerk.

Jetzt, da seit der Millenniumsausstellung und seit Kaiser Wilhelms Besuch in Budapest, bei welcher Gelegenheit ihm der Schriftsteller vorgestellt wurde, die Augen der gebildeten Welt mehr noch als früher auch auf Ungarns Kunst und Litteratur gerichtet sind, wird das Buch leicht überall Eingang finden.

Durch seinen künstlerischen und dabei höchst originellen Einband wird es bei Ausstellung im Schaufenster die Aufmerksamkeit im hohem Grade auf sich ziehen.

Um gef. sofortige Aufgabe des Bedarfs auf beiliegendem Zettel bitten

Berlin W. 35, Potsdamer-Str. 121 g.

Fischer & Franke,
Buch- und Kunstverlag.

Tauchnitz Edition.

Z[2633]



Nächste Woche:

Vol. 3259.

Another's Burden.

A new Story.

By

James Payn.

In 1 vol.

Leipzig, den 17. Januar 1898.

Bernhard Tauchnitz.

Verlag von **Georg Maske** in **Oppeln.**

Z[2695] In Kurzem erscheint:

Novalis Lyrik

von **Dr. Carl Busse.**

8°. 10 Bogen. Eleg. broschiert.

Preis 3 *M* ord., 2 *M* 25 *h* no., 2 *M* bar.

[2427] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

30 Lieder

zu **Kaiser-Geburtstags-Feier** und für sonstige patriotische Feste.

16 Seiten Oktav mit zweifarb. Titeldruck. Partiepreis fest und bar à 4 *h* netto.

Jeder Sortimenter kann durch Vorlegung dieser neuen hübschen Festlieder-Sammlung bei Vereinen, Gastwirten u. s. w. größere Partiebestellungen erzielen. **Gratis-Exemplar** steht gerne zu Diensten. Gef. Bestellungen erbitte direkt per Post.

Mülheim, Ruhr. Julius Bagel.

[2773] Ihrer freundlichen Verwendung empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift

Bienenkorb.

Zeitschrift

für Kunst und häusliche Kunstarbeit.

Monatlich 1 Heft 12 Seiten,
Folio mit 1 Kunstbeilage.

Preis vierteljährlich 1 *M* ord., 70 *h* no.

Probenummern stehen unberechnet zur Verfügung.

Leipzig, 14. Januar 1898.

E. Haberland.

Z[2665]

A. Hartleben's Verlag.

Demnächst erscheinen:

(1898. Nova Nr. 2.)

Andés, Louis Edgar, Die Verarbeitung des Strohes zu Geflechtem und Strohütten, Matten, Flaschenhüllen, Seilen, in der Papierfabrikation und zu vielen anderen Zwecken. Ein Hand- und Hilfsbuch für Strohflechtereien, Flechtchulen, Strohutfabrikanten, Landwirthschaften u. s. w. Mit 107 Abbildungen. 20 Bogen Oktav. Geh. (Chemisch-technische Bibliothek, Bd. 232). 4 M.

Dasselbe. Gebdn. (nur fest). 4 M 80 J.

Der Stein der Weisen. Illustrierte Halbmonatschrift für Haus und Familie. Unterhaltung und Belehrung aus allen Gebieten des Wissens. Zehnter Jahrgang. 1898. Erster Quartalband. 24 Bogen Quart. (XIX. Band, Bogen 1—24.) Mit ca. 250 Abbildungen. Geh. 3 M.

Eidherr, Ed., Der chemisch-technische Brennereileiter. Populäres Handbuch der Spiritus- und Preßhese-Fabrikation. Vollständige Anleitung zur Erzeugung von Spiritus- und Preßhese aus Kartoffeln, Kukuruz, Korn, Gerste, Hafer und Melasse; mit besonderer Berücksichtigung der neuen Spiritus-Steuer Gesetze. Dem neuesten Standpunkte der Wissenschaft und Praxis gemäß und auf Grundlage vieljähriger Erfahrungen ausführlich und leichtfaßlich geschildert. Vierte vollständig umgearbeitete Auflage. Mit 91 Abbildungen. 20 Bogen Oktav. Geh. (Chemisch-technische Bibliothek, Band 2, 4. Aufl.) 3 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest). 3 M 80 J.

Peters, Dr. Franz, Die angewandte Elektrochemie. In 3 Bänden. Zweiter Band: **Anorganische Elektrochemie.**

Erste Abtheilung: Elektrochemie der Metalloide und der Alkalimetalle. Mit 41 Abbildgn. 20 Bogen. Oktav. Geh. (Elektro-techn. Bibl., Bd. 48.) 3 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest). 4 M.

Zweite Abtheilung: Elektrochemie der Erdalkali-, Erd- und Schwermetalle. Mit 1 Abbild. 16 Bogen. Oktav. Geh. (Elektro-techn. Bibl., Bd. 49.) 3 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest). 4 M.

Poestion, J. C., Lehrbuch der dänischen Sprache für den Selbstunterricht. Mit zahlreichen Beispielen unter den Regeln und Lesestücken. Nach den neuesten und besten Quellen bearbeitet. Zweite, verbesserte Aufl. 13 Bogen. Oktav. Geh. (Bibliothek der Sprachkunde, 16. Theil, 2. Aufl.) 2 M.

Röll, Dr. Victor, Eisenbahnrechtliche Entscheidungen der österreichischen und ungarischen Gerichte. Im Auftrage der österreichischen und ungarischen Bahnverwaltungen herausgegeben. X. Jahrg. 1896. 17 Bog. Oktav. Geh. 4 M.

Schuster, Dr. R. v., u. A. Weeber, Die Rechtsurkunden der österreichischen Eisenbahnen. Sammlung der die österreichischen Eisenbahnen betreffenden Specialgesetze, Concessions- u. sonstigen Rechtsurkunden. In Heften à 2 M 25 J. Sechszwanzigstes Heft (Inhalt, Band III, Bogen 61—67). Geh. 2 M 25 J. Siebenzwanzigstes Heft (Inhalt, Band III, Bogen 68—73 und Titelbogen). [Schluss.] Geh. 2 M 25 J.

Bitte Heft I—XXV eventuell, zur Lagerergänzung, nach Massgabe Ihres Bedarfes, nachzuverlangen.

Wenger, Georg, Chemie und Technik im Fleischer-Gewerbe. Mit 38 Abbildungen. 12 Bogen. Oktav. Geh. (Chemisch-technische Bibliothek, Bd. 231.) 3 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 M 80 J.

Zeitschrift für das landwirthschaftliche Versuchswesen in Oesterreich. Organ für wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiete der Landwirtschaft und der landwirthschaftlichen Gewerbe. Sechs Hefte im Gesamtumfang von 30 Bogen bilden einen Jahrgang. Abonnementspreis des Jahrganges 10 M.

I. Jahrgang. 1898. Heft 1 1 M 70 J.

Nachtrag zum Verlags-Kat. 1803—1895. Januar 1896 bis Dezbr. 1897 gratis.

Neuigkeiten und Fortsetzungen des Jahres 1898:

Bersch, Mit Schlägel und Eisen. (In 25 Liefergn.) Brg. 1—8 à 50 J.

Collection Hartleben. VI. Jahrgang. (26 Bände jährlich.) Bd. 1—7. Geh. à 75 J.

Der Stein der Weisen. X. Jahrg. 1897. (In 24 Heften.) Heft 1—9 à 50 J.

Deutsche Rundschau für Geogr. und Statist. XX. Jahrgang 1898. (In 12 Heften.) Heft 1—4 à 85 J.

Moser, Das Buch der Liebhaberkünste und Dilettanten-Arbeiten. Geh. 6 M.

Neueste Erfindungen und Erfahrungen. XXV. Jahrgang. 1898. (In 13 Heften.) Heft 1—2 à 60 J.

Dasselbe. XXIV. Jahrgang 1897. Geh. 7 M 50 J.

Dasselbe. XXIV. Jahrgang 1897. Geh. (nur fest) 9 M 25 J.

Rossegger's Schriften. Volksausgabe. II. Serie. (In 100 Brgn.) Brg. 1—9 à 35 J.

Schuster und Weeber, Die Rechtsurkunden der österreichischen Eisenbahnen.

In Heften. Heft 1—27 à 2 M 25 J.

Schweiger-Lerchenfeld, Atlas der Himmelskunde. (In 30 Lfrgn.) Lfrg. 1—26 à 1 M.

A. Hartleben's Verlag in Wien.



Z[2617]

Statt Cirkular!

Nur hier angezeigt!

Nur einmal angezeigt!

Mitte Februar erscheint:

Cours-Tabellen

der

Berliner Fonds-Börse

1897.

— (9. Jahrgang.) —

Herausgegeben

von

Alfred Neumann.

Preis 3 M 50 J ord., bar mit 20%
und 11/10.

Ich kann nur bar liefern, nehme
aber nicht Abgesetztes bis 1. Juni d. J.
bar zurück und bitte zu verlangen.

Haude & Spener'sche Buchhandlung
(F. Weidling) in Berlin.

Verlags-Anstalt ALEXANDER KOCH, Darmstadt.

[2753]

Am 20. Januar



Heft V

gelangt in Leipzig zur Ausgabe

VON **DEUTSCHE KUNST**
UND DEKORATION

Bezugs-Bedingungen: pro Quartal 5 M. ord., 3 M. 75 Pf. bar bei 1-10 Expl. 11-20 Expl. mit $33\frac{1}{3}\%$, 21-50 mit 40% , 51 und mehr mit 45% , Einzelhefte 2 M. ord., 1 M. 50 Pf. bar.

Verlags-Anstalt ALEXANDER KOCH, Darmstadt.

Leipzig, 1. Januar 1898.

Bei mir erscheint in diesem Jahre:

Ⓩ [2618]

Die Entscheidungen
des
Reichsgerichts in Civilsachen.

Band I bis XXXVIII

der von den Mitgliedern des Gerichtshofes veranstalteten Sammlung
in abgekürzter Fassung und in systematischer Ordnung

herausgegeben von

Gustav Schulke, und Dr. jur. Erik Schulke,
Rechtsanwalt bei dem Reichsgericht. Assessor.

ca. 20 Lieferungen à 3 Mark.

Mit dem versandten Circular übersandte ich Ihnen den Prospekt, um dessen zweckmäßige Verwendung ich bitte. Weitere Prospekte stehen zu Diensten; je 100 Exemplare mit Firma liefere ich für 1 Mark bar. Lieferung 1 steht à cond. zur Verfügung.

Das Buch wird, da das ganze Manuscript vorliegt, voraussichtlich in diesem Jahre vollständig zur Ausgabe gelangen. Ich liefere à cond. und fest mit 25% und gegen bar mit $33\frac{1}{3}\%$. — 7 Exemplare jeder Lieferung à 3 Mark

zu 13 Mark bar.

Hochachtungsvoll

H. Haessel's Verlag.

Lexikon deutscher Frauen der Feder

Ⓜ[2774]

Verlag von **CARL PATAKY****BERLIN S., Prinzen-Strasse 100.**

Berlin, Januar 1898.

In meinem Verlage erschien soeben der **I. Band** des**Lexikon deutscher Frauen der Feder.**Eine Zusammenstellung der seit dem Jahre 1840 erschienenen Werke weiblicher Autoren,
nebst**Biographien der lebenden Autorinnen**

und einem

Verzeichnis sämtlicher Pseudonyme.

Herausgegeben

von

Sophie Pataky.

Dieses Werk, das einzig existierende dieser Art, soll erschöpfend und durchaus zuverlässig über alles Auskunft geben, was mit der Frauenlitteratur seit dem Jahre 1840 im Zusammenhange steht, und wird ein unentbehrliches Nachschlagewerk werden für alle, die sich für dieselbe interessieren; insbesondere hoffe ich, zahlreiche Freunde und Abnehmer dieses Werkes unter den **Schriftstellerinnen, Litteraturfreunden, Bibliotheken** und besonders auch im **Buchhandel** zu finden.

Das Werk, zwei grosse Bände (etwa 70 Bogen), vornehm ausgestattet (holzfreies Papier), elegant gebunden, wird nach Erscheinen des 2. Bandes 20 *fl.* ord. = 12 fl. ö. W. kosten.

So wie für die **Mitarbeiterinnen** an diesem Werke, die „**Frauen der Feder**“, eröffne ich auch

==== **für den deutschen Buchhandel** ====

eine Subskription vor Erscheinen des vollständigen Werkes

zum Preise von 10 *fl.* = 6 fl. ö. W. (netto).

Nach dem Erscheinen des II. Bandes tritt der Ladenpreis von 20 *fl.* = 12 fl. ö. W. für das vollständige Werk in Kraft.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Carl Pataky

Berlin S., Prinzen-Strasse 100.

Neue Fastenpredigten!

[1941] In den nächsten Tagen wird aus-
gegeben:

Unsere Mutter.

Sechs Vorträge über die wahre Kirche
Christi, dem Andenken des seligen Canisius
gewidmet

von

Curatus Dr. Fink.

Acht Bogen. 8°. 33 1/3 % und 13/12.
1 M 20 s ord.

Wir bitten um thätige Verwendung für
diese Predigten, die sich durch eigenartige
Behandlung des Stoffes auszeichnen.

Gleichzeitig empfehlen wir erneut:

Vorträge für katholische Vereine.

Von

Franz Kunze.

Dreizehn Bogen 8°.

2 M 70 s ord., 1 M 80 s no. u. 13/12.

Ave, Maris stella. Ave, Stern des Meeres.

Ein Büchlein

von der Mutter Gottes für ihre Kinder,
zumal im Monat Mai.

Von

August Meer.

Fünf Bogen 18°.

broschirt: 60 s ord., 40 s no. } 13/12.
gebunden: 90 s ord., 60 s no. }

Beide Schriften sind von der katholischen
Presse aufs günstigste besprochen worden.
Eine größere Verfertigung namentlich von
Kunze ist bisher überall von Erfolg begleitet
gewesen. Wo eine solche noch nicht vor-
genommen worden ist, bitten wir sie jetzt
zu versuchen.

Wir liefern bereitwilligst größere Partien
in Kommission und machen noch auf die
günstige Rabattierung bei allen drei Büchern
aufmerksam. Gutschrift der Freieemplare
erfolgt auch nachträglich zur Ostermesse.

Das Büchlein von Meer bitten wir für
die Maiandacht auf Lager zu halten und zu
empfehlen.

Breslau, 10. Januar 1898.

G. F. Aderholz' Buchhandlung.

Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z [2234] Zur Versendung liegt bereit:

Das Buch der Natur

die Lehren der Botanik, Zoologie und Physiologie, Paläontologie,
Astronomie, Mineralogie, Geologie, Physik und Chemie umfassend
und

allen Freunden der Naturwissenschaft

insbesondere den höheren Lehranstalten

gewidmet von

Dr. Friedrich Schwedler

weiland Direktor der Großherzoglich Hessischen Realschule I. O. in Mainz.

Dreißundzwanzigste vollständig neu bearbeitete Auflage

von

Prof. Dr. **B. Schwalbe**
Direktor des Dorotheenstädt. Real-
gymnasiums zu Berlin.

und

Prof. Dr. **O. W. Thomé**
Direktor der städtischen Realschule
zu Köln.

— In drei Teilen. —

Erster Teil:

Botanik, Zoologie, Physiologie und Paläontologie

von

Direktor Professor **Dr. O. W. Thomé.**

Gr. 8°. Mit 894 Abbildungen in 600 Holzstichen.

Elegant geheftet M 3.60 ord., M 2.70 netto. } 10+1 Freieopl.
Gebunden in Kaliko M 4.— ord., M 3.— netto. } (exkl. Einbd.)

Es hieße Gulen nach Athen tragen, wollten wir noch etwas zur Empfehlung
des weltbekannten Buches sagen, das in den weitesten Kreisen längst die
verdiente Anerkennung gefunden hat und in fast alle europäischen
Sprachen übersetzt worden ist. Von streng wissenschaftlicher Grundlage aus-
gehend, jedoch möglichste Einfachheit und Klarheit im Vortrage erstrebend, bietet es
eine gesamte Darstellung aller Zweige der Naturwissenschaft.

Die 23. Auflage, für deren Bearbeitung die beiden rühmlichst bekannten
Schulmänner, Direktor Professor Dr. O. W. Thomé und Direktor Professor Dr.
B. Schwalbe, gewonnen wurden, erscheint in drei Teilen, von denen

der erste Teil die Botanik, Zoologie, Physiologie und Paläonto-
logie umfaßt und hiermit vorliegt,

der zweite Teil die Astronomie, Mineralogie und Geologie ent-
halten und demnächst folgen wird, während

der dritte Teil die Physik und Chemie behandeln und in einem mög-
lichst kurzen Zeitraume das Werk zum Abschluß bringen soll.

Jeder Teil ist in sich abgeschlossen und einzeln käuflich, wodurch
dem Buche, das überdies mit einer vorzüglichen Ausstattung und einem
außerordentlichen Reichtum an instruktiven Abbildungen von tadelloser Be-
schaffenheit den Vorzug größter Billigkeit verbindet, nach wie vor die
weiteste Verbreitung in den Kreisen des gebildeten Publikums und die
weitere Einführung in die höheren Lehranstalten, insbesondere Gymnasien, Real-
gymnasien, Realschulen, land- und forstwirtschaftliche Lehranstalten, Semi-
nare, höhere Mädchenschulen u. s. w. gesichert ist.

Wir bitten Ihr hervorragendes Interesse für das Buch von neuem erfolg-
reich zu betheiligen.

Braunschweig, im Januar 1897.

Friedr. Vieweg & Sohn.

[1872] In unserem Verlage erscheint demnächst:

Marauns grosser Verkehrsplan von Berlin

Pferdebahn-Plan. und seinen Vororten. **Ausgabe 1898.**

Jede Pferdebahnlinie für sich in farbigen Zeichen, übereinstimmend mit ihrer Signal-Farbe (Laterne) durchgeführt. Ferner jede Dampfstrassenbahn, Elektrische Bahn- und Dampfschifflinie in besonderen Zeichen dargestellt. Breite Strassen, grosse Schrift. Plan fünfjährig. Mit Tafel der Erläuterungen und Verzeichniss der Strassen, öffentl. Gebäude, Sehenswürdigkeiten etc.

50%

Preis geheftet 2 M ord., 1 M no. bar

7/6.

Zur rationellen Benutzung der Pferdebahnen ist dieser Plan einzig in seiner Art und für Geschäfte aller Art, Bureaux, Hôtels, Restaurants, Cafés, für Einheimische, wie Berlin Besuchende unentbehrlich.

Eisenbahn-Buchhandlungen werden den Plan stets vorrätig halten müssen.

Dieser Plan erscheint auch als Beilage zum „Adressbuch für Berlin und seine Vororte (A. Scherl)“!

Wir bitten um freundliche thätige Verwendung für diesen leicht verkäuflichen Plan.

Berlin SW., Anhaltstr. 14. Verlag der Liebel'schen Buchhandlung.

Nur hier angezeigt.

Z^[2586]

Demnächst erscheint:

In arte voluptas?

Drei Kapitel
aus dem Münchner Kunstleben

von

Serenus.

Elegant geheftet Preis 75 s ord.,
in Rechnung 25%, bar 30% und 7/6
= 40%.

Der Autor, ein bedeutender Künstler, schildert in dieser Broschüre die Uebelstände der modernen Kunstverhältnisse, die einen verderblichen Einfluß auf die Entwicklung unserer Kunst ausüben, und zwar in Bezug auf Unterricht, Ausstellungswesen und öffentliche Kritik, u. macht sehr beherzigenswerte positive Vorschläge zu deren Abhilfe. Die ernst und sachlich gehaltene Erörterung dürfte für Künstler, aber auch nicht minder für alle gebildeten Kreise von Interesse und geeignet sein, die allgemeine Aufmerksamkeit auf diese gefährlichen Mißstände hinzuwenden.

Sie werden daher überall und ganz besonders in Städten, in denen sich Kunstakademien und Kunstschulen befinden, großen Absatz erzielen können.

Hochachtungsvoll

München, 13. Januar 1898.

Staegmeyer'sche Verlagshandlg.
Ant. Carl Staegmeyer.

Z^[2677] In wenigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Christenverfolgung in Rußland.

Ein Aufruf von

P. Birnkoff, J. Treguboff

und W. Tschertkoff.

Mit einem Nachwort

von

Leo Tolstoi.

Preis 25 s ord., 18 s netto, 15 s bar.
Freiexemplare: 7/6, 15/12, 32/25, 65/50,
132/100.

In dieser Schrift wird das Schicksal der in Rußland von der Regierung verfolgten Dochuborzen, einer Sekte, die auf Grund ihrer christl. Anschauungen den Militärdienst verweigert, eingehend dargestellt.

In einem Nachwort tritt Tolstoi warm für die Verfolgten ein, und ohne Zweifel wird man, trotz der waffenstarrten Zeit, auch in Deutschland den armen Dochuborzen einiges Interesse entgegenbringen.

Der aus dem Verlaufe der Schrift erzielte Reingewinn wird an Graf Tolstoi zur Unterstützung der Dochuborzen abgeliefert.

Ich bitte um gest. thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

München, den 15. Januar 1898.

August Schupp.

Z^[2592] In meinem Verlage erscheint in ungefähr 8 Tagen:

Goëtia

die Priesterin d. schwarzen Kunst

Roman

von

Fritz Lapidoff.

Ein Band 8°, circa 23 Bogen;
vornehme Ausstattung,

mit künstlerisch ausgeführtem mehrfarb.
Umschlag entworfen von

Hans Pfaff.

— Zweites Tausend. —

Preis brosch. 3 M 50 s ord.,
in Origbd. gebunden 4 M 50 s ord.

Eugen Ipolani widmet dem Werke in der „Bohemia“ = Prag unter dem Titel „Ein Roman der schwarzen Künste“ ein ganzes Feuilleton, aus welchem ich Folgendes entnehme:

„Goëtia“ ist ein Werk, das Aufsehen erregen muß und von Lesern, die erregt und aufgeregt sein wollen, verschlungen werden wird, wie etwa die „offizielle Frau“ oder „Trilby“; aber es ist wertvoller als diese Werke, weil es nicht nur erregt und aufregt, sondern auch arengt.

Goëtia, Priesterin der schwarzen Kunst — der Name ist nach dem griechischen „gosteuin“, zaubern, gebildet — nennt sich die Heldin des Romans, die Gräfin Olga Tredjakow, die in Paris lebt und dort der französischen und russischen Aristokratie mit Okkultismus und Spiritismus die Köpfe verdreht. Wie sie die Goëtia geworden, zu welchem Zwecke diese geistvolle und geschickte Frau das ward und wie sie dann durch ihren Spiritismus, an den sie selbst nicht glaubt, zu Grunde geht und ein Opfer der Nihilisten ist, das wird in dem Roman mit so fieberndem Temperament erzählt, wie es nur ein echtes Dichtertalent vermag. Wir haben manche Nihilisten- und Anarchistenromane deutschen, französischen u. russischen Ursprungs gelesen, aber bei keinem konnte man sich mehr oder weniger der Empfindung erwehren, daß die Darstellung lediglich auf die Phantasie des Autors gebaut ist; hier hat man den Eindruck des wirklich Erlebten.

Wie ungemein rege das Interesse für das Werk ist, geht daraus hervor, daß mir fast täglich Anfragen von Privatpersonen aus den verschiedensten Gegenden Deutschlands zugehen.

Ich liefere in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33 1/3% und 7/6, geb. Explre. nur „fest“ resp. „bar“, und bitte zu verlangen.

Dresden=Blasewig,
den 12. Januar 1898.

Heinrich Minden.

Ⓜ[2612] Soeben erschienen:

Die Familienstiftungen Deutschlands und Deutsch-Oesterreichs

mit Einbezug der bedeutendsten allgemeinen Stiftungen für
Studierende, Fräuleins, Wittiven und Waisen, Offiziere, Künstler etc. etc.

= IV. Theil. =

8°. 276 Seiten. 5 M ord., 3 M 75 Ⓜ netto.

Eine große Anzahl von Stiftungen ist im Laufe der Zeit in Vergessenheit geraten, und viele, denen der Stifter eine Wohlthat zugebracht hatte, gehen derselben verlustig. Es ist daher sicher von großem Wert, die Stiftungen in einem Sammelwerke verzeichnet zu finden, das jedem Berechtigten ermöglicht, sich über seine Rechte zuverlässige Auskunft zu erhalten. Ein solch ungemein praktisches Gebrauchsbuch zu schaffen, haben sich die Verfasser des vorliegenden Werkes zur Aufgabe gestellt, das in seinen bis jetzt erschienenen 4 Teilen in 1502 Nummern (inkl. der Nachträge) gegen 1100 Stiftungen mit ca. 5000 zu deren Genuß berechtigten Familien verzeichnet. Der V. (Schluß-) Band des Werkes, welcher die Stiftungen 1503—2000 enthalten wird, erscheint im nächsten Jahre.
Bibliotheken und adelige Familien sind sichere Abnehmer; ich bin gern bereit, auch die ersten 3 Teile à cond. zu liefern.
Ich bitte zu verlangen.

München, im Januar 1898.

Eduard Pohl's Verlag.

Ⓜ[2587] Im Kommissionsverlage der H. Kraeuter'schen Buchhandlung in Worms (Julius Stern) erschien soeben:

Adressbuch der Stadt Worms

nebst Stadtplan. Ausg. 1898.
Gr. 8°. Eleg. geb. 4 M netto bar.
Wird nur gegen Nachnahme versandt.
Worms, Januar 1898.
Kraeuter'sche Buchhdlg.
Julius Stern.

Well be published about January 17.
[2434]

Sixty first Year
of Issue of ANNUAL CATALOGUE

SPECIAL NOTICE!

THE ENGLISH CATALOGUE OF BOOKS

FOR THE YEAR 1897

It will contain a much longer List of Works than last year's Catalogue, including an addition of some 1,400 more Titles, but the price remains the same, viz. 5 sh. net. ord. cloth limp; or half-roan limp, 6 sh. 6 d. net. ord.

London.
Sampson Low, Marston & Co. Ltd.

Übersetzungs-Anzeigen.

Hugo Steinitz Verlag
in Berlin SW. 12.

[2713]
In meinem Verlage wird erscheinen:
Graf Leo Tolstoi
Ueber die Kunst.
Deutsch
von Dr. Alexis Markow.

Angebote Bücher.

[2771] **Bordier & Michalon**, 23, Place de l'École de Médecine in Paris:
Die beigetzten Preise sind Netto-Barpreise franko Paris! Alle Werke sind komplett und in gutem Zustande!
Sée, medicinische Klinik: Die Krankh. d. Lunge. 3 Bde. Brosch. Neu. 7 M 50 Ⓜ.
Rosenstein, Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten. 1886. 7 M 50 Ⓜ.
Wagner, Handwörterbuch d. Phys. d. Menschen. 5 Bde. 1842-53. Geb. 15 M.
Sée, die Lehre vom Stoffwechsel u. von d. Ernährung u. d. hygien. Behandlg. d. Kranken. 1888. 1 Band. Brosch. Neu. 3 M.
Hueter, Grundriss d. Chirurgie. 2 Bde. 1880. Brosch. 3 M.
Bruns, Handbuch d. chirurgischen Praxis. 2 Bde. 1873. Geb. 3 M.
Pilz, Lehrbuch d. Augenheilkunde. Mit vielen kolor. Quartaf. Kart. 10 M.
Jaeger, Beiträge zur Pathologie d. Auges. 1 Bd. in Fol. 73 kolor. Tafeln. Wien 1870. Sehr gut erh. 40 M.
Schmidts Jahrbücher d. in- u. ausländ. Medicin. Bd. 169—192. (1876—81.) In neuen Lieferungen. 40 M.
Centralblatt f. d. medicinischen Wissenschaften. 1871—87. 16 Bde., davon 13 gleichmäss. geb. u. 3 in Lfgn. 100 M.
Jahresbericht über die Fortschritte der gesamt. Medicin (Canstatt's) 1841—1866. 61 Bde., kart., einige Bde. schadhaft. 200 M.
The Medical Times and Gazette, a Journal of medical science 1870—84. 30 vols. Gleichmässig geb. 150 M.
Index-Catalogue of the Library of the Surgeons General Office U. S. A. Band I—XVI (A—Z). Washington 1880—95. Sehr gut erhalten. 200 M.
Medical and surgical history of the War of the rebellion 1861—1865. 3 Bde. (1870—79.) Kart. Gut erh. 20 M.

Bordier & Michalon in Paris ferner:
Sammlung klinischer Vorträge, begründet von R. v. Volkmann. 1. Serie No. 1—362, 2. Serie No. 1—35, zusammen 397 Lieferungen. Neu (brosch. u. geb.) 80 M.
Virchow's Archiv für pathologische Anat. u. Phys. Bd. 20—26. Kart. 50 M.
Journal für Kinderkrankheiten 1863—69 in Nummern. Die No. 3 u. 4 der Jhrge. 66 u. 69 fehlen. 25 M.
Handbuch der allgem. u. spez. Chirurgie. Hrsg. von Pitha u. Billroth. 4 Thele. in 13 Bdn. Mit Atlas. 1865—84. (260 M) Geb. Neu. 25 M.
[2571] **J. Deibler's Nachf.** E. Trenkler in Wien I. Herrng. 6:
Bossuet, Défense de la déclaration de l'assemblée générale du Clergé de France de 1682. 2 vols. Paris 1774. Gepr. Ldrbde. Quart.
Zuingeri Theatr. botan. das ist: Vollk. Kräuter-Buch . . . Basel 1744. Mit zahlr. Holzschn. u. 1 Kupf. Hldrbd. Fol.
Sachsenspiegel, hrsg. v. Christ. Zobel. Lpzg. 1569. Schwldrbd. Folio.
Vitae patrum od. Leben d. Väter . . . von Rosweidus. Dilling. 1692. Gepr. Schwldrbd. Folio.
Suidas, graece et latin., c. not. ed. A. Portus. 2 vol. Genev. 1619.
Duellii Excerptorum Genealogico-Historicum . . . Mit ca. 50 geneal. etc. Kupfertaf. Folio. Lips. 1725. Ldrbd.
[2620] **Heege & Güntzelin** Reichenbach/Schl.: Baukalender 1898: M 2.50. u. 3 M no.
[2635] **Ernst Bredt** in Leipzig:
1 Realencyklopädie f. protest. Theol., v. Herzog u. Plitt. 1878. Wie neu. Gebote erbeten.
[2676] **B. Konegen** in Leipzig:
Friedrichs Blätter 1873—82. Geb.
[2668] **Bopp & Haller** in Biberach:
Gegen bar mit 1/2 Porto.
55 Regensb. Marienkalend. pr. 1898. à 27 Ⓜ.

Albert Schulz in Paris

4 Rue de la Sorbonne.

[2679]

Statt Fres. 40.— № 11.—

Catalogue des Incunables

de la

Bibliothèque Mazarine

par

Paul Marais

et

A. Dufresne de Saint LéonArchivistes-Paléographes de la dite
BibliothèqueUn volume gr. in-8^o de 807 pag. 1893

Br. Prix 40 fr.

Preisangabe auf dem Rücken.

Statt Fres. 25.— № 4.90

La Province Chinoise

du

Yün-Nan

par

Emile Rocher,de l'Administration des Douanes Impériales
de Chine.Deux volumes grand in 8^o, avec cartes.

Prix 25 fr.

Statt Fres. 10.— № 3.90.

**Théâtre Français
au Moyen-Age**publié d'après les Manuscripts de la
Bibliothèque du Roi

par

M.M. L. J. N. Monmerqué

et

Francisque Michel(XI^e au XIV^e Siècle).Un volume in 4^o à deux colonnes.

Prix 10 fr.

Ich besitze von obigen trefflichen Werken nur eine ganz geringe Anzahl, bitte also um umgehende direkte Bestellung. Ein Exemplar der drei Werke sende franko f. № 19.50 nach allen Ländern, nach denen 5 Kilopakete zulässig.

[2638] **C. Meissner** in Elbing:

*Heinsius' allgem. Bücherlexikon. Bd. 1/14, in 11 Hlbfzbdn. (von 1700—1867) Tadellos erhalten.

*Die Meisterwerke des Rijksmuseum zu Amsterdam, in 15 Lfgn. kplt. Photograv. Text v. Bredius. Tadellos. Angebote direkt erbeten.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[2575] **Gustav Fritzsche** in Hamburg:

*Oehler, Symbolik.

*Frank, christl. Sittlichkeit.

*Scholl, Maschinist.

*Böhm, Pädagogik.

*Pierson, preuss. Geschichte.

*Leutz, Lehrb. d. Erziehung. I—II.

*Hager, pharmac. Praxis.

*Marx, Beethoven.

*Weber, Demokritos.

*Deutsche Rundschau 1890—96.

*Velhagen u. Kl.'s Monatshefte 1890—96.

*Babylon.,—assyrl.,—persische Geschichten.

*Luthers Werke, hrsg. von Kawerau. Volksausg.

*Hillern, Geier-Wally.

[2643] **Neuer Verlag**, G. m. b. H. in Berlin: W. Raabe. Alles. Geb. od. brosch., auch einz.[2646] **R. Meyenburg** in Berlin: Dufresne, Schachanthologie.[2579] **J. Fassbender** in Elberfeld: Gartenlaube 1897.

Blumen-Schmidt-Kalender 1898.

Dielitz, Skizzenbuch.

Meisterschafts-System: Lateinisch.

[2577] **Schultze & Velhagen** in Berlin SW.: Gefiederte Welt 1895, 96, 97.

Vidal, la lutherie (Geigenbau).

[2576] **Scheltema & Holkema's Boekh.** in Amsterdam:

1 Meister Eckhardt, von Pfeiffer.

1 Sattler, deutsche Kleinkunst.

[2580] **Albert Jaeger** in Gleiwitz:

*Zeitschrift d. bayr. Kunstgewerbe-Vereins. Jahrg. 1896.

[2616] **Schlüter'sche Bh.** in Altona (Elbe):

*1 Meyer u. Parkinson, Album v. Papua-Typen. (Mappe 30 №.)

[2581] **J. G. Walde** in Löbau i/S.:

Andresen, Volksethymologie.

[2629] **G. Frommhold** in Bückeburg:

Radtke, Handbuch f. d. preuss. Förster. Retcliffe, Nena Sahib. 2. Bd. od. vollst.

Reuter, Stromtid. Illustr. von Pietsch.

Sudermann, Frau Sorge.

[2597] **Graefe & Unzer** in Königsberg i/Pr.:

*Andrees Handatlas. N. A.

*Brockhaus' Konv.-Lexikon. N. A.

*Busch, A. L., darst. Geometrie.

*Daheimkalender 1893.

*Fournier, Syphilis u. Ehe.

*Solms, Militärstrafrecht.

*Scherer, Literaturgesch.

*Uhlhorn, Gnade u. Wahrheit. 2 Bde.

*Weber, Weltgeschichte. Gr. A.

*Bilderschatz, klass., Oct. 1896—Oct. 97

[2572] **G. L. Ehrlich** in Pr. Friedland: 10 Hoffmeyer u. Hering, Handbuch f. Geschichtsunterricht. I. Teil. Geb.[2573] **Fürstenwald, Bh.** in Fürstenwalde: Tinel, Franciscus. Klav.-Ausg.

Sieben, Lex. f. Junggesellen. Mehrfach. Curiosa, Jocosa.

[2578] **W. Solinus** in Düren:

Brischar, Kanze redner.

[2601] **R. Lechner** (Wilh. Müller) in Wien: Carriere, Erbauungsbuch für Denkende in alten u. neuen Dichterworten.[2598] **Ferd. Baabe's Nachf.** Eugen Heinrich in Königsberg i/Pr.:

Bezenberger, die kurische Nehrung.

Anthologia graeca, v. Jacobs od. and. Ausg.

*Richter, organ. Chemie. N. A. (Eilt sehr.)

Jul. v. Mosen, Werke. Auch Einzelnes.

Lexer, mhd. Wörterbuch. Gr. A.

Lübben, mittelniederdschs. Handwörterb.

[2626] **A. Twietmeyer** in Leipzig:

Gutenbergdruck mit bunten Initialen.

Hardy, Theater, v. Stengel. 5 Bde.

Schulze, goth. Glossar.

Mairet, Silvanire v. Otto.

[2683] **Bouillon & Bussenius**, Strassburg i. E.: Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Geb. Tadel. Expl.[2685] **J. B. Wolters** in Groningen:

1 Wiesener, Le Régent l'abbé Dubois et les Anglais. 2 vols.

1 de Seilhac, l'abbé Dubois.

1 Sevelinges, Mémoires secrètes du cardinal Dubois.

[2684] **Georg & Co. Sort.** in Basel:

1 Viollet-le-Duc, Dictionnaire de l'architecture. Kplt.

[2687] **Trewendt & Granier's Bh.** i. Breslau:

Bronn, Klassen u. Ordnungen.

Klügel, mathem. Wörterbuch.

Jordan, Cours d'analyse.

Sue, d. ewige Jude.

[2589] **Adolf Graefer** in Barmen:

*Vogler, Kulturtechnik.

*Redwitz, dtsh. Hausbuch.

*Krummacher, d. leidende Christus.

*Goethes Werke, v. Kurz.

*Samarow, Saxoborussen.

[2582] **S. Steiner** in Pressburg:

Arend-Umlauf, geogr. Rundsch. (Hartleben.) Jahrg. 11—13. 15—17.

Stein der Weisen 1394, II. 1895 u. 1896 (in Heften).

Casanova. Kplt. (Deutsch, billigst.)

— übers. v. Alvensleben. (Dessau, Neubürger.) Bd. 2. 4. 10 u. 14 ap.

— übers. v. Schmidt. (Altona, V.-B.) Bd. 7. 8 u. 11 ap.

Pogner, Bau d. evang. Kirche in Pressburg. Pressburg 1861.

[2583] **Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:

*Semmola, experim. Pharmacol.

*Andree, Handatlas. 1896.

*Streckfuss, Perspektive.

[2534] **Alexander Köhler** in Dresden:

Ortwein u. Scheffers, Renaissance. Grosse Ausg. Vollständig in 9 Bdn.

[2514] **Heinrich Schöningh** in Münsteri/W.:
No.
1699 *Analecta hymnica*, ed. Dreves.
Heft 1—26.
875 Beiträge, staats- u. sozialwissensch.
Bd. 1. I—III. 2. I.
1700 *Bernhardi*, verm. Schriften. 2 Bde.
1697 *Bisping*, Hebräerbrief. 2. A.
886 *Bouquillon*, Institut. theolog. mor.
fundament. 2. A.
887 — special. 1879.
1701 *Bossuet*, Antichrist. 1895.
1702 *Brucker*, Strassb. Zunft- u. Polizei-
ordnung. 1889.
1703 *Calwer*, Käuferb. 5. A. Stg. 1893/4.
1243 *Carrière*, Aesthetik. 3. A.
1704 — die Poesie. 1884.
1217 *Catull*, ed. Haupt. 5. Ed. Vahlen.
1147 *Christlieb*, mod Zweifel. 2. A. 1868.
1705 *Corpus apologet. christ. saec.*, ed.
Otto. Vol. 7—9.
1706 *Dammer*, Handb. d. chem. Technol.
Bd. 1—3.
1152 *Deissmann*, Bibelstudien.
1365 *Ellis*, Verbrecher u. Verbrechen. 1895.
1707 *Eucken*, Sprachgebrauch d. Aristo-
teles. 1868.
1708 *Eudemi Rhodii fragmenta*, collegit
Spengel. Ed. II. Berl. 1870.
1709 *Feldegg*, Gefühl als Fundament.
1710 *Fetzer*, vom Pontif. Alexanders III.
1711—12 *Fichte*, Werke. 1845—46.
Bd. 7 (=3. Abt. II); 8 (=3. Abt. III).
1237 *Fortlage*, Dasein Gottes.
1686 *Gebhardt*, dtische. Gesch. 2 Bde.
1151 *Goebel*, Parabeln d. Herrn. 1879.
1714 *Hase*, Geschichte Jesu. 2. A. 1891.
1367 *Hauser*, Stillehre. I—III.
1715 *Hettinger*, Timotheus.
1150 *Hilgenfeld*, krit. Unters. üb. d. Ev.
Justins. 1850.
1164 *Hitzig*, Erfindung d. Alphabets.
1716 — Geschichte d. Volks Israel. 1. 2.
Lpzg. 1870.
1717 *Hoffmann*, Abendmahlsgedanken Jesu.
1718 *Horwicz*, psychol. Analyse. I. II. 1. 2.
1146 *Huller*, Domkapitel.
1719 *Keller*, alte Schwänke. 2. A. 1876.
1720 *Königs*, Géometrie réglée. Par. 1895.
1178 *Köster*, Rep. üb. d. f. d. Kgr. West-
falen bis 1812 ersch. Gesetze. Arnsb. 1813.
1215 *Koffmane*, Gesch. d. Kirchenlatein.
I. 1. 2.
1186 *Kohl*, Verkehr u. Ansiedelungen. 2. A.
1166 *Kraus*, Kunstdenkmäler in Baden.
1. 2. (21 №.)
1230 *Kreysig*, Gesch. d. französ. National-
litteratur. 6. A.
1721 *Leunis*, Zoologie. 3. A. I. II.
1368 *Liebisch*, physikal. Krystallogr. 1890.
1148 *Luthardt*, apol. Vortr. üb. d. Grund-
wahrheiten d. Christenth. 10. A.
— — üb. d. Heilswahrh. 5. A.
899 *Malvenda*, Annal. o. Praed. Nap. 1627.
1722 *Mehring*, deutsche Sozialdemokratie.
3. A. 1879.
723 *Michael*, Döllinger. 3. A.

Heinrich Schöningh, Münsteri/W., ferner:
1724 *Michalis*, Einl. i. d. bl. Schrift. 4. A.
1725 *Moleschott*, Kreislauf d. Lebens. 5. A.
1726 *Moll*, vorreformat. Kirchengesch. d.
Niederl. 1895.
1196 *Montanus*, Vorzeit v. Cleve. Bd. 2.
1727 *Monumenta graph.*, ed. Sickel. 1858
—82. (480.—)
1728 *Müller*, Gesch. d. Stadt Bonn. 1834.
1729 *Natorp*, Grafen v. d. Mark.
1730 *Orelli*, altfrz. Grammatik. 2. A.
1197 *Parkman*, Frankreich u. England in
Nordamerika. 5 Bde. Auch einzeln.
1731 — compl. works. 8 vols. Boston.
1732 *Paulus*, Generalkarte v. Württem-
berg. M. Text.
1733 *Peschel*, Völkerkunde. 6. A.
1734 *Plautus*, Trinummus., rec. Sprengel.
1875.
1169 *Reisig*, Rousseau's Leben. 1878.
1203 *Riehl*, Kulturstudien a. 3. Jahrh. 3. A.
1735 *Riehm*, Lehrbegriff d. Hebräer-
Briefs 1. 2. 1858/59.
1736 *Röhrich*, Reformation im Els. I—III.
1737 — Mitteilungen a. d. Gesch. d. ev.
Kirche. Bd. 1—3.
1738 *Rufus Festus*, Brev. rer. gest., rec.
Foerster. Wien 1874.
1155 *Schanz*, Erklärung d. Jesaias.
1155a *Schartemayer*, Krieg 1870/71.
1214 *Schmidt*, Volksleben d. Neugriechen.
1739 *Schmoller*, deutsches Kleingewerbe
im 19. Jahrh.
1233 *Schneid*, scholast. Lehre v. d. Ma-
terie. 2. A.
1741 *Schwabenspiegel*, v. Lassberg. 1840.
1174 *Serret*, höhere Analysis.
1742 *Stäblin*, Justin d. Märtyrer.
1179 *Statutarrechte* v. Brilon.
1743 *Steinthal*, Bibel u. Religionspsycho-
logie. I. II.
1216 — Ursprung d. Sprache. 4. A.
1744 *Stobbe*, Privatrecht. 2. A.
1745 *Strange*, Beitr. z. Genealogie. Heft
1—12. 1864—77.
1746 — Nachr. üb. adel. Familien. Heft
1. 2. Cobl. 1879.
1747 *Tholuck*, Citate d. A. T. i. N. 6. A.
1748 — Lehre v. d. Sünde.
1749 — Auslegg. d. Bergpredigt. 5. A.
1218 *Vergili Scholia Veronens.*, ed.
Keil. 1848.
1750 *Vischer*, krit. Gänge. 2 Bde.
1751 — N. F. 6 Hefte.
1185 *Voigt*, elementare Mechanik.
1222 *Volkman*, Schriften des Plutarch.
1869. II.
1752 *Wagner*, Gregorian. Melodien. 1895.
1753 *Weber*, Lehrb. d. Algebra. 2 Bde.
1895—96.
1754 *Windelband*, Gesch. d. Philosophie.
1890—92.
1207—9 *Wolfram* v. Eschenbach, Parci-
val, v. Paul; — do. v. Wackernagel;
— do. v. Haupt-Martin.
1157 *Zahn*, Didache. 1887.
1219 *Zingerle*, Martial's Ovidstud. 1877.

Heinrich Schöningh, Münsteri/W., ferner:
1755 *Zöckler*, bibl. u. kirchengeschichtl.
Studien. 1893.
1756 *Zöllner*, wissensch. Abhandlungen.
Bd. 4. Lpzg. 1881.
[1018] **Frederik Muller & Co.**, Amsterdam:
Philosophische Monatshefte, v. Bergmann,
Ascherson, Bratuschek.
Das Ausland 1828—77.
Freiburger Geschichtsblätter. (Schweiz.)
Mittheilgn. d. Histor. Vereins f. Steiermark.
Indicateur d'Histoire Suisse.
Jahrbuch d. Hamburg. wissensch. Anstalten.
Sammlung d. Moskauer Haupt-Archivs d.
Ministeriums d. Aeussern.
Der Sozialist. Organ für Anarchismus
u. Socialismus.
Sozialdemokrat. Central-Organ d. dtchn.
Sozialdemokratie. (Zürich.)
Jahrbücher u. weitere Publikationen des
Vereins für Mecklenburgische Geschichte
u. Alterthumskunde.
[2657] **Gustav Fock** in Leipzig:
Universum, das neue. Bd. 7. 13. 16. 17.
Stein d. Weisen. Bd. 1. 17. 18.
Kerner, Pflanzenleben. 2. A.
Klass. Bilderschatz. Bd. 3—5.
Böbner, Leben u. Weben.
Godet, Römerbrief. 2. A.
Overbeck, griech. Plastik. 4. A.
Helbig, Homer. Epos. 2. A.
Ioest, Weltfahrten.
— aus Japan u. Deutschland.
Mix-Genest, Haustelegraphen.
Fresenius, quantit. Analyse. 6. A.
Scheffel, Ekkehard.
Merian, Chronik v. Braunschweig. 1654.
Schlosser, Weltgeschichte. V.-A.
Schwenck, Mythologie. Bd. 6 u. 7.
Lommel, Experimentalphysik.
Kopp, Entwicklung d. Chemie.
Röhrig, technol. Wörterbuch. 3 Bde.
Ostwald, Elektrochemie.
Färberzeitung 1896, 97.
Chem. Centralblatt 1831, 69.
[2619] **Friedrich Fleischer's Sort.**, Leipzig:
*Entschdn. d. R.-G. in Civils. 1—38.
Grube, geogr. Charakterbilder.
Sievers, Australien; — Amerika; — Asien.
Wagner, Flora.
**Kämpfer*, Japan. 2 Bde.
Fichte, Kritik u. Offenb.
Feuerbach, Wesen u. Religion.
Salomon, Liter. d. 19. Jahrh.
**Heilfron*, deutsche Rechtsgeschichte.
[2621] **Stahel** in Würzburg:
1 *Thibaut*, franz. Wörterb. Neueste Aufl.
[2622] **A. B. Bernhardt** in Dresden:
1 *Thüngen*, der Hase.
1 *Jäger*, Weltgeschichte.
1 *Schlosser*, Weltgeschichte. V.-A.
1 (*Schulz*) Adressbuch 1897.
[2624] **O. Riecker's** Bh. in Pforzheim:
1 *Gartenlaube* 1896. Kplt., tadellos.
[2741] **Carl ten Hompel** in Duisburg:
Waitz, deutsche Verfassungsgesch. 8 Bde.
(I/II. 2. Aufl.) Kiel 1860—78.

- [2759] **Gustav E. Stechert** in New York: (Angebote nur nach Leipzig.)
 Antognoni, Appunti e memorie. 1889.
 Centralbl. f. Physiologie. Bd. I/X geb.
 Ephemeris archaeologica. Serie I/III. 1837/95.
 Handbuch, kurzgef. exeg., zum Neuen Test., v. de Wette. Bd. I, 2.
 Milde, Monogr. Equis. Cum 35 tab. col. Mitteil. d. Ver. f. Erdkunde zu Leipzig. 1871—96.
 — d. dtchn. archaeolog. Inst. zu Athen. Kompl. Koll.
 Nyman, Conspectus florae europ. Cum 2 suppl.
 Parker, On the struct. and development of the skull etc. 1883.
 Weber, Lehrbuch d. Algebra. I.
 Sacher-Masóch, neue Judengeschichten. — Venus im Pelz. — Romane u. Novellen.
 Salmuth, Quaesita quaedam chirurg. 1885. Geb.
 Salomon u. Forchheimer, neuere Bagger- u. Erdgrabemaschinen.
 Samarow, Kreuz u. Schwert. Wohlf. A. — Saxoborussen; — Um Scepter und Kronen. Wohlf. Ausg.
 Sammel-Mappe f. Bau-Entw. ausgef. Wohngebäude. Heft 6/7.
 Sammlung kurzer Grammat. germ. Dialekte. Bd. 3.
 Sander, Quaestiones in Senecam rhetor. 1/1872.
 Sandifort, Observat. anat.-pathol. (Lugd. Bat. 1777/79.)
 Satori, Geheimnisse v. Benebridge Hall. 1856. Bd. I apart.
 Schade, altdeutsch. Wörterbuch. 2. Aufl.
 Schall, freireligiöse Predigten.
 Schedel, das Buch d. Chroniken u. Gesch. mit Fig. etc.
 Scherer, Poetik. Geb.
 Schiaparelli, die Vorläufer d. Copernikus im Altert. 1876.
 Schiller, Werke. Bd. I ap. (Ged., Semele, Menschenfeind). Ausg. v. Grimme & Tr. in 10 Bdn.
 Schiller, sämrtl. Werke. Bd. 2. 1871 ap.
 Schimper, botan. Mitteil. a. d. Tropen. 1.
 Schlegel, Einschränkung d. schönen Künste. — poet. Werke. 2 Bde.
 Schmidt, Geschichte d. dtchn. Litter. 3 Bde. 5. Aufl.
 — de usu infinit. ap. Lucanum. 1881.
 — Idyllen. 1761.
 — poetische Gemälde. 1759.
 — Klarner, Leben u. auserles. Werke. 3 Bde. 1826—28.
 — Tableaux de la révol. franç. 3 vols.
 Schmitz, d. Kampf gegen d. Sprachverwilderung.
 — Beitr. z. Entwickl. e. Gastromycele. 1842.
 Schönthan, neue Geschichten.
 Schöttgen, Horae hebr. et talm. 2 vol. 1733—42.
 Schrader, ein Waisenmädchen. 6 Bde.
- Gustav E. Stechert** in New York ferner:
 Schrader, Kunst u. Liebe. 3 Bde.
 Schrecker, Religionsbegr. b. Schleiermacher. Schriften d. dtchn. Gesellsh. zu Leipzig 1730—42.
 — d. Ver. f. internat. Doppelwährung. Heft 7. 8. 18.
 Schrötter, de morbis animi. 1804.
 Schücking, ein Schloss am Meer.
 Schulgesetz-Sammlung, Deutsche.
 Schulthess, Bibl. d. griech. Philos. Bd. 1. 2. Abth.: Hierocles.
 Schultze, Gesch. d. Philos. d. Renaiss. 1874.
 — Pathol. u. Behandlg. d. Lageverändg. d. Gebärmutter.
 — Schriften üb. Frauenkrankheiten.
 Schülze-Gavernitz, z. socialen Frieden.
 Schuster, üb. Sinneswahrnehmung d. Blinden. 1880.
 Schwartz, gesamm. Romane. Bd. 9 ap.
 Sélys-Longchamps, Synopsis des Agrimines. 8 parties.
 Sélys-Longchamps et Hagen, Revue des Adonates. — Palaeophlebia.
 Semler, d. trop. Agrikultur. Bd. 1 ap.
 Seneca, Apokolokyntosis, ed. Neubur. 1729.
 — do., ed. Guasco. 1787.
 — do., ed. Sonntag. 1790.
 Seneca, Tragödien, übers. v. Swoboda. 1828—30.
 Siebeck, Gesch. d. Psychologie.
 Simon, de comparat. qui in Catulli etc. 1893.
 Simrock, deutsche Märchen.
 Sitzungsber. d. kgl. preuss. Akademie d. Wissensch. 1891. Nr. 50 ap.
 — d. naturw. Gesellsch. Isis in Dresden 1891. Th. 2.
 — d. k. Akad. d. Wissensch. zu Wien, Mathem.-naturw. Cl. Bd. 1—13.
 Skizzenbuch, architekton. Hft. 166b. Schluss. — f. pract. Maschinen-Construct. Kplte. Koll. bis 1896.
 Sohm, Entstehung d. Städtewesens. 1890.
 Soergel, die engl. Maskenspiele. Diss. 1882.
 Sorn, der Infinitiv bei Sallust etc. 1887.
 Clebsch-L., Vorles. üb. Geometrie. II. 1 ap.
 Geiger, Renaissance u. Humanismus.
 Guizot, Chûte de la république.
 Harsdörffer, Frauenzimmer-Gesprächspiele. 8 Bde. 1641—49.
 — Ars apophthegmatica. 2 Bde. 1655-56.
 Jahrbuch d. Ver. f. Pädagogik, v. Ziller. II. VI.
 Köhler, Lehrb. d. bibl. Geschichte: Altes Testament. 2 Bde.
 Pelay, Historia de los Hetrodoxos españ. Madr. 1880.
 Petrarca, Poemata min. quae ext. omnia.
 De Rossi, Dizionario storico degli autori Ebrei. 2 vol.
 Wagners Jahresber. üb. d. Fortschritte d. chem. Technologie 1888.
 Wellhausen, Skizzen u. Vorarbeiten. 5 Hefte.
 Weppen, d. hess. Offizier in Amerika. 1783.
 Wobke, die ersten Jahre d. nordamerik. Freiheitskrieges.
- [2718] **Max Fischer** in Dresden:
 *Der feurige Drache. Nach d. Manuskript von 1522.
 Angebote nur direkt erbeten!
- [2746] **Ferd. Schöningh** in Osnabrück:
 *Paracelsus, Bücher u. Schriften. 11 Bde. 1589, 90.
 *Wierius, Opera medica.
 *Corpus script. hist. Byzantin.
 *Hinschius, Kirchenrecht.
 *Séгур, Mémoires.
 *Hölzermann, Krieges d. Röm. u. Frank. 1878.
 *Hübner, Spaziergang.
 *Steinen, westfäl. Geschichte.
 *Eschstruth, polnisch Blut.
 *Eos. Zeitschr. f. Gebildete.
 *Boerhave, Praelectiones, ed. Haller. 6 tom.
 *Bessen, Bisth. Paderborn.
 *Friedberg. Ansicht.
- [2747] **Herold & Wahlstab** in Lüneburg
 Naumann, Musikgeschichte.
- [2749] **Th. Wohlleben**, Opposite the British Museum in London WC.:
 *Michaelis, italien. Wörterbuch.
 *Brain. Vol. 1—17.
- [2750] **Hermann Mayer** in Stuttgart:
 Piglhein, Pastelle.
 Vischer, kritische Gänge.
 — Altes u. Neues.
- [2751] **Heinr. Römer** in Wiesbaden:
 Neumann, Ortslexikon.
 Herrig, classical authors.
- [2866] **G. Heckenast's Nachf.** in Pressburg:
 1 Heinse, Ardinghelo.
 *1 Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. Bd. 11 —16 u. 7—16.
 1 Hackländer's Werke in 60 Bdn. Bd. 51 —52 apart.
- [2761] **A. Hermann**, Buchh. in Paris:
 Zeitschr. f. math. u. naturw. Unterricht. Jahrg. 18. 19.
 Laplace-Bowditch, Mécanique céleste. 4 vols. Boston.
 Société Philomat. de Paris 1808, 32—33.
- [2717] **Paul Müller** in Neidenburg:
 Der deutsch-dänische Krieg 1864, vom grossen Generalstabe herausg. 1886.
- [2740] **Frederik Muller & Co.** in Amsterdam:
 Acta Germanica. Organ für deutsche Philologie 1890 u. folg.
 Bayerns Mundarten. Beitr. z. deutschen Sprach- u. Volkskunde. 1891 u. folg.
 Le Mouvement géographique. Bruxelles 1884—97.
 Monatshefte für Mathematik u. Physik. Wien 1890 u. folg.
 Ons Volksleven. Tijdschrift von Taal- en Volkskunde 1889 u. folg.
 Prähistorische Blätter 1889 u. folg.
 Revue des sciences psychologiques. Paris 1889 u. folg.
 Skizzenbuch für d. Ingenieur u. Maschinenbauer. Berlin 1881 u. folg.
 Zeitschrift f. Volkskunde, v. Veckenstedt, 1889 u. folg.
- [2588] **Th. Christiansen** in Altona-Ottensen:
 *1 Museum. 1. u. 2. Jahrg.
 Angebote gefl. direkt.

- [2680] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
Hase, Kirchengesch. Bd. 3, Tl. 1—3.
Starke, Synopsis. Neues Test. 2. A.
Boguslawski u. Krümmel, Oceanographie.
Bd. 2.
Byron, Works. (Gute Ausg.)
Chodowiecki, Ausw. seiner Kupferstiche.
Engel, Bibliotheca Faustiana. 2. A.
Hoefmann, preuss. Ordensherold.
Jahrb. d. Schweiz. Alpenvereins. Neue Jgge.
Inscriptiones lat. selectae, ed. Dessau. I.
Lermolieff, kunstkrit. Studien.
Lucianus, Opera, v. Wieland.
Magnin, Hist. des marionettes.
Pocci, lust. Comödienbüchlein.
Schulze, Chronik sämtl. Ritterord. M. Suppl.
Taine, Hist. de la litt. anglaise.
Annal. d. K. S. Oberappell.-Ger. 2. Folge.
Bd. 1. 2.
Seuffert's Archiv. Neue F. Bd. 1 u. folg.
Jahrb. f. Kinderheilkde. Bd. VIII. XXXIV.
Lenhartz, Mikroskopie a. Krankenbett. 2. A.
Meyer, Theorie d. Integrale.
Meyer, Weltgebäude.
Neumayr, Erdgeschichte, v. Uhde.
Volkman, Psychologie.
Zoolog. Garten. Einz. Jahrgge.
Stenogr. Bericht d. Reichstags. 4. Legisl.-
Per. 1. Sess. 1878. Bd. 1. Uebers.
üb. die Geschäftsthätigkeit.
— do. 2. Sess. 1879. S. 1857 bis
Schluss u. Bd. 3. 1879: Uebers. üb.
die Geschäftsthätigkeit.
— do. 3. Sess. 1880. Bd. 2: Uebers.
üb. die Geschäftsthätigkeit.
— — do. Bd. 4. Petitionsverzeichn.
Samml. sämtl. Druckschr. d. Reichst. u.
norddtsch. Bundes. 1867. 68. 72 u. folg.
- [2631] **G. P. Aderholz'** Buchh. in Breslau:
Angerstein, theoret. Handbuch f. Turner.
Allgem. Martyrologium, von Müller.
Wildermann, Jahrbuch d. Naturwissen-
schaften. 1. Jahrg.
Scaramelli, Principia theologiae mysticae.
Contzen, Thomas von Aquino als volks-
wirtschaftlicher Schriftsteller.
Aertnys, Theologia moralis. 2 Bde.
Witt, der trojanische Krieg.
Brentano, gesammelte Schriften.
Elsner v. Gronow, Unterhaltg. d. Volksschule.
- [2630] **Theodor Rother** in Leipzig:
Delitzsch, Iris. Blumenstudien.
Caird, Einleitg. in d. Religions-Philosophie.
- [2636] **Mayer & Comp.** in Wien:
Shakespeare's Werke, v. Hager. Bd. 1.
Heil. Schrift, v. Allioli. 4. A. (Lands-
hut 1839).
May, Rose von Kairwan. Geb.
Chateaubriand, Geist des Christenthums.
- [2615] **C. F. Tiefenbach** in Leipzig:
Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Kplt. geb.
Cronau, Amerika.
Allers, Fürst Bismarck.
Brehms Tierleben.
Brockhaus' Lexikon. 14. Aufl. Kplt. Geb.
Bilz, Heilverfahren.
Wallace, Ben. Hur. (Verlags-Anst.)
- [2742] **J. Ricker'sche** Bh. in Giessen:
Reissig u. Tenner, Tafeln zur Berechng.
d. Coordinaten. 1820.
*Heldenbuch, dtshs. 5 Tle. Berlin.
Luthers Werke. Weimarer Ausgabe.
*Lüben u. N., dtshs. Litteratur.
*Betemann, meine Sonntage.
- [2744] **Sachse & Heinzelmann** in Hannover:
*1 Brehms Tierleben. Volks-A. 3 Bde. Geb.
Angebote direkt.
- [2745] **James Parker & Co.** in Oxford:
*Augustinus. Edition Gaume.
*Thucydides, ed. Poppo et Stahl.
*Bélot, Hist. des chevaliers romains. 2 vols.
- [2757] **Otto Gerhardt** in Berlin NW. 7:
*Dtshs. Zeitung, v. Gervinus. 1847, 48.
*Res gestae divi Aug. Ed. II v. Mommsen.
*Mommsen, röm. Geschichte.
*Müllenhoff, dtshs. Altertumsk. Bd. 2 ap.
*Benseler, griech.-dtshs. Schulwörterb.
*Fischer-Linke, Bl. f. Hymnologie. 1883-89.
Ganghofer, Schloss Hubertus.
*Dio Cassius, Histor. Roman., gr. et lat.,
ed. Sturz.
Theocrit. Ed. III, v. Ziegler. 1879.
Euripides, Herakles, v. Wilamowitz-M. 1889.
*Centralbl. f. d. ges. Unterr.-Wes. 1895.
*Geograph. Jahrbuch. Bd. 1—17.
- [2754] **Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:
*Richter, antiqua Canonum collectio, qua
in libris de Synodalibus usus.... 1844.
*Kluge, etymolog. Wörterbuch.
*Nordau, convent. Lügen.
*Wagner, Beschreibg. d. Bergreviers Aachen.
*Pfau, kunsthist. Werke. I.
*Beiträge z. Gesch. d. dtshn. Sprache u.
Litteratur. Bd. 11—22.
*Strasburger, Botanik.
*Willenbücher, Prozess- und Zwangsvoll-
streckungsverfahren.
*Reincke, dtshs. Civilprozessordnung.
*Georges, kl. Handwörterbuch. 2 Bde.
- [2728] **M. Spürgatis** in Leipzig:
Mussafia, üb. d. Quelle d. altspan. Vida
de St. Maria Egipciaca. 1868.
Dillmann, Regierung d. Königs Zar'a
Jacob. 1884.
Schlegel, J. E., theatr. Werke. Kopenh. 1748.
Mallouf, Dict. franç.-turc. 3. éd. 1881.
Plew, de Sarapide. Königsb. 1868.
Petermann, Grammatica armenica. 1872.
Pierrotti, Plan de l'anc. et mod. Jérusa-
salem. 1861.
Riegger, Amoenitates litt. Friburgenses.
Neubauer, Géograph. du Talmud. Billig.
Dareste, Constitutions modernes. 1883.
Bulgar.-dtshs. Wörterb. 1881.
Karsten, franz. Konsonantverbindg. 1884.
Kirste, Conj. Praes. im Altfrz. 1890.
- [2623] **Polytechn. Buchhdlg.** A. Seydel
in Berlin W.:
Issel u. Finter, d. Baumeister auf dem
Lande. Sammlg. III.
Stahl u. Eisen. Einzelne Bde. u. Hefte
aus d. ganzen Reihe 1880—97.
- [2675] **C. E. Fritze'sche** Hofbh. in Stockholm:
*1 Mitthlgn. a. d. Gebiete d. Seewesens
1895, Heft 11 oder kplt.
- [2720] **Eugen Stoll** in Freiburg i/B.:
Sachs-V., franz. Wörterb. Schulausg.
Thieme-Preusser, engl. Wörterbuch.
*Prausnitz, Hygiene.
*Stacke, dtshs. Geschichte.
Rothschilds Taschenbuch.
Borne, Taschenb. d. Angelfischerrei.
- [2723] **Hubert Hecker** in Saarbrücken:
Alles, was Bezug auf d. Schlesw.-Holst.
Krieg 1848—50 hat.
Willisen, acht Kriegsmonate in Schlesw.-
Holstein. (Stuttg. 1851.)
Aufzeichn. d. Prinzen Friedr. v. Schlesw.-
Holstein a. d. Jahren 1848—20. 2. A.
Zürich 1861.
Baudissin, Gesch. d. Schlesw.-Holstein.
Krieges. (Hannover 1862.)
Ferner in tadellosen Exemplaren:
Ranke, d. Mensch. Geb.
Ratzel, Völkerkunde. Geb.
Sievers, Afrika; — Asien; — Amerika;
— Europa; — Australien. Geb.
- [2721] **Karl Hartmann** in Hamburg-St.P.:
1 Prinz Maximilian Wied-Neuwied, Text
zu d. Reisebeschr. in Brasilien 1815-17.
- [2722] **Wolfgang Bach** in Weimar:
*Moderne Kunst. 2.—3. Jg.
*Prakt. Ratg. f. Obst- u. Gartenb. 1. Jg.
- [2724] **Franz Leichter** in Ohlau:
Krafft's Lehrb. d. Landwirthsch. Bd. 1—4.
- [2725] **J. Deibler's Nachf.** E. Trenkler
in Wien I, Herrng. 6:
*Handb. d. Ing.-Wiss.: Wasserbau. Bd. 1.
- [2715] **A. Bergstrasser's** Hofbuchhandlg.
iu Darmstadt:
1 Gauss-Weber, Resultate a. d. Beobacht.
d. magnet. Ver. 1836/37, 39, 40, 41.
- [2659] **K. F. Koehler's Ant.** in Leipzig:
Bünau, teutsche Reichshistorie.
Cario, Caronicon. 1532.
Celtis, Germaniae descriptio.
Franck, Seb., Chronica, Zeitbuch.
Gatterer, Universalhistorie.
Mascou, Gesch. d. Teutschen. 1726.
— de rebus imp. rom.-german.
Schlözer, Universalhistorie.
Spamers Weltgeschichte.
Werunsky, Kaiser Karl IV. Bd. 2. 3.
Wimpheling, Epitome rerum german.
Kahnis, Gang der Kirche.
Layriz, Kern d. Kirchengesangs. 3. A.
Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes. I. od. kplt.
Theologia deutsch, v. Pfeiffer. 3. A.
Thomasius, Dogmengeschichte. 1. Aufl.
Bd. 2 od. kplt.
Fischer, System d. Logik. 2. A.
Ostermann-Wegner, Pädag. 6. od. 7. A.
Longinus, ed. Robortellus. 1554.
— ed. Manutius. 1555.
Goethes Werke. Weim. Ausg. Abt I.
Caesars Almanach f. Spieler 1799.
Virchows Handbuch d. Path. Kplt.
Leydig, Bau d. Tierkörpers.
Archiv f. Anat. 1895. Heft 1.
Archiv f. Physiol. 1895. Heft 1. 2.
Ztschr. f. Elektrochemie. Jhrg. 1.
- [2590] **Fensenfeld's** Univ.-Bh. in Giessen:
Shakespeare, Works. Ed. by Delius.

- [2719] **Herm. Bahr's Buchh.** in Berlin W. 8:
Deutsches Handelsarchiv 1890—96.
Deckers Terminkalender 1898.
Preuss. Notariatsges. von 1845—54.
Perels-Schilling, Reichsbeamtenenges.
Entsch. d. R.-G. in Civils. 14—17. Geb.
Zitelmann, Rechtsgeschäfte im Entw.
Liszt, Grenze zw. Priv.- u. Strafrecht.
- [2714] **Georg Nauck** in Berlin SW. 12:
Journal f. d. Chirurgie, Geburtshilfe und gerichtl. Arzneykunde 1797—1806.
Steinen, Naturvölker Brasiliens. 1894.
Treitschke, histor. u. polit. Aufs. II. III.
Baur, Es ist in keinem andern Heil.
Faber, Mara u. Naemi.
Koch, Gesch. d. Kirchenliedes. VIII.
Nasemann, Ewiges u. Alltägliches.
Spurgeon u. Moody, Schwert u. K. I.
Strauss, D. F., Glaubenslehre.
Zeischwitz, Zeugnisse v. guten Hirten.
Prantl, Gesch. d. Logik. 4 Bde.
Ueberweg, Philos. III. Neuere Aufl.
Nietzsche, Werke. II u. Biographie.
Helvetius, — Lotze, Werke.
Aus d. Kirchmann'schen Bibliothek:
Hume, — Leibniz, — de la Mettrie,
Scotus Erigena, — Sextus Empiricus,
— Comte. Mit den Erläuterungen.
Wuttke, deutscher Volksabergl. 1868.
- [2709] **R. Friedländer & Sohn** in Berlin NW. 6:
Engineering. Vol. II. 1866.
Botanical Gazette. Vol. 1—6.
Pax, Morphol. d. Pflanzen.
Russ u. Dürigen, Vogelschutz.
Entomol. News. Vol. 1. 2 u. f. (Philad.)
Journal of Anat. a. Physiol. 13—25 u. f.
*Ingenieurs Taschenb. d. Hütte. 16. A.
Haase, Friedr., Was ich erlebte. Geb.
- [2707] **Friedrich Pustet** in Regensburg:
1 Deutscher Hausschatz. 9. Jahrg.
- [2712] **Karl Stegismund** in Berlin W. 8:
*Schimpff, König Albert.
- [2704] **G. Geiger** in Stuttgart:
*Keil u. Delitzsch, Kommentar z. A. Test.
*Kraft, Briefe u. Dok. z. Gesch. d. Reform.
im 16. Jahrh. 1875.
*Strobel, neue Beitr. z. Litt. d. 16. Jahrh.
5 Bde. Nürnberg. 1790—94.
*Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. 17 Bde.
*Nopitsch, Fortsetz. zu Wills Nürnberg. Gelehrten-Lexikon.
*(Will) Litterar. Wochenbl. (oder gelehrte Anzeigen mit Abhandl.) Nürnberg. 1769 bis 70. 2 Bde.
*Hofmann, heil. Schrift. Th. IV. Abteil. 1-3.
*Keim, Celsus wahres Wort. Zürich 1873.
*Emmerich, Leben Jesu Christi. 3 Bde. Regensb. 1860.
*Hofacker, Ludwig, Predigten.
*Porta, Pastorale Lutheri. Nördl. 1842.
*Köstlin, Luthers Theologie. 2 Bde.
*Nachrichten, aml. d. Reichsversicherungsamtes 1885—90.
*— do. Sonderausg. f. Invalid. u. Altersversich. 1891—97.
- [2591] **Modes & Mendel** in Rom:
Plinii naturalis historia. Dtsche. Uebers.
- [2663] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
*Journal, Quarterly, of Microscopical Science. Serie II. Vol. 1—27 inkl. Bulletin archéologique de l'Athenaeum franç. 1855/56.
*Crowe u. Cavalcaselle, ital. Malerei. Bd. 1.
*Romania. Recueil à l'étude des langues. 1872—97.
*Perrot-Chipiez, Hist. de l'art. Vol. V—VII.
*Verhandlg. d. Juristentags. Congress 1—4.
Wustmann, Bilder a. d. Gesch. d. Stadt Leipzig.
*Magazin, Neues Lausitz., Görlitz. Kplte. Reihe u. einz. Bände.
Michel, Rembrandt.
Vosmaer, Rembrandt.
*Raccolta di documenti publ. par Commissione Colombiana.
Quetelet, Théorie d. probabilités. Brux. 1853.
Galloway, Treatise on probabilities. Lond. 1838.
- [2670] **F. Volckmar** in Leipzig:
Hofmeisters Musikalienkataloge.
Hinrichs', ev. Kayser's Bücherkataloge.
- [2660] **J. C. Hinrichs' Sort.** in Leipzig:
F. Raimunds Werke, v. Glossy u. Sauer.
Gegenbaur, Unters. üb. d. vergl. Anat. d. Wirbeltiere.
Planck, Civilprozessrecht. Bd. 2.
Segesser, Ludwig Pfyffer.
Lehmann, Preussen u. d. kathol. Kirche.
Die Bergisch-Märkische Eisenbahn 1875.
- [2651] **Dr. H. Lüneburg** in München:
*Chem. Centralblatt 1830—96 kplt., ferner 1872; 1883—96 in Serien u. einz. Bänden.
*Kitt, patholog.-anatom. Diagnostik.
*— Bakterienkunde.
*Haus-Chronik, v. Braun u. Schneider. Bd. 1 u. kplt.
*Salmon-Fiedler, anal. Geometrie des Kegelschnitts. I. II.
*Warburg, Physik.
- [2664] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Revue archéologique. 1. Série. 1844—59 kplt. oder 1. Série. Année 11—16 apart. 1854—59. — Nouv. Série. Année 1—5. 1860—64 u. Année 22. 1881 u. folg. Auch Bruchstücke mit diesen Bänden.
- [2644] **B. Stelzner** in Oschatz:
1 Ermischs Archiv für sächs. Geschichte. Neue Folge. Bd. 13—Schluss. Ungeb.
- [2627] **E. Hühn** in Cassel:
Menge, Repetitorium d. lat. Syntax.
- [2628] **Lucas Gräfe** in Hamburg:
1 Fouqué, Fahrten Thiodulfs.
- [2356]¹ **Gebr. Drucker** in Padua:
Chem. Centralbl. Jg. 1894—97 inkl.
Thomas, Luther u. d. Reformationsbeweg.
De Wette, Luthers Briefe.
Benrath, theolog. Stud. u. Kritiken. 1855.
Hase, Kirchengeschichte. 1885.
Laserth, Leben M. Luthers.
Döllinger, Gesch. d. Reformation.
Prager, Math. L. Illyricus.
Elne, die Universität Tübingen und die Studenten aus Krain.
- [2600] **N. Kymmel** in Riga:
Boehm, Bivalven d. Stramb. Schichten. 1883.
Brauns, d. obere Jura. 1874.
— der mittlere Jura. 1869.
Brehms Tierleben. Volks-Ausg. Geb.
Dainos, übers. v. Rhesa.
Donaleitis, übers. v. Rhesa.
Gätke, Vogelwarte Helgoland.
Gerstäcker-Grube, Reisen um d. Welt.
Geogr. Jahrb., v. Behm u. W. XV. XVI
Klingspor, baltisches Wappenbuch.
Kuhn, Herabkunft d. Feuers.
M'Coy, Synopsis of the Carbon. Fossils of Ireland.
Meyers Konv.-Lex. 5. A. 17 Bde. Geb.
Moll u. Arnold, Constr. f. d. Maschinenb.
Perrier, St. Jean Damascène.
Platonis opera, ed. Stallbaum.
Roullier, Géologie de Moscou. 5 part.
Schlüter, Cephalopoden d. oberen dtschn Kreideformation.
Sonntag, Doctrina inspirationis.
Spamers Weltgesch. 1. od. 2. A. Geb.
Miklosich, Lexicon linguae palaeo-slovenico-graeco-lat.
Nestor, Chronicon russ., ed. Miklosich.
Bibliothek d. Unterb. u. d. W. 1890-97.
- [2599] **Bon's Buchh.** in Königsberg i. Pr.:
Weiss, pr. Litt. u. Masuren. 3 Bde.
Köhlers pharmazeut. Pflanzenatlas.
Klein, Fröschweiler Chronik. Geb.
Therap. Monatshefte 1896, IV. Quart.
Wochenschr., dtsche. med. 1896, IV. Qu.
Naglers Künstlerlex. Bd. 17—Schluss.
Zeitschr. f. Krankenpflege 1896.
- [2625] **J. Eisenstein & Co.** in Wien IX/3:
Adler-Clemens, Entsch. z. Handelsgesetz. Bd. 3 u. 7—9.
Abraham a S. Clara, Werke. 21 Bde. Passau 1830—50.
Franck, Sprüchw. a. d. 16. Jh. 1872.
Lentner, Tyroler Novellenbuch. 1848.
Sturm, Bilder a. d. Kaserne. 1848.
Boccaccio, Dekameron, v. Witte.
Dommer, Musikgeschichte.
Petronius, deutsch v. Heinse.
- [2701] **H. Welter** in Paris, Rue Bonaparte 59:
*Legendre, Fonctions élliptiques. 3 vols.
*Paris, Hist. poét. de Charlemagne.
*Ztschr. f. ausgew. Chemie 1887—97.
*Mathem. Annalen. Bd. 1—47.
*Journal of the Royal Geographical Society, vol. 1—29. 41—68.
*Proceedings of the Royal Geogr. Society. Vol. 15 à ce jour.
- [2702] **Hermann Behrendt** in Bonn:
*Jacob Böhme, sämmtl. Werke.
*Altes Testament, von Reuss. 7 Bde.
*Richter, Chemie d. Kohlenstoffverbindgn. 6. Aufl. 1891.
- [2705] **A. Weismann's Sort.** (F. Sigleu) in Esslingen:
Bechholds Handb. d. Naturw. u. Medizin.
Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 9—17. Origbde. Neu.
- [2596] **Friedrich Ebbecke** in Posen:
*The Studio. Alle Jahrgänge.

[2699] **K. J. Müller** in Berlin, Mohrenstr. 27:
*Langes Bibelwerk: Neues Test. Auch
einzelne Theile.

*Kuhlow, Polizei-Vorschriften f. Charlottenb.

[2698] **B. Seligsberg** in Bayreuth:
Fürs Haus 1886—88.

Suetonius, ed. Reifferscheid.

Lebert u. Stark, Clavierschule. I.

Meyer oder Baedeker, Schweiz.

Romanbibliothek 1880, II.

[2696] **Lehmann** (Staedke) in München:

*Winckel, Frauenkrankheiten.

*Leube, Diagn. d. inn. Krankh.

Penzoldt, Therapie. 1. Aufl. Lf. 12 u. folg.

Schmiedeberg, Arzneimittellehre. 3. Aufl.

Strümpell, spec. Pathol. u. Ther. Bd. 1. 2.

Rieder, ärztliche Technik.

Hamerling, König von Sion.

[2694] **K. André'sche** Buchh. in Prag:

*Meyers Konversations-Lexikon. 5. Aufl.

*3 Gartenlaube 1897.

*Militarschematismus (österr.) 1866—69.

[2693] **Heinrich Lesser** in Breslau:

*Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.

Berl. klin. Wochenschrift 1891.

[2716] **Fr. Strobel** in Jena:

*Baumgarten, A.G., Aesthetica. (Auch dtsh.)

*Ducange, les familles d'outre-mer. 1869.

*Delaville le Roulx, Documents conc. les
Templiers.

[2674] **Wilhelm Braumüller & Sohn**, Wien:

1 Merkel, Ergebnisse. Bd. 2.

1 Procopius, ed. Dindorf. 3 vol. Bonn

1833—38.

[2672] **Lundequist'sche** Buchh. in Upsala:

1 G. F. de Martens u. a., Recueil de

traités etc. depuis 1761. Kplt. 1817—

1897. Auch einz. Theile.

Angebote direkt.

[2673] **Cammermeyers boghandel** in
Christiania:

Brandt, die Bewegungsur als Heilmittel

gegen weibl. sogen. Unterleibsleiden u.

Prolapsen. Stockholm, Looström.

[2359] **E. Behfeld's** Bh. (Curt Boettger)
in Posen:

*Rehbeins Entsch. d. vormal. preuss. Ober-

Tribunals. 3. Bd.

Angebote direkt.

[2422] **Rob. Thielmann**, Bh. in Daaden,
Rheinland:

Grosse Posten gut Erhalt. Expl. von:

Meyers Konv.-Lexikon. 2. 3. 4. 5. Aufl.

Brockhaus' Konv.-Lexikon. 10. 11. 12.

13. 14. Aufl.

[2593] **Ch. Eggimann & Co.** in Genf:

*Hain, Repertor. bibliograph.

*Heitz u. Bernoulli, Basler Büchermarken.

*Heitz, Zürcher Büchermarken.

[2708] **Kanitz'sche** Sortbh. in Gera:

*1 Dielitz, Wahl- u. Denksprüche.

*1 Löbe, Wahlsprüche.

[2755] **Louis Heuser** in Neuwied:

*Busch-Album.

[2119] **Hermann Krumm** in Remscheid:

*Brockhaus' Lexikon. 14. Aufl. 17 Org.-

Hfzbd. (Nur tadello neu.)

*— do. Bd. 17. (Hfzbd. Hübel u. Denck.)

[2700] **Hoesser's** Bh. W. Graf in Höchst a. M.:

*1 Nansen, in Nacht u. Eis. Geb.

*1 Schultz, Kunstgesch. Brosch. od. geb.

(Freytags Wissen d. Gegenwart.)

Angebote direkt erbeten.

[2703] **Hans Hotter** in Regensburg:

*Niemeyer-Hyrtl, Pathologie u. Anatomie.

*Schlicht, bayerisch Land u. Volk. 1. A.

Kataloge.

[2710] Soeben erschien:

Katalog Nr. III. Theologie und Philo-
sophie. (1513.)

Angabe des Bedarfs zu sorgfältiger
Verteilung erbeten.

Greifswald, den 13. Januar 1898.

L. Bamberg.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1949] Umgehend zurück erbitte alle remissions-
berechtigten Exemplare von:

Suschke, Peitsfaden für den praktischen
Unterricht in der einfachen und
doppelten Buchhaltung. 1. Auflage.
Brosch. 1 M, kart. 1 M 40 J.

Behm, W., u. **Dagesförde**, Praxis des
kaufmännischen Rechnens.
I. u. II. Teil à 1 M 50 J.

Fernbach u. Lehmann, Lehrbuch der
Englischen Sprache.
Brosch. 3 M, kart. 3 M 50 J.

Feller u. Kuttner, Lehrbuch der fran-
zösischen Sprache.
Brosch. 3 M 60 J, kart. 4 M.

Nach dem 31. März nehme ich keine
Exemplare mehr zurück und werde mich auf
diese dreimal erfolgte Anzeige berufen.

Berlin SW. 61, 10. Januar 1898.

Hugo Spamer.

Umgehend zurückerbeten

[2655] alle remissionsberechtigten und ohne
Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von

Das Kupferstichkabinet.

Band I. Gebunden.

Berlin W. 35, Potsdamer-Str. 121 g.

Fischer & Franke,
Buch- und Kunstverlag.

[1416] **Umgehend zurück**

erbitten wir alle zur Remission berechtigten
Exemplare der **Guttentag'schen Sammlung**
Deutscher Reichsgesetze:

Nr. 1. Rönne, Reichsverfassung. 7. Auf-
lage. 1 M 5 J no.

Berlin, den 8. Januar 1898.

J. Guttentag,

Verlagsbuchhandlung.

[2488] **Umgehend zurück**

größere Partien sofort per Post:

Schück, Hypnotismus. 1 M 20 J ord.

Nach dem 25. Februar nehmen wir
nichts mehr zurück.

Fulda. **Fuldaer Actiendruckerei.**

Lassar-Cohn:

Die

Chemie im täglichen Leben

2. Aufl. Geb. 4 M ord., 3 M no.

erbitte ich, soweit berechtigt, **umgehend**
noch vor der allgemeinen Remission zurück.
Es fehlt mir an Exemplaren zur Ausführung
fester Bestellungen; ich wäre daher für
freundliche baldige Erfüllung meiner Bitte
recht dankbar. Nach dem 15. April hier
oder in Leipzig eintreffende Exemplare bin
ich gezwungen zurückzuweisen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 13. Januar 1898.

Leopold Voss.

[2666] **Umgehend zurück**

erbitten wir alle remissionsberechtigten
Exemplare von:

Bürgerliches Gesetzbuch. Text-
ausgabe in rotem Leinwandbde.
2. u. 3. Abdruck. 2 M 50 J ord.,
1 M 75 J no.

Durch **rascheste** Erfüllung un-
serer Bitte würden Sie uns sehr verbinden.

München, 15. Januar 1898.

Hochachtungsvoll

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
(Oskar Beck).

[2729] **Wiederholt zurück**

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exem-
plare von:

Philipp Kniest, Wind und Wellen.
(N. u. d. T.: Gesammelte Schriften
von Philipp Kniest. II. Bd.) Brosch.
2 M; geb. 3 M.

Nach dem **10. Februar 1898** könnten
wir Exemplare nicht mehr zurücknehmen.

Berlin, 14. Januar 1898.

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt.

[2387] **Zurück:**

Jahn, Fahrradverkehr im Kgr. Sachsen.
1 M ord.

Disponenden unbedingt ausgeschlossen.

Dresden, 15. Januar 1898.

G. A. Kaufmann's Buchhandlung.

[2379] **Umgehend zurück** erbitte:

Kunst und Handwerk. 47. Jahrg. Heft 2.
1 M 50 J no.

München, 15. Januar 1898.

H. Oldenbourg.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[1446] Zum 1. Februar wird ein **Volontär**
oder **jüngerer Gehilfe** gesucht, dem damit
gute Gelegenheit zu weiterer Ausbildung ge-
boten ist. Angebote unter G. S. G. 22 befördert
Leipzig, Salomonstr. 16.

Carl Fr. Fleischer.

[2343] Erste Kraft — Lebensstellung. Für eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Antiquariat in einer größeren Stadt Westfalens wird zum 15. März d. J. eine durchaus tüchtige, gewandte, energische u. ehrenwerte Persönlichkeit verträglichen Charakters u. evangel. Konfession als Geschäftsführer gesucht. — Nur arbeitsfreudige Herren m. obigen Eigenschaften u. ff. Zeugnissen, die durch Thatkraft u. Umsicht ein Geschäft, dem alle Hilfsmittel zu Gebote stehen, zu heben vermögen und denen an selbständiger, dauernder Stellung gelegen ist, wollen ihre eingehenden Angebote m. Photographie u. Gehaltsansprüchen der Geschäftsstelle d. B.-V. u. G. 2343 einreichen.

[1447] Für eine größere Kunsthandlung Norddeutschlands verbunden mit ein. permanenten Gemälde-Ausstellung, wird sofort ein tüchtiger an selbständiges Arbeiten gewöhnter Gehilfe gesucht, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist; es können sich auch Buchhändler melden, die Lust und Liebe zum Kunstgeschäft haben. Angebote mit Zeugnissen und Photographie erbitte unter F. V. # 37.

Leipzig, 7. Januar 1898.

H. Boldmar.

[2509] Für die Verwaltung des Anzeigenteiles zweier grossen und angesehenen Fachzeitschriften wird eine Kraft ersten Ranges gesucht. Dieselbe muss eine erfahrene, gewandte und repräsentable Persönlichkeit sein, da ihr auch die Beschaffung der Anzeigen auf brieflichem Wege, sowie durch Reisen und persönliche Besuche obliegt.

Die Stelle ist gut dotiert mit festem Gehalt und Tantieme.

Nur solche Bewerber wollen sich melden, die in ähnlichen Stellungen mit nachweisbarem Erfolg thätig gewesen sind. — Ausser Angabe von Referenzen und Abschrift der Zeugnisse wird auch um Beifügung eines ausführlichen Lebenslaufes, sowie einer Photographie ersucht.

Bewerbungen unter F. Z. No. 37 zu richten nach Berlin, Postamt 10 postl.

[2640] Für die Stelle eines Expedienten suche ich zum 1. April einen jüngeren Gehilfen, der erst kürzlich die Lehre beendet haben kann. Angeboten gut empfohlener Herren mit schöner Handschrift, die womöglich schon im Grosssortiment thätig waren, sehe ich entgegen.

Stuttgart. **Carl Malcomes.**

[2758] Einen rasch und sicher arbeitenden und sehr zuverlässigen Gehilfen sucht für bald oder später

Liegnitz. **G. Clemen**
i. Fa. C. Zippels Buchh.

[2748] Zu sofortigem Antritt suche ich einen jungen, fleißigen Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen.

Nürnberg. **Franz Büching.**

[2762] Jüngerer Verlagsgehilfe zum 1. Februar oder später gesucht. Angebote mit Zeugnissen u. Angabe der Gehaltsansprüche an **Lübensträßen & Bröding** in Wiesbaden.

[2756] Zum 1. April suchen wir einen Gehilfen, der die gewöhnlichen Arbeiten im Sortiment selbständig erledigen kann u. gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist. Gut empfohlene Herren wollen sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse, event. Angabe ihrer Gehaltsansprüche an uns wenden.

Schleswig, Januar 1898.

Jul. Bergas.

[2743] Für meine Buchhandlung suche ich für Ostern einen Lehrling.

Reinhold Bauer in Schmölln S.-A.

[2669] Jüngerer Herr, in Sortiment und Kolportage wohlerfahren, mit flotter Handschrift, schneller und sicherer Arbeiter, sofort oder später gesucht. Schriftl. Angebote an **H. C. Fischer** in Leipzig erbeten.

[2606] Ein nicht zu junger, tüchtiger und selbständig arbeitender Gehilfe wird für eine größere deutsche Buchhandlung in den Ostseeprovinzen Russlands zu recht baldigem Eintritt gesucht.

Es wollen sich nur gut empfohlene Herren melden. Photographie erwünscht. Gehalt gut und nach den Leistungen steigend.

Angebote unter 2606 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[2642] Suche zum 1. März (nicht später) einen jungen Gehilfen, der an Selbständigkeit gewöhnt ist. Längeres Bleiben Grundbedingung. Pünktlichkeit und sorgfältiges, aber doch flottes Arbeiten unerlässlich.

Gefälligen Angeboten bitte Empfehlung des bisherigen Herrn Prinzipals beifügen zu wollen.

Genua, 12. Januar 1898.

A. Donath.

[2603] Für einen Spezial-Verlag in Leipzig wird zum 1. März oder 1. April ein j. Mann, der des Französl. u. Engl. vollkommen mächtig ist, gesucht. Stellung dauernd u. angenehm!

Angeb. unter F. R. # 2603 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[2565] Zu möglichst baldigem Eintritt, spätestens Ende Februar, wird von einer gr. kathol. Buchhandlung mit Zeitungsverlag zur selbständigen Leitung einer Filiale ein durchaus zuverlässiger, kautionsfähiger, nicht zu junger kathol. Gehilfe gesucht. Herren, die Erfahrung im Zeitungs- u. Drucksachenwesen besitzen, werden bevorzugt.

Angebote unter 2565 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[2516] Zu baldigstem Antritt für aushilfsweise Beschäftigung suche ich einen in Auslieferung, Strassenführung u. ähnl. Arbeiten erfahrenen Gehilfen. Schriftliche Meldung nur solcher Herren, die sich durch Zeugnisse über flottes gewissenhaftes Arbeiten und zuverlässigen Charakter ausweisen können, erbitte ich unter Beifügung dieser.

Leipzig. **B. G. Teubner.**

[2505] Für 1. Februar oder später wird für eine Berliner Verlagsbuchhandlung ein jüngerer Gehilfe aus guter Familie gesucht, welchem an dauerndem Engagement gelegen ist.

Bedingung: Gute Handschrift.

Angebote mit Zeugnisabschriften unter R. E. 36, Berlin, Postamt VI, postlagernd.

[2508] Breslauer Sortiment sucht zum 1. April einen intelligenten, unverheirateten Gehilfen. Herren mit schöner Handschrift und Kenntnissen der akad. Literatur werden bevorzugt. Kurze Angebote mit Photographie, Angabe des Militär-Verhältnisses und der Gehaltsansprüche erbitten u. # 2508 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[2564] Für eine flottgehende Buch- und Kunsthandlung wird ein tüchtiger Antiquar gesucht, der ein Kapital von mindestens 10 Tausend zur Vergrößerung dieses Zweiges zur Verfügung hat. — Nur Herren, die eine größere Routine besitzen und die gewillt sind, sich am Geschäft zu beteiligen, wollen sich melden. Angebote unter Sch. M. 2564 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[2295] Ein jüngerer zuverlässiger Gehilfe für eine Kolportagehandlung gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten an **Ernst Klotz** in Dresden.

[2736] Ein Berliner Sortiment und Antiquariat mit akademischer Kundschaft sucht einen Gehilfen. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche befördert die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 2736.

[2691] Gut empfohlener Verlagsgehilfe wird sofort oder für später gesucht. Stellung dauernd.

Berlin W., Mauerstr. 68.

Karl Siegmund.

[2706] Für 1. März d. J. suche ich einen gewandten jüngeren Gehilfen. Station im Hause. Photographie bei Meldung erb.

Ilmenau. **Paul Schulze.**

[2733] Berliner Sortiment sucht für sofort zur Anshilfe jüngeren Gehilfen. Gef. Angebote mit Photographie u. Gehaltsanspr. u. Nr. 2733 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[2506] Antiquar. Ein Antiquariat in einer grossen Stadt Norddeutschlands sucht zum 1. April einen gut empfohlenen Gehilfen. Angeb. unt. L. Z. 2506 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[2345] Zum 15. Februar suche ich einen tüchtigen selbständigen Gehilfen, der absolut zuverlässig ist. Angebote nebst Photographie u. Gehaltsansprüchen unter S. B. M. # 798 an Herrn **R. F. Kochler** in Leipzig.

[2469] Für meine Buch- und Kunsthandlung suche ich einen tüchtigen Gehilfen, der selbständig arbeiten kann. Eintritt sofort oder später.

Krefeld.

J. Greven.

[2734] Für ein größeres Sortiment, verbunden mit Antiquariat, in schöner Großstadt Mittelitaliens wird zu baldigstem Eintritt ein Volontär aus guter Schule gesucht. Gef. Angebote werden unter V. J. # 2734 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[2686] Zum 1. April oder später suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. Ausbildung gründlich und allseitig. Bedingungen günstig.

Hanau. **G. M. Alberti's Hofbuchh. u. Brlg.**

[2584] Suche zu Ostern oder früher einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen, gute Ausbildung zusichernd.

Hannover.

H. Lindemann.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ pro Zeile.

[1774] Junger Sortimenter, seit 4 $\frac{1}{2}$ Jahren beim Fach, mit der einfachen und doppelten Buchführung vertraut, sucht Stellung zum 1. April d. J. Derselbe war in Kunst-, Musikalien- und Devotionalien-Handlung, verbunden mit Annoncen-Expedition und Leihbibliothek, in Stellung und ist in sämtlichen buchhändlerischen Arbeiten bewandert. Am liebsten, wo auch zugleich kleinere Reisen zu machen sind.

Gef. Anerbieten unter # 1774 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[2139] Tüchtiger Antiquar sucht für sofort oder später Stellung. Gegenwärtig ist derselbe in einem grösseren Berliner Geschäft in leitender Stellung thätig und wird von seinem jetzigen Prinzipal warm empfohlen.

Gef. Angebote unter H. B. befördert Herr **F. Volckmar** in Leipzig.

[2570] In allen Zweigen erfahrener Gehilfe sucht baldigst Stellung in Leipzig. Angebote u. N. L. 135, hauptpostl. Leipzig.

[2605] Für einen nicht unvermögenden Buchhändler in reiferen Jahren wird zum März oder später ein Posten auf dem Bureau einer kleineren Verlagshandlung gesucht, der fleissige, verständige Arbeit und Erfahrungen bei tüchtiger allgemeiner und fachlicher Bildung erfordert.

Suchender ist evangelisch, unverheiratet und stützt sich auf beste Empfehlungen, die seine langjährige Praxis in ehrenvollen Stellungen hochachtbarer Verlagsgeschäfte bezeugen.

Angebote bitte ich unter A. L. an die Geschäftsstelle des B.-V. richten zu wollen.
Leipzig. **Eduard Avenarius.**

[2650] Für einen jungen Mann, der seine 3jähr. Lehrzeit Ende März v. J. in meinem Geschäft beendete und seit jener Zeit noch eine Gehilfenstelle bei mir bekleidet, suche ich zu Ostern d. J. anderweitig, am liebsten in Süddeutschland, Oesterreich od. Schweiz, Stellung. Ich kann denselben als tüchtig, fleissig und gewissenhaft empfehlen u. bin zu weiterer Auskunft gern bereit.
Berlin W. 8.

A. Seydel, Polytechn. Buchhdlg.

[2688] Junger Gehilfe, im Besiz guter Zeugnisse, sucht zu seiner weiteren Ausbildung baldigst Stellung im Verlag oder Sortiment, am liebsten in Süddeutschland. Gef. Angebote unter R. W. 150 befördert
Paul Neff Commissionsgeschäft in Stuttgart.

[2697] Für meinen ersten Gehilfen, der durch den Eintritt meines Sohnes die 3 1/2 Jahre innegehabte Stellung wechselte, suche ich zum Februar eine Stelle im Musik- od. Buchverlag. Derselbe ist eine tücht. Kraft, hat mir sehr erspriessliche Dienste geleistet, ist zuverlässig u. ehrlich, so dass ich ihn auch für einen Vertrauensposten empfehlen kann. Zuschriften erbittet

Quedlinburg, 14. Januar 1898.

Chr. Friedr. Vieweg.

[1402] Tüchtiger, j. Sortimentler, kathol. mit guten Sortimentkenntnissen, zuletzt an selbständiger Stelle thätig, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. März oder 1. April anderweitig dauernde Stellung. Süddeutschland wird bevorzugt.

Gef. Angeb. unter W. S. erbeten durch **Paul Neff** Commissionsgesch. in Stuttgart.

[1719] Junger Mann, 17 J. alt, evangel., mit Gymnasialbildung, der bereits seit 2 J. im Buchhandel thätig ist, sucht Ostern zur Beendigung seiner Lehrzeit in einer besseren Sortimentbuchhandlung gegen Vergütung Stellung. Postlagernd gef. Angebote unter E. S. 100 Altwasser i/Schl.

[1713] Für Berlin! — Stellung in einem kleineren Geschäfte Berlins — event. in einer Filiale — mit vorläufiger Beteiligung und Aussicht auf spätere Uebernahme wird von einem erfahrenen Gehilfen gesucht, dem die Leitung des Geschäfts gänzlich übertragen werden kann. Gef. Angebote unter W. 1713 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[2604] Junger, strebsamer Mann, der am 1. April seine 3jährige Lehrzeit in einem der angesehensten Sortimente Berlins beendet, sucht in einer Universitätsstadt Süddeutschlands oder auch Thüringens Stellung. Übungen in B. bevorzugt. Suchender ist im Besiz des Primanerzeugnisses eines humanistischen Gymnasiums. Englische und französische Sprachkenntnisse vorhanden. Gef. Angebote erb. unter B. F. 21, Postamt 97, Berlin SW.

[2347] J. Verlagsgehilfe, 19 J. alt, sucht zur w. Ausbildg. sofort Stellung. Bei Aussicht auf spätere dauernde Anstellung als Gehilfe ist derselbe bereit, die erste Zeit als Volontär mit kleiner Vergütung zu arbeiten. Gef. Angebote u. S. 50 postl. Dülmen i/W. erb.

Vermischte Anzeigen.

Libreria Nilsson & Jentsch
Exportgeschäft für italienische Litteratur
Mailand — Via Ugo Foscolo, 5 — Mailand.

[520] Mailand, den 31. Dezember 1897.

P. P.

Wir gestatten uns hiermit Ihre Aufmerksamkeit auf unser am 1. Oktober 1895 am hiesigen Platze eröffnetes

Exportgeschäft für italienische Litteratur

zu richten und Ihnen nachstehend unsere Bezugsbedingungen mitzuteilen.

Italienisches Sortiment sowie Abonnements auf italienische Journale und Zeitschriften liefern wir im allgemeinen zu **Originalnettopreisen** unter Berechnung einer Kommission von 5% bei direkten Sendungen.

An Portospesen inkl. Emballage berechnen wir für direkte Sendungen:

nach	Frs.
Deutschland für 1 Fünfkilopaket	2.—
Oesterreich	1.50
Dänemark	2.50
Norwegen	3.50
Schweden	3.50
Niederland	2.50
Schweiz	1.50

Emballagespesen pro Kreuzband à 10 cts. Die Expedition erfolgt auch in wöchentlichen Eilsendungen über Leipzig.

In letzterem Falle berechnen wir für am Platze erschienene Artikel gleichfalls nur 5% Kommission zuzüglich der Portospesen von Mailand nach Leipzig.

Alle Aufträge werden sofort nach Eingang ausgeführt, nicht Vorrätiges besorgen wir umgehend von anderen Plätzen.

Als Vertriebsmittel stellen wir Ihnen unsere Export-Kataloge italienischer Litteratur, monatliche Verzeichnisse der Neuigkeiten, sowie Prospekte über wichtige Erscheinungen zur Verfügung.

Abonnements auf alle italienischen Journale und Zeitschriften werden pünktlichst ausgeführt unter Berücksichtigung aller speziellen Wünsche. Unseren Katalog italienischer Journale stellen wir Ihnen auf Wunsch gratis zur Verfügung.

Ganz besonders empfehlen wir uns zur Besorgung italienischen Antiquariats, seltener und vergriffener Werke zu billigsten Preisen. Firmen, welche von uns regelmässig italien. Sortiment beziehen, eröffnen wir auf Wunsch vierteljährliche Rechnung in Franken.

In der Hoffnung, dass Sie unsere günstigen Bezugsbedingungen veranlassen werden, uns mit Ihren wertigen Aufträgen zu beehren, empfehlen wir uns

Hochachtungsvoll

Nilsson & Jentsch.

Landwirtschaftliche Novitäten

[2639] in je 1 Exemplar à cond. erbittet über Leipzig

Max Hottelmann in Halle a/S.

Mora-Ständer

mit ff. geschliffenen Gläsern und Goldrand.

[2760] Mignon-Format 4x8 cm p. Dtzd. M. 2.25.
Visites-Format 6 3/4 x 10 3/4 cm p. Dtzd. M. 2.50.
Cabinet-Format 11x17 cm p. Dtzd. M. 4.—
— Querformat für Landschaftsbilder p. Dtzd. M. 4.—
Makart-Format 21x10 1/2 cm p. Dtzd. M. 5.40.
Boudoir-Format 22x13 1/2 cm p. Dtzd. M. 7.—
Panel-Format 19x33 cm p. Dtzd. M. 24.—
Bismarck-Format 22x32 cm p. Dtzd. M. 25.20.

Dieselben mit extrastarken (Krystall-) Gläsern (ca. 8 mm stark):

Visites-Format 6 3/4 x 10 3/4 cm p. Dtzd. M. 4.80
Cabinet-Format 11x17 cm p. Dtzd. M. 8.40
Boudoir-Form. 13 1/2 x 33 cm p. Dtzd. M. 14.40
Panel-Format 19x33 cm p. Dtzd. M. 36.—
Bismarck-Format 22x32 cm p. Dtzd. M. 42.—

Jede andere gewünschte Grösse wird auf Bestellung billigst angefertigt.

Bitten unsere Preise mit denen anderer Fabrikanten zu vergleichen.

Berlin W. 8, Französischestr. 46.

Gustav Liersch & Co.

[1320] **Literarische Anzeigen**

aller Art, nicht bloss musikalischen Inhalts, finden durch das illustrierte Familienblatt

Neue Musik-Zeitung

in allen besseren, kauffähigen Kreisen des In- und Auslandes

Beachtung und sicheren Erfolg.

Preis für die 5gespaltene Nonp-Zeile v. 47 mm Breite 75 Pfennige.

Bei grösseren fortlaufenden Aufträgen grosse Vergünstigungen nach Vereinbarung.

Aufträge und Anfragen bitte an die Firma Rudolf Mosse zu richten.

Stuttgart.

Carl Grüniger.

Engros-Vertrieb von Postkarten zu Sammelzwecken.

[2658] Ich habe eine ausserordentlich reiche Auswahl von bunten, schönen Postkarten aus Deutschland, d. Schweiz etc., von welcher ich meinen Herren Kollegen

100 Stück sortiert zu 3 M. 50 ♂,
Verkaufspreis: 6 ♂

erlasse. — Rasche Bedienung kann ich zu sichern.

Stuttgart.

Adolf Lung.

O.-M. 1898.

[2634] Zur diesjährigen Ostermesse kann ich ausnahmslos

keine Disponenden

gestatten.

Berlin NW.

Conrad Skopnik,
Verlags-Conto.

Parterre-Geschäftslokal in Leipzig,

[2574] Sternwartenstrasse, nahe Stephaustrasse, zum 1. April, groß, hell, preiswert zu vermieten.

Reflektenten wollen sich wenden an **Ernst Wunderlich,** Leipzig, Johannisgasse 11.

[2662] Wir beabsichtigen, für

Oesterreich-Ungarn, — Baden, — Württemberg, — Elsass-Lothringen und die Schweiz

die Auslieferung der soeben auf der II. Internationalen Kochkunstausstellung in Wien

mit der **Silbernen Medaille** ausgezeichnetenbeiden Bücher von **Emilie Kieslinger**Süddeutsche Familienküche, Recepte für eine gute Hausmannskost, Kalikoband
2 *M* ord.180 Hauskonditorei-Recepte. Kalikoband 1 *M* ord.

an eine rührige, solvente Firma (als Kommissionsverleger) zu vergeben.

Uebnahme einer entsprechenden Auswahl Exemplare mit erhöhtem Rabatt ist Bedingung.

Verlagsbuchhandlung **Seitz & Schauer**, München.

[2503]

Antiquariats-Kataloge.

Naturwissenschaften, Medizin

erbittet in zweifacher Anzahl direkt per Kreuzband.

G. Winkelmann's Buchhandlung und Antiquariat
in Berlin W., Oberwallstr. 14-16.

[2711]

Börsenblatt
zum Mitlesen sucht
F. Rippert, Cüstrin II.[2608] Mitleser zum Börsenblatt in Leipzig
(Westviertel) gesucht. Angebote unter # 2608
durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Disponenda

[2325] können zur O.-M. nicht gestatten!

Hamburg, Januar 1898.

W. Mauke Söhne
Verlag.[2637] Von Leipziger Firma 6-10 Wochen
nach Erscheinen

Literar. Centralblatt 1898

(Avenarius)

sucht und erbittet umgehende direkte An-
gebote

Robert Hahn's Nachf., Gera, R.

O.-M. 1898.

Keine Disponenden!

Letzter Annahmetermin der Remittenden:
1. Juni 1898.

Hannover.

Helwingsche Verlagsbuchhandlung.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 405. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. S. 407. — Vom Deutschen Reichstag. S. 408. — Weibliche Angestellte. II. S. 408. — Kleine Mitteilungen. S. 411. — Sprechsaal. S. 412. — Anzeigenblatt. S. 412-444.

Aberholz 433. 439.	Drucker, Gebr., in Padua 440.	Hahn's Nachf. in Gera 444.	Koenig in Le. 435.	Reff Comm.-G. in Stu. 443(2).	Solinus 436.
Alberti in Hanau 442.	Ebbe in Hof. 440.	Hartleben 430.	Kräuter in Worms 435.	Reumann in Reud. 418. 419.	Spamer in Brin. 441.
Amthor'sche Verlags. 412.	Eggmann & Co. 441.	Hartmann in Ha. 439.	Krumm in Remsch. 441.	420.	Spirgatis 439.
André in Prag 441.	Erlich in Br. Friedl. 436.	Haeffel Berl. in Le. 431.	Kummel 440.	Ritson & J. 443.	Springer in Brin. 413.
Associazione Tip. Libr. Ital. 435.	Eisenstein & Co. 440.	Haude & Sp. 430.	Lechner in Wien 436.	Oldenbourg 414 415 416 441.	Staegmeyer'sche Verlags. 434.
Avenarius 443.	Fahnenberg 436.	Hedenast's Nachf. 438.	Leberer 420.	Parter & Co. 439.	Stabel 437.
Bach in Weimar 439.	Fehlfeld 439.	Heder in Saarbr. 439.	Lehmann (Staedte) in Mü. 441.	Palady 432.	Staub 412.
Baer in Mühl. 429.	Fischer's med. Buchh. in Brin. 417.	Gege & G. 435.	Leichter in Orlau 439.	Pohl in Mü. 435.	Steckert in N. Y. 438.
Bahr's Buchh. in Brin. 440.	Fischer in Dr. 438.	Hegner in Mühl. 428.	Leffer in Brsl. 441.	Postel in Reg. 440.	Steiner in Preßb. 436.
Bamberg in Weisw. 441.	Fischer, F. G., in Le. 442.	Helwing'sche Verlags. 444.	Liebsche Buchh. 434.	Raabe's Nachf. 436.	Steinitz Berl. 435.
Bauer in Schmöln 442.	Fischer & Fr. 427 429 441.	Hermann in Paris 438.	Lierich & Co. 443.	Rehfeld in Hof. 441.	Stelzner in Oshay 440.
Bed'sche Verlags. in Mü. 441.	Fleischer, G. Fr., in Le. 412. 413. 441.	Herold & W. 438.	Lindemann in Hannov. 442.	Richter in Chemn. 413.	Stoll in Freib. 459.
Behrendt in Bonn 440.	Fleischer, Fr., Sort. in Le. 437.	Heuser in Neuw. 441.	Lorenz in Le. 439.	Rieder in Gieß. 439.	Strobel 441.
Bergas 442.	Fod 428. 437.	Hiermann 440 (2).	Low & Co. 423. 435.	Rieder in Pforzh. 437.	Tauchnik, F., 429.
Bergstraeßer's Hoffb. 439.	Friedebent & R. 428.	Hirrich's Sort. in Le. 440.	Lunbequist 441.	Rippert in Cüstrin 444.	Teubner in Le. 442.
Bernhardt in Dr. 437.	Friedländer & S. 440.	Hirth's Berl. in Mü. 416.	Lüneburg in Mü. 440.	Röhrscheid & G. 439.	Thielmann in Daad. 441.
Bloem 412 (2).	Frische in Stockh. 439.	Hobeda in Le. 412.	Lung in Stu. 443.	Römer in Wiesb. 438.	Tiefenbach 439.
Bon's Buchh. 440.	Frische in Ha. 436.	Hoffmann in Dr. 429.	Lüpfelkirch & Fr. 428. 442.	Rothacker 436.	Trewendt & Fr. 436.
Bopp & G. 435.	Frommhold in Bieleb. 436.	ten Pompe 437.	Malcomes 442.	Rother in Le. 439.	Twietmeyer, K., in Le. 439.
Bordier & W. 435.	Fuldaer Actiendruckerei 441.	Hörning 427. 428.	Marhold 418.	Sachse & G. 439.	Wahlen 422. 423.
Bouillon & S. 436.	Geiger in Stu. 440.	Hoeser in Höchst 441.	Marx 418.	Schelte & G. 436.	Welfagen & Ri. 426.
Boyfen & W. 428.	Georg & Co. Sort. in Basel 436.	Hottelmann 443.	Marx 418.	Schlichter in Mü. 436.	Wenzel, Neuer, in Brin. 436.
Braunmüller & S. 441.	Gerhardt in Brin. 439.	Hötter 441.	Masse in Oppeln 429.	Schöningh, G., in Mü. 437.	Wieweg in Cuedl. 443.
Bredt, E., in Le. 435.	Gerold & Comp. 425.	Hühn in Cassel 440.	Mauke Söhne in Ha. 444.	Schöningh, F., in Dsnabr. 438.	Wieweg & S. 433.
Buchh., Fürstentwald, 436.	Geschäftsstelle d. B.-B. 413.	Jaeger in Orlau. 436.	Mayer, G., in Stu. 438.	Schröder in Brin. 416.	„Wita“ Dtsch. Verlags. 427.
Buchh., Volpt., in Brin. 439.	Gesellschaft f. vervielf. Kunst in Wien 425.	Kahle in Dessau 429.	Mayer & Comp. 439.	Schulze & Welfagen 436.	Woldmar 440 442 (2).
Büchling in Mü. 442.	Gräfe in Ha. 440.	Kantig in Gera 441.	Mayer & Comp. 439.	Schulz in Paris 436.	Woh in Ha. 441.
Cammermeyer's bogh. 441.	Graefe & H. 436.	Kaufmann in Dr. 441.	Meißner in Eib. 436.	Schulze in Jmenau 442.	Walbe in Ebbau 436.
Christianfen in Alt.-O. 438.	Graepel in Darm. 436.	Kell in Pl. 427.	Meppenb. 436.	Schupp in Mü. 434.	Welsmann in Ghl. 440.
Clemens in Eiegn. 442.	Greven in Gref. 442.	Kell in Pl. 427.	Minden in Dr.-Bl. 434.	Seehagen's Berl. 424.	Welter in Paris 440.
Concordia Dtsche. Berl.-Anst. 441.	Günting in Stu. 443.	Kessler in Le. 412.	Modes & W. 440.	Seif & Sch. 444.	Winkelmann in Brin. 443.
Danver in Mühl. 417. 420.	Guttenberg 441.	Klop in Dr. 442.	Mofer Hoffb. 427.	Seligberg in Bayr. 441.	Wohleben 438.
Deißler's Nachf. 435. 439.	Haberland in Le. 439.	Koch in Darmst. 431.	Moffe in Brin. 412.	Seydel in Brin. 443.	Wolters in Gron. 436.
Deutsche in Wien 420.		Köhler in Dr. 427. 436.	Müller, R. J., in Brln. 441.	Sieglismund, R., in Brin. 440. 442.	Wunderlich in Le. 443.
Donath 442.		Koehler, R. J., in Le. 413. 442.	Müller in Reidenb. 438.	440. 442.	
		Koehler Ant. in Le. 439.	Müller & Co. 437. 438.	Skopnik 443.	
		Koehler Barfort. in Le. 421.	Mügele 423.		
			Raud in Brin. 440.		

Hierzu 1 Beilage: Zurückverlangte Neuigkeiten.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomaßen, Geschäftsführer). — Druck: Stamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.